

Verbands-
Zeitschrift für Kleine
Münsterländer e.V. 1912

KLEINE MÜNSTERLÄNDER

Zuchtwartetagung und Züchtertreffen
am 9. und 10. Juni 2017 in Fulda

Mai - Juni 2017
Heft-Nummer 3



Anke Jurrack



www.kleine-muensterlaender.org

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der Kleinen Münsterländer

Die Jahreshauptversammlung 2017 ist schon wieder vorbei.

Von den aktuellen Beschlüssen und Diskussionspunkten möchte ich an dieser Stelle einige herausgreifen, die mir besonders wichtig für die Arbeit mit unseren KIM sind.

Wie im Heft 1 in der Einladung zur Jahreshauptversammlung veröffentlicht, mussten wir über sieben Anträge entscheiden.

Der Antrag, die VPS als Zuchtvoraussetzung wieder einzuführen, wurde von den Antragstellern zurückgezogen, da sich bei den Vorbesprechungen zur HV herauskristallisierte, dass eine sehr große Mehrheit der Delegierten gegen diesen Antrag stimmen würde. Die Feldarbeit inkl. des Vorstehens soll auch weiterhin eine Domäne der Kleinen Münsterländer bleiben. Natürlich müssen wir zukünftig Lösungen finden, wie wir den betroffenen Landesgruppen helfen können, die auf Grund des Niederwildmangels größte Probleme haben, eine Prüfungsordnungsgemäß auszurichten.

Die Änderung des Anhangs 1 für die Vergabe eines Leistungszeichens JKN wurde angenommen. Die VFsP ist in den Katalog der anerkannten Prüfungen aufgenommen worden. Ab sofort gilt zusätzlich, dass zur Erlangung des Leistungszeichens JKN alle Fächer einer Prüfung mit mindestens gut bestanden sein müssen.

KIM-Deutschland anerkennt zukünftig den Lautnachweis (Sichtlaut oder Spurlaut am Hasen oder Fuchs), der auf dem Formblatt von KIM-International bestätigt wird, und zudem die vom französischen Verband C.F.E.M.L. seit



einem Jahr durchgeführten und bescheinigten Spurprüfungen als Nachweis für die deutsche Zuchtzulassung. Damit sind wir international einen weiteren Schritt bei der gegenseitigen Anerkennung der jagdlichen Leistungsüberprüfung vorangekommen.

Für Unruhe sorgte im letzten Jahr, dass wir uns aus gegebenem Anlass mit dem Thema Ektopter Ureter beschäftigen mussten. An dieser Stelle muss ich mit aller Deutlichkeit sagen: Es ist in Deutschland ein Verstoß gegen das Tierschutzgesetz, wenn wir bewusst mit

Hunden züchten, welche Welpen mit Ektopter Uretern hervorbringen. Im Tierschutzgesetz steht folgendes: „*Es ist verboten, Wirbeltiere zu züchten (...), wenn damit gerechnet werden muss, dass bei der Nachzucht (...) erblich bedingt Körperteile oder Organe für den artgemäßen Gebrauch fehlen oder untauglich oder umgestaltet sind und hierdurch Schmerzen, Leiden oder Schäden auftreten.*“

Bei den Ektopter Uretern müssen wir von einem Gendefekt ausgehen, der unter den o.g. Paragraphen fällt. Dieser züchterischen Verantwortung müssen wir uns deshalb auch als Verband stellen und wir wollen jetzt prüfen, ob wir in unserer Rasse damit ein Problem haben oder nicht. Hundertprozentig können wir es aufgrund der aktuellen Datenlage zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sagen und haben uns deshalb zu folgender Vorgehensweise entschlossen:

Errichtung einer zentralen Auswertungsstelle unter der Leitung von Dr. Hungerbühler, um einheitliche Auswertungsergebnisse zu bekommen. Der veröffentlichte Antrag auf eine Begrenzung des Zuschusses für eine Untersuchung von 150

Hunden wurde zurückgezogen. An seiner Stelle wurde beschlossen, dass die Kosten der Auswertung bei freiwilliger Untersuchung ohne Begrenzung der Hunde vom Verband übernommen werden. Diese Regelung gilt bis zur Änderung der Zuchtordnung.

Alle KIM, die freiwillig untersucht und bei denen nicht Ureter C diagnostiziert wird, werden in unserem Verbandsorgan Kleiner Münsterländer, die Deckrüden zusätzlich im Deckrüdenkatalog, mit der Bewertung „Ureter untersucht“ veröffentlicht.

Eigentümern von kranken Hunden soll durch unsere Solidarkasse geholfen werden.

Wird zukünftig bei einem KIM ein Ektoper Ureter der Kategorie C mit darauf zurückführbaren Symptomen diagnostiziert und muss der Hund nach tierärztlicher Empfehlung deswegen behandelt oder operiert werden oder verstirbt der KIM deswegen frühzeitig oder wird euthanasiert, so kann der Besitzer des betroffenen Hundes eine einmalige finanzielle Beihilfe in einer Höhe von 600,00 Euro aus der Solidarkasse erhalten.

Das hat für uns als Verband den Vorteil, dass wir Kenntnis von den mit C-Ureter befallenen KIM bekommen. Diese Erkenntnisse brauchen wir dringend, um diese Erkrankung wirksam bekämpfen zu können. Denn Hunde mit dem Grad C entstehen hauptsächlich dann, wenn ein oder beide Elterntiere mit dem Grad C zur Zucht eingesetzt werden.

Die Gremien unseres Verbandes bekommen den Auftrag, einen Vorschlag zur Änderung der Zuchtordnung für die HV 2018 zu erarbeiten. Auf der HV 2018 werden wir auf Grund der gewonnenen Daten entscheiden können, ob alle Hunde, die neu in die Zucht kommen, untersucht werden müssen.

Die Datenlage wird uns außerdem zeigen, ob ein zusätzliches Zuchtsteuerungsprogramm notwendig sein wird.

Diese Vorgehensweise wurde mit überwältigender Mehrheit beschlossen. Für mich ist das ein weiterer Meilenstein in der langfristigen Erhaltung der Erbgesundheit unserer KIM-Rasse.

Turnusmäßig konnten wir unsere amtierende Verbandsschatzmeisterin, Martina Maubach, einstimmig für eine weitere Wahlperiode in ihrem Amt bestätigen. Ab sofort übernimmt die Zuchtwartin der Landesgruppe Saar-Rhein Pfalz, Liane Wild, es, Fragen zur Zucht in unserem Verbandsorgan zu formulieren und korrekte Antworten darauf zu finden.

Besonders erfreulich ist für mich, dass wir die sehr junge Frau Diana Fitscher für die Aufgabe gewinnen konnten, den Fotoanhang in unserem Zuchtbuch zu gestalten.

Es war uns eine besondere Ehre, Hermann Schulze für seinen Einsatz als Prüfungsleiter auf der Bundes-HZP im letzten Jahr und für sein langjähriges Engagement im Vorstand und als Zuchtwart der Landesgruppe Hannover Braunschweig mit dem Verbandsabzeichen in Gold auszuzeichnen.

Ebenso gerne haben wir Ken Bremer aus Chicago für seinen unermüdlichen Einsatz bei der Gründung der Landesgruppe GNA und als deren Verbindungsmann zu KIM-Deutschland mit dem silbernen Verbandsabzeichen ausgezeichnet.

Waidmannsdank für die wirklich vorbildlich geleisteten ehrenamtlichen Arbeiten.

Die Vorbereitungen für die B-HZP am 06.10.-08.10.2017 in der Landesgruppe Württemberg Hohenlohe und für die IMP am 13.10 bis 15.10.2017 in der Landesgruppe Nordbayern laufen auf Hochtouren. Wir bedanken uns schon jetzt bei den Organisationsteams der beiden Landesgruppen mit ihren Vorsitzenden Christian Reents und Gerhart Schäfer.

Ich wünsche Ihnen für die beginnende Bockjagd viel Waidmannsheil und viel Freude an der Arbeit mit und für die Kleinen Münsterländer.

*Dietrich Berning
Präsident*



NACHRUF REINER BOCKAMP

Am 12.02.2017 verstarb im Alter von 82 Jahren der langjährige Vizepräsident des Verbandes für Kleine Münsterländer e.V., Reiner Bockamp.

1978 wurde er, zu dem Zeitpunkt noch ohne Jagdschein, Mitglied der LG Westfalen-Lippe und nach der Wende auch Zweitmitglied in der LG Anhalt-Sachsen-Thüringen.

Unter dem Zwingernamen „vom Gecksbach“ züchtete er erfolgreich, bildete mehrere KIM selbst aus und führte sie auf Verbandsprüfungen. Zum Verbandsrichter des JGHV wurde er 1988 ernannt.

Als Schriftführer der LG Westfalen-Lippe von 1986 bis 1997, war er auch gemeinsam mit seiner Familie, federführend an der Ausrichtung der Bundes-VGP 1987 in Legden mit beteiligt.

Nach dem Tod von Walter Leifkes 1997, wurde er zum kommissarischen 2. Vorsitzenden der Landesgruppe bestellt. 1998 auf der Hauptversammlung der LG ordentlich gewählt, hatte er dieses Amt bis 2005 inne.

Damit nicht genug. Schon 1988 wurde er als Jurist in den Ehrenrat unseres Verbandes berufen, zunächst als Beisitzer und dann ab 1992 bis 1996 als stellvertretender Vorsitzender.

1996 zum Stellvertretenden Bundesvorsitzenden auf der HV des KIM-Hauptverbandes in Fulda gewählt, hat er in dieser Funktion bis 2005 so manches Projekt innerhalb unseres Verbandes mit auf den Weg gebracht. Umstellung der Verbands- und Landesgruppensatzungen durch die Eintragung der bis dato unselbstständigen Landesgruppen als rechtsfähige Vereine und Neufassung und Änderung der Regelwerke in den 90 er Jahren, sind hier besonders zu benennen.



Aufgrund seiner außerordentlichen Verdienste in der Verbandsarbeit wurde ihm 2000 das silberne und 2002 das goldene Verbandsabzeichen verliehen. 2005 folgte die Ernennung zum Ehrenmitglied der LG Westfalen-Lippe und des Verbandes.

Wir werden Heinrich Bockamp ein ehrendes Andenken bewahren, unser Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Freunden.

*Verband für Kleine Münsterländer e.V.
LG Westfalen-Lippe*

*Dietrich Berning
Präsident*

*Thomas Kupfer
1. Vorsitzender*

NACHRUF MARTIN HEYMAN

Nach einem tragischen Unfall ist unser langjähriges Ehrenmitglied Herr Martin Heyman aus Nettetal im Alter von 89 Jahren verstorben. Herr Heyman trat bereits 1960 unserer Landesgruppe bei. Er züchtete ab 1960 in seinem Zwinger „von der Auerhütte“. Im Jahr 1990 fiel der letzte Wurf, der O-Wurf. Insgesamt fielen unter seinem Zwingeramen 76 Welpen.

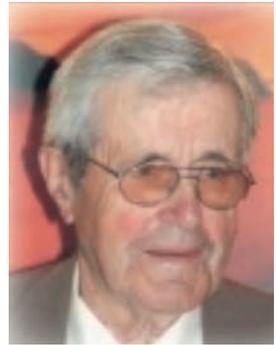
Für sein züchterisches Engagement und seiner Vereinsangehörigkeit wurde Martin Heyman am 05.07.1987 mit dem Verbandsabzeichen in Silber ausgezeichnet.

Als guter Freund der Familie Küppersbusch stellte er viele Jahre sein Revier in Nettetal für Prüfungen zur Verfügung. Auch auf der Bundesherbstzuchtprüfung 1990 konnten unsere „Kleinen Münsterländer“ in seinem Revier geprüft werden.

Bis ins hohe Alter besuchte Martin Heyman pflichtbewusst unsere Jahreshauptversammlungen, um sich über das aktuelle Zucht- und Vereinsgeschehen zu informieren.

Wir werden Martin Heyman ein ehrendes Andenken bewahren und ihn in guter Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

*Für die Landesgruppe Rheinland
Ralf Essing, 1. Vorsitzender*



GLÜCKWÜNSCHE

WALTER STENZEL WIRD 80!

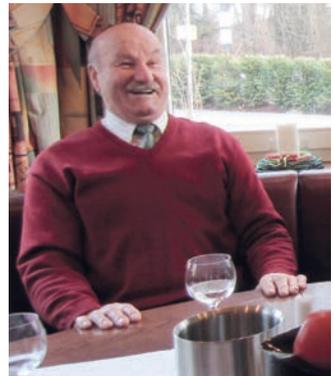
1975 trat Walter Stenzel der Landesgruppe Westfalen-Lippe im Verband für Kleine Münsterländer bei. Der passionierte Jäger und Rüdemann ist seit 1984 Verbandsrichter, seit 1992 KIM-Formwertrichter und hat von Anfang an an den Vorbereitungen zu den Prüfungen im Raum Coesfeld mit großem Engagement teilgenommen. Walter Stenzel war viele Jahre im erweiterten Vorstand der Landesgruppe vertreten, übernahm nach dem Tod von Walter Leifkes für eine Zeit den Prüfungsstützpunkt Coesfeld und unterstützte die ehemalige Landeszüchtwartin Frau Kamischke, indem er im westlichen Teil der Landesgruppe die gefallenen Würfe tätowierte.

Mit seinem Zwinger „von Sirksfeld“ hat sich Walter ebenfalls am Zuchtgeschehen beteiligt.

Neben seinen Verdiensten um die Kleinen Münsterländer und die Landesgruppe Westfalen-Lippe ist es aber vor allem seine freundliche Art, die ihn zusammen mit seinem Hundesachverstand zu einem angesehenen und über die Grenzen der Landesgruppe hinaus beliebten Rüdemann gemacht hat. Wer Walter kennt, schätzt seine ruhige, zurückhaltende Persönlichkeit, die mit einem feinen Humor einhergeht. Sich selbst, aber auch andere nicht zu wichtig zu nehmen war immer seine Devise.

Lieber Walter: Die Landesgruppe Westfalen-Lippe wünscht dir für die nächsten Jahre alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit, weiter viel Freude bei der Hundearbeit und Waidmannsheil!

Thomas Kupfer – 1. Vorsitzender



AM 04.06.2017 FEIERT BERND HOLT SEINEN 80. GEBURTSTAG!

Wir freuen uns heute sehr, unser lang-jähriges Vereinsmitglied Bernd Holt zu seinem **80. Geburtstag** recht herzlich zu gratulieren.

Aber es sind nicht die Anzahl der Jahre allein, die für die Bedeutung dieses Tages von besonderem Wert sind. Entscheidend scheint mir zu sein, dass Du lieber Bernd, diese Jahre bewusst durchlebt hast. Ob in der Familie, im Beruf, auf der Jagd oder auf Reisen.

Ein 80. Geburtstag ist ein Anlass, einige Marksteine aufzuzählen.

Gemeinsam, mit seiner Frau Elfriede, haben sie sich einen großen Kreis von Jagd- und KIM-Freunden geschaffen. Ich darf hier die KIM Freunde der Tschechei mit einschließen.

Seit 1968 ist Bernd Mitglied in unserer LG Waterkant und hat als passionierter Züchter das ABC in der Namensgebung erfolgreich durchgezüchtet.



*Der KIM Zwinger von der **Westerloh Mühle** ist heute in vielen Stammtafeln zu finden.*

Eine Herzensangelegenheit sind ihm die Lohfarbenen Abzeichen der KIM.

Als Hundeführer, Richter, Formwertrichter und Richterobmann konnten wir stets auf ihn zählen.

Die Verbundenheit zu unserer Landesgruppe spiegelt sich in seiner Vorstandsarbeit wieder. Von 1981–1992 übernahm er das Amt des Schriftführers.

Aber auch die Arbeit im Ehrenrat von 1984–1995 zeigt die Verbundenheit zu unserem Verband.

Lieber Bernd,
wir wünschen Dir weiterhin beste Gesundheit, frohe Stunden und vor allem viel Waidmannsheil auf allen Wechselln und Wegen.

Josef Röttgers 1. Vorsitzender LG Waterkant



JOSEF WESTERMANN FEIERTE SEINEN 60. GEBURTSTAG

Am 17. April 2017 feierte Josef Westermann seinen sechzigsten Geburtstag. Ein passender Anlass, um kurz innezuhalten und darüber nachzudenken, was der Jubilar in seinem bisherigen Leben für den Verband der Kleinen Münsterländer, aber auch für das Jagdgebrauchshundewesen geleistet hat. Im Falle von Josef Westermann stellt sich aber schnell die Frage, wo man anfängt und wo man aufhört. Viele Aufgaben und Ämter hat er inne, als dass man auf alle eingehen könnte. Er ist seit langen Jahren Bundeszuchtwart im Verband der Kleinen Münsterländer, sowie Zuchtwart in der Landesgruppe Westfalen-Lippe. Nach jahrelanger Mitarbeit in der Stammbuchkommission des JGVH bekleidet er als Vorstandsmitglied das Amt des Obmannes für das Prüfungswesen, ist zudem Obmann für das Hundewesen bei der Kreisjägerschaft Gütersloh.

Bis er sich aufgrund seiner enormen Kenntnisse um die einzelnen Zuchtlinien den Beinamen „wandelndes Zuchtbuch“ verdient hat, war es jedoch ein weiter Weg. Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen und auch bei Josef Westermann war es nicht anders. Die „Urgesteine“ der Landesgruppe Westfalen-Lippe erinnern sich heute gerne daran, wie er anfangs im Schlepptau von Horst Gebensleben, der den Zwinger „vom Holzbach“ besaß, auf Prüfungen und Zuchtschauen auftauchte und schon damals mit enormem Wissen verblüffte. Mit achtzehn Jahren wurde er 1975 Mitglied der Landesgruppe, löste seinen ersten Jagdschein und führte seine ersten Hunde.

Spätestens als ihn der unvergessene Emmo Schröder, Zwinger „vom Birkenbusch“, unter seine Fittiche nahm und ihn endgültig in die Geheimnisse der Zucht einweihte, begann sich die harte Arbeit auszuzahlen. Die Anekdote, dass Josef früher die einzelnen Zuchtlinien auf Raufasertapeten aufmalte, um so die Stammbäume genau zurückverfolgen zu können, zeugt von seiner großen Begeisterung für die Kleinen Münsterländer, die ihn schon als Jugendlichen erfasst hat. Die Raufasertapete ist, wie er kürzlich gestanden hat, leider dem Zahn



der Zeit zum Opfer gefallen, die Informationen hat er jedoch verinnerlicht und auf seiner ganz persönlichen „Festplatte“ abgespeichert.

Lieber Josef, auf all die Hunde einzugehen, die du geführt und ins Deutsche Gebrauchshunde-Stammbuch gebracht hat, würde hier den Rahmen sprengen. Exemplarisch seien die drei Zuchtrüden Oskar vom Birkenbusch, Asko von der Wapel und Nero vom Eusternbach genannt, die das Zuchtgeschehen maßgeblich beeinflusst haben. Und natürlich soll in dieser Laudatio auch nicht unterschlagen werden, dass du seit Jahrzehnten Verbandsrichter, Spezial-Zuchtrichter und Lehrrichter bist. Was aber bei all diesen einzelnen Stationen deines Lebens nicht zu kurz kommen darf, ist die Tatsache, dass du dich immer für die Sache der Kleinen Münsterländer stark gemacht hast. Auch auf die Gefahr hin, als stur zu gelten oder als Nassforsch abgeurteilt zu werden. So haben es mir zumindest die anfangs erwähnten alteingesessenen Mitglieder und Züchter berichtet, bei denen ich mich über die grauen Anfangstage

deiner Verbandskarriere auf Spurensuche begeben habe. Dass von keiner dieser Personen ein schlechtes Wort über dich geäußert wurde, darfst du bei aller Bescheidenheit durchaus als Erfolg verbuchen. Es hat der Sache noch selten gedient, den einfachsten Weg zu gehen, beim kleinsten Gegenwind umzufallen oder konstruktiven Diskussionen aus dem Weg zu gehen. Und nebenbei bemerkt: Einem Westfalen eine gewisse Sturheit nachzusagen ist bei uns im Münsterland seit jeher ein Zeichen großer Wertschätzung.

Lieber Josef, zu deinem Ehrentag wünschen wir dir alles Gute, Gesundheit, weiterhin ein gutes Händchen in allen Dingen, die die Kleinen Münsterländer betreffen und natürlich Waidmannsheil!

Thomas Kupfer

1. Vorsitzender LG Westfalen-Lippe

Dietrich Berning

Präsident Verband für Kleine Münsterländer

RUNDER GEBURTSTAG (70.) VON RUPERT REININGER

Am 24. Mai 2017 feiert unser Ehrenmitglied **Rupert Reininger** seinen 70. Geburtstag.

Seit über vier Jahrzehnten steht Rupert Reininger im Dienste des Kleinen Münsterländers.

Mit seinem Zwinger von der Innleit'n ist er über die Grenzen Bayern's hinweg bekannt, aus dem viele hervorragende Hunde hervorgingen, die sowohl auf nationalen als auch internationalen Prüfungen mit sehr guten Leistungen teilnahmen.

Sein Zwinger von der Innleit'n hatte 27 Würfe mit 198 Welpen.

Mit sehr viel Kompetenz aber auch in selbstloser Weise steht Rupert Reininger als Züchter jedem hilfesuchenden Hundeführer mit Rat und Tat zur Seite.

Er war Gründungsmitglied der Landesgruppe Südbayern und aktiv als Zuchtwart und 1. Vorsitzender und als Verbands- und Zuchtrichter viele Jahre tätig.

Rupert Reininger wurde mit dem Bayerischen Verbandsabzeichen und mit dem Verbandsabzeichen in Gold 2001 ausgezeichnet, und zum Ehrenmitglied der Landesgruppe Südbayern ernannt.

Wir gratulieren unserem Bert Reininger ganz herzlich zu seinem runden Geburtstag und wünschen ihm viel Gesundheit und noch viel Freude mit seinen Kleinen Münsterländern.



*Mitglieder und Vorstand der Landesgruppe Südbayern e. V.
1. Vorsitzender Ottmar Tutsch*

ALBAN HAGGENMILLER FEIERTE SEINEN 70. GEBURTSTAG

Alban Haggenmiller ist seit 1983 Mitglied im Verband für kleine Münsterländer der Landesgruppe Bayern. Im Jahr 1989 bei der Gründung der Landesgruppe Schwaben war er einer der Gründungsmitglieder. Er ist Verbandsrichter seit 1987, Verbandschweißrichter seit 1992 und Formwertrichter seit 1990.

Als verantwortungsvoller Züchter im Zwinger „von der Katzenlohe“ ist Alban Haggenmiller seit 1990 aktiv, und 2015 beim „K-Wurf“ angekommen. Die Welpen aus seinem Zwinger sind weit über die Grenzen unserer Landesgruppe hinaus bekannt.

Im Raum Donau-Iller war Alban Haggenmiller ein Pionier was den Kleinen Münsterländer betrifft, denn er führte bereits 1970 seine erste Hündin „Asta vom Phillipshof“.

Seinen Fleiß in der Hundearbeit wurde vom JGHV mit der bronzenen Leistungsplakette für 5 selbst ausgebildete und erfolgreiche geführte Hunde auf der VGP belohnt.

Alban Haggenmiller war und ist teilweise noch heute bei den Teckeln und bei den Brauchbarkeitsprüfungen der Kreisgruppen behilflich und als Richter tätig.



Besonders erwähnenswert ist aber sein Engagement, das er bei der Bundes VGP der Landesgruppe Schwaben 2014 als „Sonderrichter Schweiß“ einbrachte.

Lieber Alban, alle Deine Freunde der Landesgruppe Schwaben gratulieren Dir ganz herzlich zu Deinem Geburtstag und wünschen Dir für die Zukunft alles erdenklich Gute, und noch viele Jahre Freude und Erfolg bei der Jagd mit deinen geliebten Hunden.

Für den Vorstand der Landesgruppe
Eugen Maucher
Vorsitzender

KLUB FÜR LANGHAARIGE VORSTEHUNDE – TSSCHECHISCHE REPUBLIK Einladung zur Internationale VGP

vom 16. bis 17. September 2017 in Libějovice (Bezirk Strakonice)

Nennschluss: 10.08.2017

Ing. Jiří Kec
Vorsitzender KDO ČR

Der Klub für Langhaarige Vorstehhunde der Tschechien Republik freut sich auf viele ausländische Teilnehmer!

Nähere Informationen erhalten Sie von:

Jacqueline Mette, AK Auslandskontakte, Dresdner Straße 19, 01774 Klingenberg
Tel.: 035058-429741, Fax: 035058-429742, Mail: mette@kleine-muensterlaender.org

Anmeldung mit Kopie der kompletten Ahnentafel an Jacqueline Mette.
Die Prüfungsordnung in Deutsch ist auf Anfrage bei Frau Mette erhältlich.

TERMINKALENDER

MAI	JUNI	JULI
	9.6. Internationale Zuchtwartetagung	
	9./10.6.2017 Zuchtwartetagung und Züchertreffen	
AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER
		5.–8.10. BHZP und Bundeszuchtschau
		13.–14.10. IMP 2017 in der LG Nordbayern
NOVEMBER	DEZEMBER	JANUAR 2018
	7.–10.12. Pferd & Jagd Messe in Hannover	30.1.–4.2.2018 Messe Jagd & Hund in Dortmund
FEBRUAR	MÄRZ	APRIL
30.1.–4.2.2018 Messe Jagd & Hund in Dortmund	17.03. Hauptversammlung	

JOHANN HEYEN 37 Jahre Schatzmeister der LG Waterkant!

Wer kennt nicht das Gedicht von Wilhelm Busch:

„Eins, zwei drei im Sauseschritt, läuft die Zeit,
wir laufen mit.“

Und eins zwei drei, hast Du lieber Johann, 37
Jahre ehrenamtliche Vorstandsarbeit in unserer
LG Waterkant geleistet.

Dir heute Dank zu sagen für eine sorgfältige
Kassenführung ist uns eine Herzensangelegen-
heit.

Mit Passion, großem Fachwissen, Ehrlichkeit
und viel Pflichtbewusstsein hast Du für unseren
Verein gearbeitet.

Dein Revier stand uns bis heute für Verbands-
prüfungen zur Verfügung.

Ob als Richterobmann, Verbandsrichter oder
Formwertrichter, wir konnten stets auf Dich
zählen. Der KIM Zwinger von Heidhörn hat viele
gute Jagd- und Zuchthunde hervorgebracht.

Die Landesgruppe braucht Menschen wie Dich,
von denen man weiß: Sie sind da, man kann
sich auf sie verlassen. Ihre Verbundenheit er-
schöpft sich in tatkräftiger Mitarbeit.

Das zeigte sich auch in den 3 Bundesprüfungen
die Du mit unterstützt hast. 1980, 1992
und 2008.

Ein bedeutendes Kapitel der Geschichte unse-
rer Landesgruppe Waterkant hast Du miterlebt
und mit gestaltet.

Lieber Johann, recht herzlichen Dank!



Mit den besten Wünschen für die Zukunft,
Gesundheit, Freude und viel Waidmannsheil
auf allen Wechselln und Wegen.

*Josef Röttgers
1. Vorsitzender LG Waterkant*



HEINRICH BLOCK

23 Jahre Zuchtwart der LG Waterkant!

Auch hier möchte ich mit einem Zitat beginnen:

Und erstens kommt es anders, und zweitens als man denkt!

In der Mitgliederversammlung 1993 wurde Heinrich zum II. Vorsitzenden unserer LG gewählt.

Als die damalige Zuchtwartin Frau Gerda Nanke erkrankte und 1994 verstarb übernahm Heinrich kommissarisch das Amt des Zuchtwartes.

Wer hätte damals gedacht, dass daraus 23 Jahre werden.

Doch mit Passion, voller Loyalität und Pflichtbewusstsein für unsere KIM hat er diese Aufgabe großartig gemeistert.

In der heutigen, schnellebigen Zeit, möchte man sich nicht gerne langfristig festlegen.

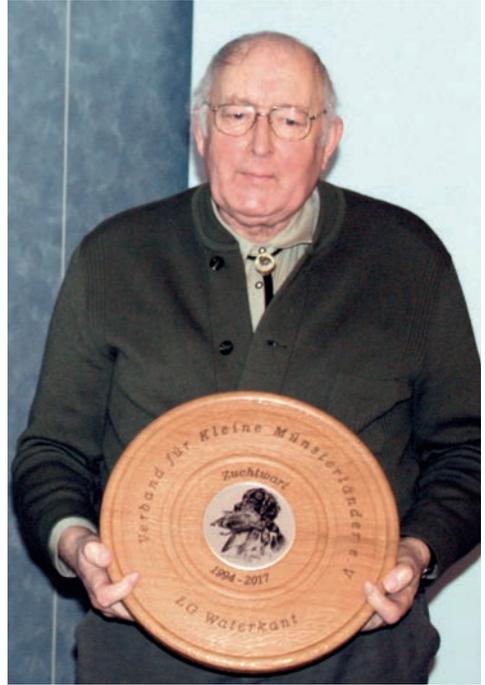
Aber was wäre ein Verein ohne Idealisten.

Vorstandsmitglieder die Spaß und Freude an der Zusammenarbeit mit gleichgesinnten haben. Die sich aktiv engagieren, um verantwortungsvoll an der Weiterentwicklung einer Hunderrasse mitzuwirken.

Eine sehr schöne Aufgabe, wie ich finde.

1974 gründete Heinrich den KIM Zwinger vom Meinershof, der weit über die Landesgruppe hinaus bekannt ist.

Viele Jagdhundeleute kennen und schätzen ihn als Richter, Formwertrichter und Prüfungsleiter auf Zuchtschauen.



Lieber Heinrich, wir danken Dir für Deine langjährige Vorstandsarbeit und wünschen weiterhin viel Gesundheit, Glück und Waidmannsheil

Josef Röttgers
1. Vorsitzender LG Waterkant

Redaktionsschluss am 1. des Vormonats

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden!

HAUSHALTSPLAN 2017

1.00	Einnahmen:	
1.01	Zuchtbuchstelle	30.000,00 €
1.02	Beiträge der Landesgruppen	38.000,00 €
1.03	Versandlistenführung KIM Hefte	1.600,00 €
1.04	Verbandsabzeichen	1.800,00 €
1.05	Spenden	100,00 €
1.06	Werbung im KIM Heft	2.200,00 €
1.07	Kalender	7.000,00 €
1.08	Sonstige Einnahmen	500,00 €
	Summe Einnahmen	81.200,00 €

2.00	Ausgaben:	
2.01	Aufwendungen/Reisekosten Bundesvorstand	20.000,00 €
2.02	Personal- und Raumkosten	35.000,00 €
2.03	Referenten u. Fortbildung	1.000,00 €
2.04	Öffentlichkeitsarbeit	2.500,00 €
2.05	Porto	500,00 €
2.06	Büromaterial	2.000,00 €
2.07	Erneuerung u. Verw. EDV	500,00 €
2.08	Internet	300,00 €
2.09	Zeitschriften Anzeigen	4.000,00 €
2.10	Zuschuß B.Prüfungen m. Int.Bet.	4.000,00 €
2.11	IMP	1.000,00 €
2.12	JGHV Beitrag u. DGStB.	300,00 €
2.13	Versicherungen	750,00 €
2.14	Treuenadeln Aufkleber	2.000,00 €
2.15	Ehrenpreise Freud u. Leid	500,00 €
2.16	Vermittlungsstelle	280,00 €
2.17	Kassenprüfer	200,00 €
2.18	KIM-I Sonderbeitrag Deutschland	4.000,00 €
2.19	Rechtsanwälte und Gerichtskosten	1.000,00 €
2.20	Starthilfe GNA	1.000,00 €
2.21	sonstige Ausgaben	300,00 €
2.22	Gewinn und Verlust	70,00 €
	Summe Ausgaben	81.200,00 €

3.00	Durchlaufende Beiträge:	
3.01	Druckkosten KIM-Heft 6 Auflagen	65.000,00 €
3.02	Beiträge der Landesgruppen zum VDH	5.000,00 €
3.03	VDH Zuchtbeitrag 2,50 pro Welpen	3.000,00 €
3.04	Beiträge der LG an KIM I	5.500,00 €
	Summe Durchlaufende Beiträge	78.500,00 €

Gesamtumsatz **159.700,00 €**

HAUSHALTSPLAN 2017 - ZUCHTBUCHSTELLE

Vom 1. Januar – 31. Dezember 2017

1.00 Einnahmen:	Jahr 2017
1.01 Wurfeintragungsgebühren	21.000,00 €
1.02 Transponder/Lesegeräte	16.500,00 €
1.03 Zuchtbuchverkauf	9.000,00 €
1.04 Anträge, diverse	4.000,00 €
1.05 Solidarkasse	3.000,00 €
1.06 Zwingerschutz	5.000,00 €
1.07 Decktaxe	3.500,00 €
1.08 HD-Einnahmen	9.500,00 €
1.09 Ersatzstammtafeln	100,00 €
1.10 Foto-Anhang	1.000,00 €
1.11 Sonstige Einnahmen	800,00 €
1.12 Registereintragungen	1.000,00 €
Summe Einnahmen	74.400,00 €
2.00 Ausgaben:	Jahr 2017
2.01 Hauptkasse	31.000,00 €
2.02 Porto	1.600,00 €
2.03 Reisekosten	400,00 €
2.04 Büromaterial	100,00 €
2.06 Zuchtbuch 2016	6.500,00 €
2.07 TG-Verlag /Stammtafeln	9.500,00 €
2.08 HQ-Auswertung/Bluteinlagerung	3.000,00 €
2.09 HD-Auswertung	8.000,00 €
2.10 Transponder/Lesegeräte	3.000,00 €
2.11 Solidarkasse 2016	2.500,00 €
2.12 Decktaxe 2016-LG	1.000,00 €
2.13 Decktaxe 2016-HV	2.000,00 €
2.14 HD-Verfahren 2016-Überschuss	500,00 €
2.15 Phänotypbeurteilungen	300,00 €
2.16 VDH Int. Zwingerschutz	2.800,00 €
2.17 Sonstige Ausgaben	100,00 €
2.18 Gewinn/Verlust	2.100,00 €
Summe Ausgaben	74.400,00 €

Jacqueline Mette

Pretzschendorf, den 15.03.2017



AUSSCHREIBUNG ZUR INTERNATIONALEN BUNDES-ZUCHTSCHAU VOM 07.10.2017 IN ASSAMSTADT

Termingeschützte Spezial-Zuchtschau gemäß § 2, 1.3. der VDH-Zuchtschauordnung

- Veranstalter:** Verband für Kleine Münsterländer e.V.
Ausrichter: Verband für Kleine Münsterländer, Landesgruppe Württemberg-Hohenlohe e.V.
- Zuchtschauleitung:** Dr. Christian-Wenzel Scholz, Am Rullenweg 43, 48653 Coesfeld, Tel.: 02541/6996
- Organisation:** Richard Heinz, Surheimer Str. 27, 83395 Freilassing, Tel.: 08654-65245 zuchtrichterobmann@kabelmail.de
Jens Müller,
Schwaigerner Str. 22, 70435 Stuttgart
Tel.: 0711 803349, mue.j@arcor.de
- Zimmervermittlung:** Landhotel Edelfinger Hof, Landstraße 12, 97980 Bad Mergentheim 07931/9580, mail@edelfinger-hof.de. Sollten alle Zimmer belegt sein, weist das Hotel Zimmer in einem Ausweichquartier in der Nähe zu. Zimmerreservierungen bitte bis zum 30.07.2017 über das Hotel unter Kennwort: B-HZP 2017 direkt vornehmen.
- Zuchtschauablauf:** Samstag: 07.10.2017
Anmeldung der Hunde: ab 8:00 Uhr
Beginn der Zuchtschau: ab ca. 09:00 Uhr
Platzierung und Vorstellung der Hunde: ab ca. 13:00 Uhr
- Prüfungslokal:** Reithalle, Gestüt Barbarossa-Pferdehof, Wustsiedlung 3, 97959 Assamstadt.
- Zuchtschaugelände:** Reithalle, Gestüt Barbarossa-Pferdehof, Wustsiedlung 3, 97959 Assamstadt.
- Nennungen:** Zur Nennung ist das Formblatt „Nennung zur Zuchtschau“ leserlich auszufüllen und mit eigenhändiger leserlicher Unterschrift und Kopie der Stammtafel einzureichen:
Anke Nawratil-Stütz, Brechdarrenweg 9, 97980 Bad Mergentheim, Tel. 07931 44083, e-mail: nawratil-stuetz@web.de .
- Die Nennungen mit zugehörigen Anlagen (Stammtafel, etc.) sollen vorzugsweise als gescannte Versionen im portable document format (PDF Format) per E-Mail übermittelt werden.

Das Formular „Nennung zur Zuchtschau“ steht zum Download unter: www.kleine-muensterlaender.org / Service / Formulare bereit.

Für ausländische Hunde gilt:

Um in der Gebrauchshundeklasse gerichtet zu werden, ist ein Gebrauchshundezertifikat des nationalen Kennelclubs erforderlich. Dies ist vom Hundeführer, unter Beifügung einer Kopie der Stammtafel und der Prüfungszeugnisse rechtzeitig beim nationalen Kennelclub zu beantragen. Bitte denken Sie daran das Gebrauchshundezertifikat frühzeitig zu beantragen, denn es muss mit den Meldeunterlagen eingereicht werden.

Nennschluss:

13.09.2017

Nenngeld:

50.– Euro, für teilnehmende Hunde an der B-HZP wird kein Nenngeld erhoben. Das Nenngeld ist auf das Konto des Ausrichters zu zahlen. IBAN: DE88 6009 0100 0045 1160 16, BIC: VOBADESS. Als Verwendungszweck sind anzugeben: BZS KIM 2017, *Name des Führers, Name des Hundes*.

Bewertung:

Erfolgt nach der derzeit gültigen Zuchtschauordnung (ZschO-KIM) des Verbandes für Kleine Münsterländer e.V.

Klasseneinteilung:

Stichtag ist der Tag vor der Zuchtschau.

Jüngstenklasse:

Hunde, die 6 Monate, jedoch noch nicht 9 Monate alt sind.

Jugendklasse:

Hunde, die 9 Monate, jedoch noch nicht 15 Monate alt sind.

Gebrauchshundeklasse:

Hunde, die 15 Monate und älter sind, mit bestandener HZP oder VGP/VPS.

Offene Klasse:

Hunde, die 15 Monate und älter sind, ohne bestandene HZP oder VGP/VPS.

Zulassungsbedingungen:

Die Zuchtschau ist offen für alle im Zuchtbuch des Verbandes für Kleine Münsterländer e.V. oder in einem von der F.C.I. anerkannten ausländischen Zuchtbuch eingetragenen KIM.

Für jeden Hund ist der Nachweis einer gültigen Tollwutschutzimpfung vorzulegen.

Dr. Christian-Wenzel Scholz
Zuchtschauleiter

Jens Müller
Landesgruppe Württemberg-Hohenlohe e.V.

EINLADUNG ZUR ZUCHTWARTETAGUNG
am Freitag den 09. Juni 2017
Im Hotel Berghof in Petersberg – Almendorf

Freitag 09. Juni 2017

Zeitplan und Programm:

14:00 – 17:00 Uhr Treffen der Zuchtwarte aller KIM-I-Länder

Teilnehmerkreis:

*Zuchtwarte KIM-I Länder, Zuchtkommission KIM-Verband
Besprechung internationaler Zuchtthemen, Leitung: J. Westermann*

18:00 – ca. 22:00 Uhr Zuchtwartetagung 2017

Zeitplan und Programm:

Teilnehmerkreis: Zuchtwarte u. Stellvertreter, Zuchtkommission KIM-Verband, Zuchtwarte KIM-I, Projektleiterin Ektopische Ureter

Bericht des Verbandszuchtwart	J. Westermann
Bericht der Zuchtbuchführerin	J. Mette
Bericht der Zuchtkommission	Dr. B. Westphal
Besprechung aktueller Zuchtthemen im KLM – Verband	J. Westermann
Anträge der Zuchtwartetagung zur HV-2018	J. Westermann
Verschiedenes	J. Westermann



EINLADUNG ZUM ZÜCHTERTREFFEN 2017
am Samstag den 10.06.2017
Im Hotel Berghof in Petersberg – Almendorf

Samstag 10.06.2017

Zeitplan und Programm:

09:00 – 16.00 Uhr Züchtertreffen

Teilnehmerkreis:

Zuchtwarte u. Stellvertreter, Zuchtkommission KIM-Verband, Zuchtwarte KIM-I, Deckrüdenbesitzer, Züchter, KIM Freunde

Liebe KIM Freunde, Hiermit möchte ich / wir, alle Züchter, Deckrüdenbesitzer und KIM-Freunde zum diesjährigen Züchtertreffen 2017 herzlich einladen.

09:00 Uhr Vortrag: Dr. Hungerbühler, Thema Ektopischer Ureter (EU)

Weitere Informationen von Frau Meike Skopal zum aktuellen Stand, sowie weiteres Vorgehen bzw. Zuchtmaßnahmen Ektopischer Ureter im KIM Verband. Weiterhin wird auch unsere Justiziarin des KIM-Verbandes, Frau Kurre, über die gesetzliche und rechtliche Lage bzw. Pflichten eines Züchters informieren.

11.00 – 12.30 Uhr Aktuelle Zuchtinformationen aus dem KIM Verband

Informationen zum Zuchtgeschehen im KIM-Verband mit anschließendem **Vortrag: J. Westermann-Verbandszuchtwart KIM**

Thema: Die Qualität unserer Zuchttiere und die Qualität unserer Züchter, bzw. Deckrüdenbesitzer.

12.30 – 14.00 Uhr Mittagspause und Zeit zur Unterhaltung

14.00 – 16:00 Uhr Vortrag: Internationale Deckrüdenvorstellung

Deckrüdenvorstellung durch den Verbandszuchtwart J. Westermann

Hierzu sind alle Deckrüdenbesitzer des KIM –Verbandes sowie aller KIM-I Länder herzlich einladen. Besonders möchte ich hier die Deckrüdenbesitzer ansprechen, deren Rüden in den letzten 2-3 Jahren zugelassen wurden. Bei dieser Vorstellung geht es nicht darum alle Prüfungsergebnisse stundenlang vorzutragen, sondern um die Präsentation des Erscheinungsbildes der Rüden. Aufrichtung, Anatomie, Bewegungsablauf und Wesensfestigkeit sollten bei solch einer Vorstellung im Vordergrund stehen. Ich bitte **alle** Deckrüdenbesitzer mit ihren Deckrüden an dieser Deckrüdenschau teilzunehmen, besonders aber unsere jungen Rüden sollten sich dort in hervorragender Verfassung präsentieren. Ich bitte um eine verbindliche Anmeldung (per Mail) bis zum 01.06.2017 an meine Adresse. Dazu bitte den Namen und Zuchtbuchnummer des Deckrüden und eventuelle Änderungen (weitere Prüfungen- Zucht-schauen usw.)die sich kurzfristig ergeben, mir bis zum 01.06.2017 verbindlich mitzuteilen. Weiterhin bitte ich um eine Verbindliche Anmeldung (per Mail) aller Personen die am Samstag den 10.06.2017 teilnehmen.

Zimmerreservierung im Hotel bitte selbst vornehmen

Ich wünsche allen eine gute Anreise.

Hier sollte niemand aus unseren Reihen der Züchter fehlen soweit er die KIM Zucht verantwortlich betreibt. Weiterbildung ist ein Teil der Zucht:

*Gute Anreise wünscht:
J. Westermann- Verbandszuchtwart*

EINLADUNG



zur Internationalen Münsterländerprüfung (IMP) am 13./
14.10.2017 um Wolframs-Eschenbach, KIM Landesgruppe
Nordbayern

Wann: 13. Oktober (Ganztägig) bis 14. Oktober 2017 (Vormittags)

IMP (A) mit lebender Ente für Hunde bis 48 Monate

IMP (B) mit lebender Ente für Hunde bis 36 Monate

14. Oktober 2017 (Nachmittags)

Internationale Zuchtschau offen für alle Kleinen Münsterländer

Für Hunde die an der IMP A oder B teilnehmen ist die Zuchtschau obligato-
risch.

Richtersitzung am 12.10.2017 ab 19 Uhr – Samstag Abend gemütlicher
Abend mit Preisverleihung

Veranstalter: Verband Kleine Münsterländer International e.V. (KIM-I)

Ausrichter: Verband für Kleine Münsterländer Landesgruppe Nordbayern e.V.

Suchenleitung: Gerhart Schäfer, Kemnather Straße 30, 92358 Seubersdorf, Tel. 09497-6552,
Mail: Gerhart.Schaefer@klm-nordbayern.de
Dietrich Berning, Provinzialstraße 24, D-46499 Hamminkeln,
Tel.: 0049 (0) 2873-261, Mail: dietrich_berning@t-online.de

Nennung: Mit Formblatt IMP-1 für die IMP-A und Formblatt IMP-2 für die IMP-B und
Kopie der Stammtafel an die Erwin Steinbauer, Kalbensteinberg 148, 91720
Absberg, Mail: e.steinbauer@gmx.de

Anzahl der Gespanne IMP-A: maximal 12

Anzahl der Gespanne IMP-B: maximal 15

Die Nennung ist über den nationalen KIM-I Mitgliedsclub in der Geschäfts-
stelle KIM-I einzureichen. Über Ausnahmen wird gesondert entschieden.

Nennschluss: 11. September 2017

Nenngeld: IMP(A o. B) 150 Euro inkl. Zuchtschau

Zuchtschau: 30 Euro

Zahlbar bis zum Nennschluss Volksbank Düren

IBAN DE21395602011505421058, BIC GENODED1DUE

Prüfungsort: Landhotel Gary August Gary GmbH & Co KG, Richard-Wagner-Straße 2, 91639 Wolframs-Eschenbach, Tel: 0049 (0) 9875/97970, Mail: info@landhotel-gary.de, www.landhotel-gary.de

Übernachtung: Landhotel Gary, August Gary GmbH & Co KG, Richard-Wagner-Straße 2, 91639 Wolframs-Eschenbach (Übernachtung nur ohne Hund möglich) weitere Unterkünfte: Landgasthaus „Zum Mönchshof“, Familie Keim, Selgenstadt 6, 91639 Wolframs-Eschenbach, Tel.: 09875-294, Mail: info@landgasthaus-moenchshof.de (Übernachtung nach Rücksprache mit Hund möglich) unter dem **Stichwort „Kleiner Münsterländer“**

Zulassungsbedingungen: Bei der IMP A werden nur Hunde zugelassen, die bis zum Nennschluss die im Herkunftsland gegebenen Zucht Voraussetzungen erfüllen.

Bei der IMP B werden Hunde zugelassen, bei denen bis zum Nennschluss keine zuchtausschließenden Mängel festgestellt wurden (eine nationale Zuchtzulassung ist keine Voraussetzung).

Für jeden Hund ist ein gültiger PET-Passport (Internationaler Impfausweis) mit gültiger Tollwut Schutzimpfung vorzulegen. Ebenfalls ist eine Versicherungsbescheinigung vorzuzeigen.

Führer: Jeder Führer muss im Besitz eines gültigen gelösten Jagdscheines sein. Für die Feld- und Wasserarbeit werden Waffen und Patronen vom Ausrichter gestellt. Für Führer mit ausländischem Jagdschein wird vom Richter geschossen.

Wild: Schlepptwild ist vom Hundeführer für die Prüfung mitzubringen.

Verpflegung: Für die Verpflegung während der Prüfung für die Hundeführer und Richter wird gesorgt.

Sonstiges: Alle Hundeführer erhalten am Anreisetag ein Programm mit der aktuellen Gruppeneinteilung.
Die offizielle Sprache ist Deutsch.

Die Prüfungsordnung für die IMP (A u. B) können sie von der KIM-I Homepage downloaden unter www.klm-international.info

Spenden: Geld- und Sachspenden sind sehr willkommen!

VERBANDSNACHRICHTEN

DIE ZUCHTBUCHSTELLE TEILT MIT:

■ In Erfüllung der hierfür gestellten Bedingungen wurde das verbandsinterne **Leistungszeichen „S“** für das Jagen am Schwarzwild folgenden KIM zuerkannt:

Anton von Winkelhausen, ZB 14-0461

Eigentümer: Andrea Knorrek, Winkelhauser Straße 211, 47228 Duisburg

Zuständigkeit: Landesgruppe Rheinland

Anka von Winkelhausen, ZB 14-0462

Eigentümer: Walter Terlinden, Winkelhauser Straße 211, 47228 Duisburg

Zuständigkeit: Landesgruppe Rheinland

Celeste vom Apfelgarten, ZB 15-0263

Eigentümer: Wolfgang Bockamp, Rühlower Damm 23, 17039 Sponolz

Zuständigkeit: Landesgruppe Hamburg-Südholstein-Mecklenburg-Vorpommern

Kora von der Katzenlohe, ZB 14-0998

Eigentümer: Ingo Nitsch, Siedlung 11, 74532 Ilshofen

Zuständigkeit: Landesgruppe Schwaben

■ In Erfüllung der hierfür gestellten Bedingungen wurde das verbandsinterne **Leistungszeichen „SwN“** für Nachsuchenarbeiten an wehrhaftem Schalenwild folgendem KIM zuerkannt:

Desy vom Wentowsee, ZB 13-0169

Eigentümer: Michael Schmiedel, Schwarze Bahn 1, 16244 Schorfheide

Zuständigkeit: Landesgruppe Berlin-Brandenburg

■ Es wurden Ersatzstammtafeln als Zweitausfertigung ausgestellt für folgende KIM:

Diva vom Rahringsundern, ZB 16-0716

Auf Antrag des Besitzers:

Richard Weilbacher, Händelstraße 12, 65439 Flörsheim

Die Original-Stammtafel verliert damit Ihre Gültigkeit!

AUSSCHREIBUNG VFSP 2017

Termin	Fährte	Ort	Hunde	Nenn- schluss	Neנגeld/Konto/BLZ/Nennungen/Anfragen an
LG HESSEN					
23.7.16	20 Std., Rotwild	35083 Wetter	7	2.7.17	90 / 110 € Volksbank Mittelhessen, BIC: VBMHDE5FXXX IBAN: DE84 5139 0000 0026 9567 06 Ralf Küch, Am Hofborn 4, 35083 Wetter-Oberrosphie Tel. 06423-5444570, E-Mail: ralf.kuech@klm-hessen.de

AUSSCHREIBUNGEN VSWP 2017

Termin	Schweiß-Ort art	Hunde	Nenn- schluss	Nenngeld/Konto/BLZ/Nennungen/Anfragen an
LG NORDBAYERN				
16.7.17	95239 Zell im Fichtelgebirge Waldsteinhaus, Waldstein	9	2.7.17	100 /120 € IBAN DE57 7605 0101 0190 4822 73, Sparkasse Hersbruck http://nennung.japa4u.de/?nr=2305 Anfragen unter: Veronika Häckl, Georg-Landgraf-Platz 7, 92253 Schnaittenbach, Tel. 0176-21189221
LG WÜRTTEMBERG-HOHENLOHE				
15.7.17	Reh, Hildrizshausen getupft (Schönbuch)	8	24.6.17	100 €/135 € per Überweisung KIM WueHo e.V. IBAN: DE88 6009 0100 0045 1160 16 BIC: VOBAD3333 per e-mail an Anke Nawratil-Stütz, Tel. 07931 44083, e-mail: nawratil-stuetz@web.de

ZUCHTSCHAUCALENDER 2017

Die Meldung zur Zuchtschau hat schriftlich auf Formblatt 1 zu erfolgen. Eine aktuelle Ahnentafelkopie ist beizufügen. Das Nenngeld ist auf das angegebene Konto zu überweisen, bzw. auf der Zuchtschau an den Zuchtschaulenleiter zu zahlen. Alle Hunde müssen wirksam gegen Tollwut geimpft sein (mindestens 3 Wochen, aber nicht länger als 1 Jahr vor der Zuchtschau). Eine längere Gültigkeit muss durch Eintrag im Impfausweis bzw. EU-Heimtierpass nachgewiesen werden.

Termin	Beginn	Ort	Nennschluss	Nenngeld/Konto/Nennungen/Anfragen an
LG RHEINLAND				
2.7.17	10 Uhr	Vettweiß-Froitzheim	18.6.17	30 € /45 €, IBAN DE55 3826 0082 6502 7390 16, BIC: GENODED1EVB, VB Euskirchen, Inge Fitscher, Paul-Reusch-Str. 74, 46045 Oberhausen Tel.: 0208/853963, fitscher@fitscherguss.de Deckrüdenbesitzer haben die Möglichkeit, ihre Hunde nach der Zuchtschau vorstellen zu lassen. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung.
LG SCHWABEN				
16.7.17	9 Uhr	Weißenhorn	1.7.17	30€/Nachmeldungen 35€ IBAN DE94 610605000227298004 BIC GENODES1VGP Eugen Maucher, Hagnaufurterstr. 17, 88456 Winterstetten- dorf, Tel. 07355-8320
LG SCHLESWIG-HOLSTEIN				
25.6.17	10 Uhr	Vogelsang-Grünholz	12.6.17	30 €, Schleswiger Volksbank DE39216900200008334455, Zuchtwartin Karina Böttcher, Börmer Weg 9, 24861 Bergenhäuser, Tel. 04885/901388, boettcherklm@gmx.de

OFFIZIELLE MITTEILUNGEN DES JGHV

Folgende **Leistungsnachweise** wurden vom Stammbuchführer registriert:

Januar 2017

LN	10.12.16	Jessy vom Buchenberg 05-0788, 59247
VBR	10.12.16	Jessy vom Buchenberg 05-0788, 59247
LN	08.10.16	Ben vom Buchental 14-0063, 69343
VBR	26.12.16	Kitty von der Katzenlohe 14-0996
LN	22.10.16	Anton von Levshöh 13-1093
LN	15.10.16	Flocke vom Refhalkenhorst 13-0393
LN	03.12.16	Yargo vom Tecklenburger Land 12-0181

Februar 2017

LN	31.12.16	Ivy vom Viöler-Land 13-0523, 68425
VBR	31.12.16	Ivy vom Viöler-Land 13-0523/13, 68425
BTR	21.01.17	Cliff von der Weidach 15-0257

HD-AUSWERTUNG

Zb.-Nr.	Name des Hundes	Gutachten	Stand: 08.02.2017
15-0230	ESTA VOM ZUSAMBOGEN	HD-A	HQ-1.00 7027
13-1017	FARAH VOM WEIHERSBERG	HD-A	HQ-0.96 7192
15-0254	CHARLY VON DER WEIDACH	HD-A	HQ-0.96 7193
15-0310	INKA VON DER EICHHEIDE	HD-B	HQ-0.91 7194
14-0952	HENRY VON LINDERN-NORD	HD-A	HQ-0.93 7195
15-0928	ELLA VON DER WASSERSCHEIDE	HD-A	HQ-0.95 7196
13-0176	INKAS VOM SCHMUTTERTAL	HD-A	HQ-0.98 7197
15-0954	JACCO VOM AUENWALD	HD-A	HQ-0.95 7198
14-0013	HANNO VOM HEXENWINKEL	HD-A	HQ-0.97 7199
15-0200	QUIRA VOM TEICHHOF	HD-A	HQ-0.97 7200
15-0864	ALINA II VON DER INNLEIT'N	HD-A	HQ-0.94 7201
15-0896	QUIRO VON DER GÜNZ	HD-A	HQ-0.97 7202
15-0895	QUINN VON DER GÜNZ	HD-A	HQ-0.98 7203
15-0897	QUEEN VON DER GÜNZ	HD-A	HQ-0.96 7204
15-0892	QUAX VON DER GÜNZ	HD-A	HQ-0.99 7205
SHSB 733448	DINO VOM WILDWASSER	HD-A	HQ-0.98 7206
15-0511	NICK VOM KUSENHORST	HD-B	HQ-0.91 7208
13-0669	ASRA VON SCHILDDORF	HD-A	HQ-0.94 7209
15-0657	NALA VOM PFÄLZER HOF	HD-A	HQ-0.93 7210
14-0851	CESSY VOM THIERGARTEN	HD-A	HQ-0.93 7211
14-0922	ELLA VOM BECKENSCHLAG	HD-B	HQ-0.93 7212
16-0081	MARCO VOM VECHTETAL	HD-A	HQ-1.04 7213
15-0721	BANDIT VOM GUSSEISEN	HD-A	HQ-1.00 7214
15-0838	DARKO VOM STIFTSFORST	HD-A	HQ-0.97 7215
15-1042	ARGOS VON DER HEIDEWIESE	HD-A	HQ-0.96 7216
15-0637	AROS VOM GRAHL	HD-A	HQ-0.95 7217
15-0899	QUIRA VON DER GÜNZ	HD-A	HQ-0.97 7219
16-0055	DEIKA VOM FLECKENBÜHLER LAND	HD-A	HQ-0.98 7220
15-0728	BRINKA VOM GUSSEISEN	HD-A	HQ-1.01 7221

HD-AUSWERTUNG

Zb.-Nr.	Name des Hundes	Gutachten	Stand: 07.03.2017
14-0462	ANKA VON WINKELHAUSEN	HD-B	HQ-0.92 7222
15-0880	LEO II AUS DER WOLFSKAMMER	HD-A	HQ-1.00 7223
15-0987	ZLATKO VOM SCHAUMBURGER WALD	HD-A	HQ-0.96 7224
14-0970	GISMO VOM WILDBUSCH	HD-C	HQ-0.88 7225
15-0612	GIMMY VOM WEIHERSBERG	HD-A	HQ-0.95 7226
15-1024	ARTUS VOM RIESKRATER	HD-A	HQ-0.96 7227
15-0004	CHERRY VON DER ABTEI	HD-A	HQ-0.95 7228
15-0549	LUMI VOM BERLACHBLICK	HD-B	HQ-0.92 7229
15-0959	JASKA VOM AUENWALD	HD-B	HQ-0.94 7230
15-0380	CONNER II VON DER APPELBECKE	HD-B	HQ-0.95 7231
14-0908	ORKA VOM ELSETAL	HD-A	HQ-0.96 7232
15-0894	QUICK VON DER GÜNZ	HD-A	HQ-1.04 7233
16-0057	DORO VOM FLECKENBÜHLER LAND	HD-A	HQ-0.99 7234
15-1002	DAENA VON DER ABTEI	HD-A	HQ-0.95 7235
15-0962	HASKO II VOM TRESS-SEE	HD-A	HQ-0.96 7236
09-0639	ATHOS VON SCHWEDES DORF	HD-A	HQ-0.99 7237
14-0461	ANTON VON WINKELHAUSEN	HD-A	HQ-0.95 7238
13-0583	YELLI VON DER INNLEIT'N	HD-A	HQ-0.95 7240
15-0983	ZACKO VOM SCHAUMBURGER WALD	HD-A	HQ-1.01 7241



Foto: Nadine Ströbele

LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG

VJP am 25.03.2017 um Ottersberg

HANNES VON DER LEEZENER AU, 16-0362, gew. 22.03.2016

F: Frank Fischer, 39579 Bismark, 70 P., fragl

ELK AUS DER WASSERTRUHE, 16-0106, gew. 27.01.2016

F: Holger Braun, 31515 Wunstorf, 70 P., sil

ALRIK VOM SCHWARZEN SEE, 15-0971, gew. 11.12.2015

F: Fee Froese, 18375 Prerow, 66 P., fragl

LG OSNABRÜCK

VJP am 11.03.2017 um Bersenbrück

Dux vom Woltruper Dorf, 16-0161, gew. 09.02.2016

F: Tobias Loewer, 21775 Ihlienworth, 77 P., sil

Zeus vom Schaumburger Wald, 15-0985, gew. 18.12.2015

F: Martin Heiduk, 49626 Bippin, 70 P., fragl

Nette vom Sand, 15-1072, gew. 13.12.2015

F: Clemens Ewigmann, 48619 Heek, 70 P., fragl

Rasko von der Speller Dose, DD, 230179, gew. 07.01.2016

F: Ralf Bruning, 49593 Bersenbrück, 68 P., fragl

Dino vom Woltruper Dorf, 16-0158, gew. 09.02.2016

F: Bernd Lindlage, 49626 Berge, 68 P., fragl

Dori vom Stiftsforst, 15-844, gew. 04.10.2015

F: Josef Herbers, 49744 Bawinkel, 65 P., fragl

Isco vom Linden-Nord, 16-0007, gew. 02.01.2016

F: Michael Lübbering, 49744 Geeste-Osterbrock, 64 P., sil

Lutz DE L'ETANG DES NYPHEAS BLANCS, LOF11325, gew. 17.10.2015

F: Wencke Seifert, 49740 Haselünne, 59 P., sil

Dessy vom Quellgrund, 16-0104, gew. 17.01.2016

F: Ralf Große-Endebrock, 49565 Bramsche, 58 P., fragl

VJP am 25.3.17 um Warmsen

Aemy von der Heidewiese, 15-1046, gew. 14.12.2015

F: Jochen Hormann, 31606 Warmsen, 73 P., fragl

Diego vom Woltruper Dorf, 16-0156, gew. 09.02.2016

F: Peter Wessling, 49593 Bersenbrück, 71 P., sil

Anton von der Heidewiese, 15-1041, gew. 14.12.2015

F: Wolfgang Wahler, 31600 Uchte, 69 P., sil

Anni von den Alzauen, 16-0577, gew. 27.04.2016

F: Tobias Weinhold, 32312 Lübbecke, 67 P., fragl

Dunja vom Fleckenbühler Land, 16-0059, gew. 06.01.2016

F: Erik Sander, 34628 Willingshausen, 64 P., sil

Mutz vom Grapenstein, 15-0935, gew. 13.11.2015

F: Steffen Paul, 32312 Lübbecke, 64 P., spl/sil

VJP am 01.04.2017 um Grafschaft Bentheim

Abby vom Loofkamp, 16-0622, gew. 14.05.2016

F: Guido Eggengoor, 49849 Wilsun, 76 P., sil

Ida vom Höftersbusch, 16-0512, gew. 28.04.2016

F: Marie-Sophie Rumpke, 49838 Lengerich, 73 P., fragl

Aik vom Setlager Eck, 15-1051, gew. 22.12.2015

F: Andreas Weltring, 49808 Lingen, 71 P., spl

Nika vom Kalkrieser Berg, DK, 0361/16, gew. 24.12.2015

F: Jan Hof, 48531 Nordhorn, 70 P., fragl

Carla von der Oorde, 16-0654, gew. 20.05.2016

F: Stefan Barkeling, 48488 Emsbüren, 70 P., fragl

Dana vom Woltruper Dorf, 16-0162, gew. 09.02.2016

F: Jochen Schroven, 49835 Wietmarschen, 70 P., sil

Yakari vom Forstweg, 16-0518, gew. 24.04.2016

F: Burkhard Koch, 49716 Meppen, 68 P., fragl

Queen vom Bornspring, W, 132/16, gew. 09.12.2015

F: Christopher Röhling, 48599 Gronau-Epe, 68 P., sil

Benny vom Grahl, 16-0475, gew. 10.04.2016

F: Leonhard Henke, 48493 Wetrtingen, 68 P., fragl

Ilex vom Kinderbach, 15-0943, gew. 07.11.2015

F: Niklas Kolbe, 37075 Göttingen, 66 P., fragl

Ares vom Setlager Eck, 15-1050, gew. 22.12.2015

F: Florian Haarmann, 49835 Wietmarschen, 64 P., fragl

Zenta II von Ottenstein, 15-0914, gew. 15.11.2015

F: Mirko Schütte, 49843 Uelsen, 63 P., fragl

Anni vom Loofkamp, 16-0628, gew. 14.05.2016

F: Ansgar Raming, 49838 Lengerich, 63 P., sil

Cayo von der Oorde, 16-0650, gew. 20.05.2016

F: Gert Völkerink, 49846 Hoogstede, 61 P., sil

Caya von der Oorde, 16-0652, gew. 20.05.2016

F: Jörg Ekkel, 49847 Itterbeck, 60 P., fragl

Cassy von der Oorde, 16-0653, gew. 20.05.2016

F: Bernd-Hindrik Schippers, 49828 Esche, 56 P., fragl

Luna DE L'ETANG DES NYPHEAS BLANCS, 16-A002, gew. 17.10.2015

F: Maik Lammers, 49586 Merzen, 49 P., fragl

LG WATERKANT

VJP am 12.03.2017 in Holdorf

Roxie vom Lehener Buchenbusch, 16-0700, gew. 02.06.2016

F: Frank Prüllage, 74 P.

Kaja vom Silberwald, 15-0904, gew. 05.11.2015

F: Andreas Harpenau, 66 P.

Nano vom Zwischenberger Moor, 16-0748, gew. 25.06.2016

F: Silke zu Jeddoloh, 64 P.

Ola vom Bramgau, 235/16 L, Langhaar, gew. 14.02.2016

F: Peter Kratschmer, 64 P.

VJP am 08.04.2017 bei Strackholt

Merle von der Wolfstange, 15-1030, gew. 13.12.2015

F: Heinz Baumann 76 P.

Ira vom Lindern-Nord, 16-0010, gew. 02.01.2016

F: Anne Uphoff, 75P., Spl

Puck vom Fehntjer Meer, 16-0090, gew. 26.01.2016

F: Maik Schön, 74 P., sil

Archie vom Ulmenstein, 15-0806, gew. 02.10.2015

F: Petra Sommer, 74 P., Sil

Brutus vom Sperlingshof, 16-0176, gew. 15.02.2016

F: Jürgen Wrobel, 73 P., Spl, AH

Arko vom Wiestetal, 16-0168, gew. 05.02.2016

F: Hannes Bohlen, 73 P., sil

Mare von der Wolfstange, 15-1029, gew. 13.12.2015

F: Josef Röttgers, 73 P.

Kyra vom Blumenhof, DL, gew. 09.11.2015, /15

F: Dr. Jan-G Wenderholt, 72 P., Sil, AH

Bosco, DK 07190/2016, gew. 06.04.2016,

F: Björn Toudahl Tjele (DK), 72 P.

Emma vom Ginsterhof, 16-0452, gew. 01.04.2016

F: Olaf Fuhrken, 72 P

Gina vom Otterholz, 16-0460, gew. 10.04.2016

F: Klaus Klingenberg, 70 P., Spl

Dax vom Stiftsforst, 15-0839 , gew. 04.10.2015

F: Thomas Watermann, 70 P., sil

Kim vom Blumenhof, 15-0421, DL, gew. 09.11.2015

F: Werner Huisgang, 70 P.

Wildbachberger Glimra, SE 341124/2016, gew. 20.04.2016

F: Henrik Jirner (SE), 68 P., Sil

Maro von der Wolfstange, 15-1026, gew. 13.12.2015

F: Jochen Peschke, 68 P.

Balou vom Jürgenshof, 16-0767, gew. 30.06.2016

F: Heinrich Meyer, 67 P.

Maxima von der Wolfstange, 15-1028, gew. 13.12.2015

F: Elisabeth Manninger (SE), 67 P.

Ed vom Ginsterhof, 16-0444, gew. 01.04.2016

F: Andrea Frühling, 66 P.

Bennto vom Jürgenshof, 16-0070, gew. 30.06.2016

F: Stefan Brunken, 65 P.

Nestor vom Zwischenberger Moor, 16-0752, gew. 25.06.2016

F: Kerstin Peters, 64 P., sil

Xana von der Langenforde, 16-0024, gew. 14.04.2016

F: Heinz Aden, 64 P.

Bina vom Jürgenshof, 16-0775, gew. 30.06.2016

F: Justin Meyer, 62 P., sil

Anton vom Loofkamp, 16-0621, gew. 14.05.2016

F: Heinrich Lücking, nicht bestanden, § 7c im Anblick der Waffe entzog sich der Hund dem Führer schußscheu

Barclay vom Jürgenshof, 16-0768, gew. 30.06.2016

F: Andrea Burmeister, nicht bestanden, Entzog sich beim Lösegang der Prüfung



Foto: Nadine Ströbele

LG NORDBAYERN

Klasse: Rüden-Jugendklasse

Tell vom Erlengrund, 16-0333, Braunschimmel

Chip-Nr.: 55cm, sg/sg,

F: Schrenk Barbara, 95028 Hof

Tann vom Erlengrund, 16-0330, braun-weiß

Chip-Nr.: 276094500084473, 55cm, sg/sg,

F: Tegge Fabian, 96215 Buch am Forst

AIKO VOM LIMPURGER FORST, 16-0070, Braunschimmel

Chip-Nr.: 276094500083588, 54cm, sg/sg,

F: Bischoff Uwe, 96486 Lautertal

Klasse: Rüden-Gebrauchshundklasse

GIMMY VOM WEIHERSBERG, 15-0612, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500215776, 54cm, sg/sg,

F: Nicholas Magill, 60329 Frankfurt/M.

CHACCO VON DER WEIDACH, 15-0253, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500225879, 56cm, sg/sg,

F: Jürgen Münchmeier, 92699 Bechtsried

CLIFF VON DER WEIDACH, 15-0257, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500229181, 55cm, sg/sg,

F: Georg Renner, 91247 Vorra

Klasse: Hündinnen-Jugendklasse

ANNA VOM LIMPURGER FORST, 16-0074, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500085845, 50cm, sg/sg,

F: Klaus Bayer, 97348 Markt Einersheim

QUINTA VON DER GÜNZ, 15-0898, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500210213, 53cm, sg/sg,

F: Christina Neukirchner, 95213 Münchberg

Eylei vom Arberwald, 16-0372, braun-weiß

Chip-Nr.: 276094500083805, 54cm, sg/sg,

F: Werner Pietschmann, 96215 Lichtenfels

Ayla vom Glückswald, 16-0229, Braunschimmel

Chip-Nr.: 276094500083578, 53cm, sg/sg,

F: Schüllermann Johannes, 97785 Mittelsinn

Klasse: Hündinnen-Offene Klasse

AKIRA VON HOHLACH, 14-0932, Braunschimmel

Chip-Nr.: 276094500211452, 53cm, v/sg,

F: Netz Reinhold, 90587 Veitsbronn

Klasse: Hündinnen-Gebrauchshundklasse

CESSY VOM THIERGARTEN, 14-0851, Braunschimmel

Chip-Nr.: 276094500225497, 51cm, sg/v,

F: Klaus Bauer, 85092 Kösching

Gina vom Weiherberg, 15-0616, braun-weiß

Chip-Nr.: 276094500216570, 50cm, sg/sg,

F: Jürgen Michel, 97283 Riedenheim

LG OSNABRÜCK

Zuchtschau am 26.2.17 in Hopsten-Halverde

Klasse: Rüden-Jugendklasse

ISCO VON LINDERN-NORD, 16-0007, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500083935, nicht erschienen

F: Michael Lübbering, 49744 Geeste

ASCO VON DER HEIDEWIESE, 15-1045, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500084336, nicht erschienen

F: Christoph Westermeyer, 49163 Bohmte

ARKO VON DER HEIDEWIESE, 15-1043, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500083869, nicht erschienen

F: Franz Hehemann, 49082 Osnabrück

ANTON VON DER HEIDEWIESE, 15-1041, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500084186, nicht erschienen

F: Wolfgang Wahler, 31600 Uchte

ARTOS VON WESTFALEN, 15-1013, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500238368, 53cm, sg/v,

F: Tobias Werning, 48268 Greven

YASON VOM FORSTWEG, 16-0525, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500239078, 54cm, sg/v,

F: Klaus Krämer, 49811 Lingen

ZEUS VOM SCHAUMBURGER WALD, 15-0985, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500083133, 54cm, sg/sg,

F: Martin Heiduk, 49626 Berge/Hehese

YANKEE VOM FORSTWEG, 16-0521, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500083308, 55cm, sg/sg,

F: Ludger Rammes, 48480 Spelle

ARES VOM SETLAGER ECK, 15-1050, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500086055, 55cm, g/v,

F: Florian Haarmann, 49835 Wietmarschen

ARGOS VON DER HEIDEWIESE, 15-1042, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500084938, 56cm, g/sg,

F: Bernhard Lackhove, 48231 Warendorf

Klasse: Rüden-Offene Klasse

BASKO VOM GEROLZAHN, 15-0883, Braunschimmel

Chip-Nr.: 276094500212839, 57cm, g/sg,

F: Andreas Gerdes, 49584 Fürstenau

KENDO VOM SILBERWALD, 15-0902, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500211032, 57cm, ggd/v,

F: Helmut Feldkamp, 49504 Lotte

Klasse: Hündinnen-Jugendklasse

ARIANE VON DER HEIDEWIESE, 15-1048, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500084378, 53cm, v/sg,

F: Frank Niemeyer, 49152 Bad Essen

ZENTA II VON OTTENSTEIN, 15-0914, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500228189, 52cm, sg/v,

F: Mirko Schütte, 49843 Uelsen

YULE VOM FORSTWEG, 16-0528, Braunschimmel

Chip-Nr.: 276094500237512, 51cm, sg/v,

F: Klaus Krämer, 49811 Lingen

CASSY VON DER OORDE, 16-0653, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500084267, 52cm, sg/sg,

F: Bernd Schippers, 49828 Esche

CARLA VON DER OORDE, 16-0654, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500239576, 53cm, sg/sg,

F: Stefan Barkeling, 48488 Emsbüren

CAYA VON DER OORDE, 16-0652, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500234370, 52cm, sg/sg,

F: Jörg Ekkel, 49487 Itterbeck

AIDA VOM LOOFKAMP, 16-0623, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500083996, 52cm, sg/sg,

F: Hermann Wilbers, 49716 Meppen

AE MY VON DER HEIDEWIESE, 15-1046, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500084174, 52cm, sg/sg,

F: Jochen Hormann, 31606 Warmssen

NETTE VOM SAND, 15-1072, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500086346, 53cm, sg/sg,

F: Maria Rehrs, 48485 Neuenkirchen

ASTA III VON OTTENSTEIN, 16-0146, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500239922, 52cm, sg/sg,

F: Henrik Derking, 48691 Vreden

ANDRA VOM LOOFKAMP, 16-0626, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500083235, 53cm, sg/sg,

F: Klaus Krämer, 49811 Lingen

BIA VOM GRAHL, 16-0479, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500239761, 50cm, g/sg,

F: Klaus Krämer, 49811 Lingen

Klasse: Hündinnen-Offene Klasse

KIMBA VOM SILBERWALD, 15-0905, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500212341, 51cm, g/sg,

F: Reinhard Dieckhoff, 49586 Merzen

Klasse: Hündinnen-Gebrauchshundklasse

ANKA VOM PÜNINGER-ECK, 15-0684, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276096907063312, 53cm, sg/v,

F: Hendrik Derking, 48691 Vreden

OXANA VON DER GÜNZ, 13-1023, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500055463, 54cm, sg/v,

F: Henning Böttcher, 31606 Warmssen

ASRA VON SCHILDDORF, 13-0669, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500059360, 54cm, sg/v,

F: Roland Mrasek, 31737 Rinteln Ot Schaumburg

BIRKA VOM MERGELBERG, 15-0076, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500218335, 51cm, sg/v,

F: Reinhard Möllenstroth, 48336 Saaenberg

JANA VOM SILBERWALD, 15-0239, Braunschimmel

Chip-Nr.: 276094500229335, 51cm, sg/sg,

F: Rudolf Bussmann, 48496 Hopsten

DINA VOM GINSTERBUSCH, 14-0889, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500216662, 51cm, sg/sg,

F: Lars Groenke, 49828 Neuenhaus

AYLA VOM LANGENMOORSBERG, 15-0171, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500210773, 56cm, g/sg,

F: Karsten Upmann, 31234 Edemissen

AMY VOM PÜNINGER-ECK, 15-0683, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276096907063307, 51cm, disq/sg,

F: Hubert Schwinhorst, 48351 Everswinkel

ORKA VOM ELSETAL, 14-0908, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500218740, 51cm, disq/sg,

F: Eberhard Merten, 58640 Iserlohn

LEIKA VOM HEIDEESE, 14-0261, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500229123, cm, ne/, NICHT

ERSCHIENEN, F: Christian Beyer, 48720 Rosendahl

LG WATERKANT

Zuchtschau am 12.2.17 in Westerstede

Klasse: Rüden-Jugendklasse

PUCK VOM FEHTJER MEER, 16-0090, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500084590, 55cm, sg/sg,

F: Maik Schön, 26683 Saterland

Vieles für die
Welpen- und Hundausbildung
Schleppwild, Trockenapportel,
Schweiß, Füchse usw.

Tel. 08574-667
www.dirnaichner.de

ZUCHTSCHAUERGEBNISSE

Klasse: Rüden-Offene Klasse

DEXTER VOM STIFTSFORST, 15-0840, Braunschimmel

Chip-Nr.: 276094500228346, 52cm, sg/sg,

F: Volker Fricke, 27619 Schiffdorf

Klasse: Rüden-Gebrauchshundklasse

AARON VOM KLEEMANNS HOF, 15-0625, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500221650, 55cm, sg/v,

F: Alexander Behrens, 30900 Wedemark

ANTON VOM HALBEMONDER HORST, 15-0116, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500228147, 56cm, sg/sg,

F: Helmut Rieken, 26446 Friedeburg-Horsten

DAX VOM STIFTSFORST, 15-0839, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500229017, 55cm, sg/sg,

F: Frank Schmidt, 26826 Weener

QUINTUS VOM TEICHHOF, 15-0196, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500210196, 55cm, sg/sg,

F: Lennart Volger, 37574 Einbeck

MILO VON GROSS-ROSCHARDEN, 15-0714, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500210302, 52cm, g/sg,

F: Ann-Christin Fligg, 49757 Werlte

Klasse: Hündinnen-Offene Klasse

DAISY VOM STIFTSFORST, 15-0842, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500218432, 53cm, sg/v,

F: Freerk Freerksen, 26736 Krummhörn



Gerhard Kurz – Wildbergehilfe

Wild-Bergehilfen
in verschiedenen Ausführungen
Hundeleinen; 3-fach-Leine
www.wild-bergehilfe.de
Telefon 07954/530, Fax -7122

Klasse: Hündinnen-Gebrauchshundklasse

ANOUK VOM KLEEMANNS HOF, 15-0628, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500224377, 50cm, v/v,

F: Mona Reitmann, 38173 Sickte

MERLE VON GROSS-ROSCHARDEN, 15-0719, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500219557, 52cm, sg/v,

F: Josef Böckmann, 49688 Gross-Roscharden

HAPPY VOM SITTER, 15-0449, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500225406, 53cm, sg/sg,

F: Josef Ripke, 49429 Visbek

CHERRY VON DER ABTEI, 15-0004, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500229600, 52cm, sg/sg,

F: Markus Meyer, 49451 Holdorf

AYKA VOM HALBEMONDER HORST, 15-0125, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500215834, 52cm, sg/sg,

F: Dr. Astrid Sulzer, 26725 Emden

MIRA VON GROSS-ROSCHARDEN, 15-0720, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500221919, 50cm, sg/sg,

F: Stefan Böckmann, 49688 Lastrup

BRIXI VOM WILDEN MEER, 14-0737, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500222079, 54cm, sg/sg,

F: Dr. Helmut Hesse, 37574 Einbeck

LG WÜRTTEMBERG-HOHENLOHE

Zuchtschau am 11.3.17 in Hessigheim

ASCHA VON DER ROMANTISCHEN STRASSE, 16-0908,

Braun-weiss,

Chip-Nr.: 276094500232283, 51cm, vv/v,

F: Anna-Lehna Waldmann, 74653 Künzelsau

Klasse: Rüden-Jugendklasse

GONDO VOM ZUSAMBOGEN, 16-0540, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500083888, 54cm, g/g,

F: Michel Ulmer, 74544 Michelbach/Bilz

Klasse: Rüden-Offene Klasse

BONZO VOM GEROLZAHN, 15-0885, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500210497, 52cm, sg/v,

F: Thomas Meidel, 74731 Walldürn

JONNY VOM AUENWALD, 15-0951, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500215041, 57cm, g/sg,

F: Dominik Beyl, 74357 Bönningheim

Klasse: Hündinnen-Jugendklasse

FEENYA VOM TANNECK, 16-0614, Braun-weiss

Chip-Nr.: 276094500083479, 52cm, sg/sg,

F: Rudi Baum, 76756 Bellheim

ZUCHTSCHAUERGEBNISSE

GIpsy vom TANNECK, 16-0618, Braunschimmel
 Chip-Nr.: 276094500232798, 52cm, sg/sg,
 F: Dietmar Fischer, 76479 Steinmauern

Klasse: Hündinnen-Gebrauchshundklasse

AIKA vom PFINGSTWALD, 15-0273, Braun-weiss
 Chip-Nr.: 276094500223686, 53cm, V/V,
 F: Dr. Detlev Koepke, 55595 Mandel

BORA vom GRAFENSPRUNG, 14-0979, Braunschimmel
 Chip-Nr.: 276094500215603, 52cm, sg/sg,
 F: Peter Schlup, Ch-3283 Källnach

BARONESSE vom GRAFENSPRUNG, 14-0977,
 Braunschimmel

Chip-Nr.: 276094500216543, 54cm, sg/sg,
 F: Christian Pflüger, 76456 Kuppenheim

VERBANDSNACHRICHTEN

VGP'N AUS 2016

14-0307	68594	YULE vom SCHAUMBURGER WALD	03.09.16	WOLFENBÜTTEL	328 P. 1.Pr.	ÜF
13-0932	68637	BRIxe von WELMERING	10.09.16	DORSTEN	302 P. oIE	ÜF
14-0503	68676	EDDA vom OTTERHOLZ	18.09.16	WOLTERSHAUSEN	313 P. 1.Pr.	ÜF
12-0314	68677	JETTE vom VELSTOVER IMMENGARTEN	18.09.16	WOLTERSHAUSEN	280 P. 3.Pr.	ÜF
13-0985	68678	GREIF vom TEUFELSbACH	18.09.16	BELGERSHAIN	311 P. 2.Pr.	ÜF
S 40058/2013	68681	TRANULÖKARNAS ANTONIA	24.09.16	HEMSLOH	329 P. 1.Pr.	ÜF
14-0270	68689	BONNIE II von DER BERKELWIESE	24.09.16	HALTERN AM SEE	322 P. 1.Pr.	ÜF
14-0371	68691	GIL von DER REHBRÜGGE	24.09.16	HALTERN AM SEE	307 P. 1.Pr.	ÜF
14-0099	68707	KERRO vom SILBERTAL	25.09.16	HEROLDSBERG	320 P. 1.Pr.	ÜF
14-0298	68709	AYOK vom HUBERTUSECK	25.09.16	HEROLDSBERG	255 P. 3.Pr.	ÜF
15-0253	68714	CHACCO von DER WEIDACH	25.09.16	WOLFSKOFEN	334 P. 1.Pr.	ÜF
14-0382	68724	ANKA vom REINEKE-FUCHS	25.09.16	SCHEESEL	282 P. 3.Pr.	ÜF
13-0885	68736	CHARLY vom GIMBSHEIMER ALTRHEIN	25.09.16	POLCH	314 P. 2.Pr.	TF
14-0299	68737	AKIRA vom HUBERTUSECK	25.09.16	POLCH	296 P. oIE	TF
14-0369	68746	GAUNER von DER REHBRÜGGE	01.10.16	WESEL	316 P. 2.Pr.	ÜF
15-0235	68752	JESCO vom SILBERWALD	02.10.16	GARREL	279 P. 3.Pr.	ÜF
15-A003	68755	BESCA vom WILDWASSER	02.10.16	ERNSGADEN	282 P. 3.Pr.	TF
14-0904	68756	AUNE vom WEDEHORNER WALD	02.10.16	LINKENHEIM	290 P. 1.Pr.	TF
14-0569	68767	JURI II AUS DER WOLFSKAMMER	02.10.16	OSTERCAPPELN	330 P. 1.Pr.	ÜF
15-0075	68768	BARINA vom MERGELBERG	02.10.16	OSTERCAPPELN	326 P. 1.Pr.	ÜF
14-0250	68777	EIKO von DER GRÜNBACHER SONNLEIT'N	02.10.16	AITERHOFEN	310 P. 2.Pr.	TF
13-0904	68778	FEIKA von DER EDWIES	02.10.16	AITERHOFEN	299 P. 2.Pr.	TF
15-0473	68780	LEO von DER WOLFSTANGE	02.10.16	LOHRA	328 P. 1.Pr.	ÜF
14-0442	68782	ARAGON vom KELTENBERG	02.10.16	LOHRA	315 P. 1.Pr.	ÜF
13-0901	68789	FLORI von DER EDWIES	02.10.16	ASSLING	317 P. 1.Pr.	ÜF
14-0300	68791	ALBA vom HUBERTUSECK	02.10.16	ASSLING	321 P. 1.Pr.	TF
14-0294	68792	ASKI von SIEBENBÜRGEN	02.10.16	ASSLING	305 P. 1.Pr.	TF
13-0528	68834	AIMY von DERKINGS HOF	08.10.16	VREDEN-LÜNTEN	325 P. 1.Pr.	ÜF
15-0627	68840	AMBER vom KLEEMANN'S HOF	08.10.16	GOCH	325 P. 1.Pr.	ÜF
14-0707	68844	CORA vom ARBERWALD	08.10.16	GOCH	297 P. oIE	ÜF
14-0438	68848	CARA von DEN RIEHENWIESEN	08.10.16	LÜDERSFELD	326 P. 1.Pr.	ÜF
14-0529	68865	JENNY vom SCHMUTTERTAL	09.10.16	WELLENBURG	310 P. 1.Pr.	TF

VERBANDSNACHRICHTEN

14-0526	68866	JANKO VOM SCHMUTTERTAL	09.10.16	WELLENBURG	302 P. 1.Pr.	TF
14-0530	68868	JOSY VOM SCHMUTTERTAL	09.10.16	WELLENBURG	267 P. 3.Pr.	TF
14-0952	68885	HENRY VON LINDERN-NORD	09.10.16	MOLBERGEN	334 P. 1.Pr.	ÜF
13-0972	68888	BALU VOM WALDECK	09.10.16	MOLBERGEN	325 P. 1.Pr.	ÜF
13-0974	68889	BIRKO VOM WALDECK	09.10.16	MOLBERGEN	340 P. 2.Pr.	ÜF
14-0517	68890	CLIFF VOM HÜHNERBERG	09.10.16	TAPFHEIM	317 P. 1.Pr.	ÜF
14-0519	68892	CHESSY VOM HÜHNERBERG	09.10.16	TAPFHEIM	302 P. 3.Pr.	ÜF
15-0371	68898	WINNI VOM KIEFERNWALDE	09.10.16	GARREL	331 P. 1.Pr.	ÜF
14-0135	68904	ENNOX VOM WIESEGRUND	09.10.16	GARREL	319 P. 1.Pr.	ÜF
15-0373	68907	WICKI VOM KIEFERNWALDE	09.10.16	GARREL	300 P. 3.Pr.	ÜF
14-0001	68909	BEETHOVEN VON DER ABTEI	09.10.16	DASSEL	319 P. 1.Pr.	ÜF
14-0461	68914	ANTON VON WINKELHAUSEN	09.10.16	GELDERN	327 P. 1.Pr.	ÜF
14-0462	68916	ANKA VON WINKELHAUSEN	09.10.16	GELDERN	320 P. 1.Pr.	ÜF
13-1050	68920	HANKO VOM AUENWALD	09.10.16	GELDERN	320 P. 2.Pr.	ÜF
15-0573	68924	FLORA VOM SOMMERINGER ESCH	09.10.16	EMSBÜREN	301 P. 2.Pr.	ÜF
15-0569	68926	FRIEDEL VOM SOMMERINGER ESCH	09.10.16	EMSBÜREN	297 P. 2.Pr.	ÜF
14-0437	68930	CASPAR VON DEN RIEHENWIESEN	09.10.16	VISBEK	333 P. 1.Pr.	ÜF
11-0801	68945	GASCO VOM RÖMERLAGER	09.10.16	DROLSHAGEN	303 P. 2.Pr.	ÜF
14-0908	68953	ORKA VOM ELSETAL	09.10.16	NETTETAL	288 P. 2.Pr.	ÜF
14-0308	68955	YARA VOM SCHAUMBURGER WALD	09.10.16	HEILBRONN	330 P. 1.Pr.	ÜF
14-0041	68959	CLEO VON DER FUCHSKUHLE	09.10.16	OSTERCAPPELN	319 P. 1.Pr.	ÜF
14-0035	68960	COOPER VON DER FUCHSKUHLE	09.10.16	OSTERCAPPELN	312 P. 2.Pr.	ÜF
14-0704	68963	CHARLY VOM ARBERWALD	09.10.16	WÜRZBURG	262 P. 3.Pr.	ÜF
14-0673	68966	QUELLE VOM WOLFSBAU	09.10.16	WÜRZBURG	298 P. 2.Pr.	TF
14-0669	68968	QUENTIN VOM WOLFSBAU	09.10.16	WÜRZBURG	266 P. 3.Pr.	TF
14-0246	68969	BRENO VON DER BÖRDEAUE	09.10.16	KUMMERSDORF	320 P. 1.Pr.	ÜF
14-0046	68978	CHANEL VON DER KLARHORST	09.10.16	GREVEN	332 P. 1.Pr.	ÜF
15-0076	69005	BIRKA VOM MERGELBERG	09.10.16	WESTERHAUSEN	348 P. 1.Pr.	ÜF
14-0251	69018	EMIL VON DER GRÜNbacher SONNLEIT'N	09.10.16	GRIESHEIM	297 P. 2.Pr.	TF
14-0741	69023	CHACCO VON DER ALTEN SCHULE	09.10.16	GRIESHEIM	263 P. 3.Pr.	TF
14-0159	69026	DEXTER VOM SONNENHÜGEL	09.10.16	ESPENAU	315 P. 1.Pr.	ÜF
14-0797	69030	VIKA VON DER GIESELAU	09.10.16	WESTRE	315 P. 3.Pr.	ÜF
14-0793	69032	VITUS VON DER GIESELAU	09.10.16	WESTRE	304 P. 3.Pr.	TF
13-0864	69036	FLORA VOM TRESS-SEE	09.10.16	DITHMARSCHEN	307 P. 1.Pr.	TF
14-0737	69040	BRIXI VOM WILDEN MEER	09.10.16	BEVERN	320 P. 1.Pr.	ÜF
SHSB 725972	69067	BEXTER VOM STAMMERTAL	09.10.16	FRIDINGEN	318 P. 1.Pr.	TF
14-0064	69068	BAILEY VOM BUCHENTAL	09.10.16	FRIDINGEN	304 P. 1.Pr.	TF
13-1092	69072	CHRISTL VOM WEILERBACHTAL	09.10.16	FRIDINGEN	293 P. 3.Pr.	TF
SHSB 718622	69090	HEXI VOM ROGGENHORN	09.10.16	RHEINHAUSEN	317 P. 2.Pr.	ÜF
SHSB 725970	69091	BALU V. STAMMERTAL	09.10.16	RHEINHAUSEN	298 P. 2.Pr.	ÜF
LOF 010058	69134	JULES DE WACOURT	15.10.16	SCHWAIGERN	281 P. 2.Pr.	TF
14-0161	69148	DANKA VOM SONNENHÜGEL	15.10.16	WITZENHAUSEN	314 P. 1.Pr.	ÜF
14-0042	69151	CATO VON DER KLARHORST	15.10.16	WITZENHAUSEN	275 P. 3.Pr.	ÜF
14-0983	69158	IDEFIX VOM EICHENKAMP	16.10.16	HEMSLOH	334 P. 1.Pr.	ÜF
14-0573	69159	JANCA II AUS DER WOLFSKAMMER	16.10.16	HEMSLOH	334 P. 1.Pr.	ÜF
13-0396	69165	MARK VON DER MÜHLE	16.10.16	HEMSLOH	320 P. 2.Pr.	ÜF
15-0116	69171	ANTON VOM HALBEMONDER HORST	16.10.16	WANGERLAND	302 P. 1.Pr.	ÜF

VERBANDSNACHRICHTEN

14-0203	69175	ANOUE VOM JÜRGENSHOF	16.10.16	WANGERLAND	315 P. 3.Pr.	ÜF
15-0680	69187	ALI VOM PÜNINGER-ECK	16.10.16	RECKE	322 P. 1.Pr.	ÜF
15-0361	69197	WALKE VOM FORSTWEG	16.10.16	MEPPEN	336 P. 1.Pr.	ÜF
14-0824	69201	VITA VOM FORSTWEG	16.10.16	MEPPEN	318 P. 2.Pr.	ÜF
15-0364	69204	WESPE VOM FORSTWEG	16.10.16	MEPPEN	300 P. 3.Pr.	ÜF
15-0481	69205	XERXES VOM FORSTWEG	16.10.16	MEPPEN	285 P. 3.Pr.	ÜF
15-0479	69206	XANTOS VOM FORSTWEG	16.10.16	MEPPEN	284 P. 3.Pr.	ÜF
13-1023	69207	OXANA VON DER GÜNZ	16.10.16	REHBURG-LOCCUM	333 P. 1.Pr.	ÜF
13-1021	69208	ONDRA VON DER GÜNZ	16.10.16	REHBURG-LOCCUM	325 P. 1.Pr.	ÜF
15-0240	69225	JETTE VOM SILBERWALD	16.10.16	ANKUM	331 P. 1.Pr.	ÜF
14-0072	69316	ANGIE VOM GEROLZAHN	16.10.16	HÖHFRÖSCHEN	285 P. 1.Pr.	TF
13-0831	69318	GÖTZ II VOM REHFALKENHORST	16.10.16	AHRENSBÖK	334 P. 1.Pr.	ÜF
13-0718	69319	ANNI II VON DER APPELBECKE	16.10.16	AHRENSBÖK	293 P. 3.Pr.	ÜF
14-0571	69320	JEFFERY II AUS DER WOLFSKAMMER	16.10.16	AHRENSBÖK	319 P. 1.Pr.	TF
13-0040	69321	EMMI VON DER LEEZENER AU	16.10.16	AHRENSBÖK	318 P. 1.Pr.	TF
14-0433	69322	LOKI VOM GRAPPENSTEIN	16.10.16	AHRENSBÖK	294 P. 1.Pr.	TF
14-0271	69324	ANNO VON DER RICKLAGE	16.10.16	AHRENSBÖK	286 P. 3.Pr.	TF
15-0478	69325	LENKA VON DER WOLFSTANGE	16.10.16	STRACKHOLT	345 P. 1.Pr.	ÜF
15-0145	69326	PYKE VOM BAGBANDER TIEF	16.10.16	STRACKHOLT	329 P. 1.Pr.	ÜF
14-0562	69327	GRAF VON HEIDHÖRN	16.10.16	STRACKHOLT	324 P. 1.Pr.	ÜF
15-0125	69328	AYKA VOM HALBEMONDER HORST	16.10.16	STRACKHOLT	321 P. 1.Pr.	ÜF
14-0803	69329	DASKO II VOM PANNRACK	16.10.16	STRACKHOLT	325 P. 2.Pr.	ÜF
14-0802	69330	DALKO II VOM PANNRACK	16.10.16	STRACKHOLT	325 P. 2.Pr.	ÜF
12-0918	69331	ANNI VOM FLACHSBERG	16.10.16	STRACKHOLT	311 P. 2.Pr.	ÜF
15-0067	69332	DAX VOM ARBERWALD	16.10.16	METTENHEIM	348 P. 1.Pr.	ÜF
15-0070	69333	DIANA VOM ARBERWALD	16.10.16	METTENHEIM	336 P. 1.Pr.	ÜF
14-0254	69334	EIKA VON DER GRÜNBACHER SONNLEIT'N	16.10.16	METTENHEIM	330 P. 1.Pr.	ÜF
14-0249	69335	EIK VON DER GRÜNBACHER SONNLEIT'N	16.10.16	METTENHEIM	321 P. 2.Pr.	ÜF
13-0902	69336	FRANKO VON DER EDWIES	16.10.16	METTENHEIM	306 P. 3.Pr.	ÜF
14-0452	69337	ARAGON VOM SCHAUNBERGER BURGFRIEDEN	16.10.16	METTENHEIM	264 P. 3.Pr.	TF
13-1088	69339	CHUCK VOM WEILERBACHTAL	16.10.16	ASSAMSTADT	314 P. 1.Pr.	ÜF
14-0067	69340	ARRON VOM GEROLZAHN	16.10.16	ASSAMSTADT	323 P. 2.Pr.	ÜF
14-0467	69341	ANNI VOM BLUMENSTEIN	16.10.16	ASSAMSTADT	316 P. 1.Pr.	TF
14-0668	69342	QUESTORE VOM WOLFSBAU	16.10.16	ASSAMSTADT	300 P. 1.Pr.	TF
14-0063	69343	BEN VOM BUCHENTAL	16.10.16	ASSAMSTADT	301 P. 2.Pr.	TF
14-0495	69344	DONNA VON DER WASSERSCHEIDE	16.10.16	ASSAMSTADT	280 P. 3.Pr.	TF
14-A005	69345	BAILEY VOM STAMMERTAL	16.10.16	ROGGENBURG	297 P. 2.Pr.	TF
14-1017	69348	KIMBALL II AUS DER WOLFSKAMMER	16.10.16	LEIFERDE	317 P. 1.Pr.	ÜF
14-0194	69354	ANOUEK VOM GRASTEEN	16.10.16	SCHALKHOLZ	324 P. 1.Pr.	TF
NHSB 2960005	69376	NOVA NORA VAN CAETSHAGHE	16.10.16	HERZEBROCK-CLARHOLZ	324 P. 1.Pr.	ÜF
16-A003	69377	KRISS KROSS V. LOENERHOF	16.10.16	HERZEBROCK-CLARHOLZ	276 P. 1.Pr.	ÜF
13-1077	69379	HUMMEL VON DER LETTE	16.10.16	HERZEBROCK-CLARHOLZ	311 P. 3.Pr.	ÜF
13-0906	69382	WARUS II VON OTTENSTEIN	19.10.16	VISBEK	331 P. 1.Pr.	ÜF
15-0480	69391	XERO VOM FORSTWEG	23.10.16	LÖNINGEN	320 P. 1.Pr.	ÜF
13-0976	69396	BEA VOM WALDECK	23.10.16	LÖNINGEN	304 P. 3.Pr.	ÜF
14-0305	69403	YESKO VOM SCHAUMBURGER WALD	23.10.16	IBBENBÜREN	305 P. 3.Pr.	ÜF

VERBANDSNACHRICHTEN

15-0220	69421	INKA VOM EGGENKAMP	23.10.16	CAROLINENSIEL	258 P. 3.Pr.	ÜF
14-0635	69440	FINO VOM BRAUNBERG	23.10.16	RAUM SCHWÄB. HALL	306 P. 1.Pr.	TF
12-0542	69453	ANKA VOM TEUFELSMOOR	23.10.16	GROSS LÜBEN	309 P. 3.Pr.	ÜF
14-0636	69464	FRANCO VOM BRAUNBERG	23.10.16	RASTATT	331 P. 1.Pr.	ÜF
15-0167	69475	ADELE VOM LANGENMOORSBERG	23.10.16	IHLOW	327 P. 1.Pr.	ÜF
15-0525	69492	DEBBY VON DER WILLOH	23.10.16	COESFELD	346 P. 1.Pr.	ÜF
14-0314	69506	ARTHUS VOM EICHENHAGEN	23.10.16	LÜBECK	281 P. 3.Pr.	ÜF
15-0215	69515	ASKA VOM BUCKITAL	23.10.16	TODENHAUSEN	326 P. 1.Pr.	ÜF
14-0377	69537	JANA VOM LOPAUTAL	23.10.16	DRIEVER	303 P. 1.Pr.	ÜF
14-0852	69539	CHILLY VOM THIERGARTEN	23.10.16	GUNZENHAUSEN	336 P. 1.Pr.	ÜF
14-0847	69540	CHICCO VOM THIERGARTEN	23.10.16	GUNZENHAUSEN	323 P. 1.Pr.	ÜF
CLP 10972	69541	CAVIR OD PSTRUZI RICKY	23.10.16	GUNZENHAUSEN	305 P. 1.Pr.	ÜF
15-0254	69542	CHARLY VON DER WEIDACH	23.10.16	GUNZENHAUSEN	299 P. 2.Pr.	ÜF
14-0098	69543	KASPER VOM SILBERTAL	23.10.16	GUNZENHAUSEN	306 P. 3.Pr.	ÜF
14-0191	69545	AYKO VOM GRASTEEN	23.10.16	KROPP	329 P. 1.Pr.	ÜF
14-0029	69546	JULA VON DER POGGENBURG	23.10.16	KROPP	310 P. 3.Pr.	ÜF
13-1094	69547	ARTHUR VON LEVSHÖH	23.10.16	KROPP	281 P. 3.Pr.	ÜF
14-0086	69548	URI VOM KIEFERNWALDE	23.10.16	KROPP	311 P. 1.Pr.	TF
13-0315	69551	TESSA VON DER GIESELAU	23.10.16	KROPP	313 P. 2.Pr.	TF
14-0190	69552	AYBEAU VOM GRASTEEN	23.10.16	KROPP	259 P. 2.Pr.	TF
DKK 19712/2012						
	69553	ELVERDAMS FELIX	23.10.16	LÜRSCHAU	306 P. 1.Pr.	ÜF
14-0015	69554	URSUS VOM FORSTWEG	23.10.16	LÜRSCHAU	309 P. 3.Pr.	ÜF
S 18745/2011	69555	GRASIDINGENS ARLINA	23.10.16	LÜRSCHAU	290 P. 3.Pr.	ÜF
12-0326	69558	AILA VUN'N DIECKSLAG	23.10.16	LÜRSCHAU	294 P. 1.Pr.	TF
DKK 19710/2012						
	69559	ELVERDAMS FENJA	23.10.16	LÜRSCHAU	300 P. 2.Pr.	TF
13-0863	69560	FINJA VOM TRESS-SEE	23.10.16	LÜRSCHAU	264 P. 2.Pr.	TF
13-0410	69561	FERGY VON DER SILBERQUELLE	23.10.16	DOBBRIKOW	287 P. 2.Pr.	ÜF
13-0044	69562	ALICE VON DER BÖRDEAUE	23.10.16	DOBBRIKOW	276 P. 3.Pr.	ÜF
14-0304	69581	YASCO VOM SCHAUMBURGER WALD	23.10.16	FÖRDERSTEDT	307 P. 1.Pr.	ÜF
15-0119	69622	ABBY VOM HALBEMONDER HORST	30.10.16	DINGSTEDE	330 P. 1.Pr.	ÜF
14-0736	69625	BELLA VOM WILDEN MEER	30.10.16	DINGSTEDE	326 P. 2.Pr.	ÜF
14-0506	69626	ERLE VOM OTTERHOLZ	30.10.16	SCHARMBECKSTOTEL	311 P. 1.Pr.	ÜF
14-0375	69629	JANKO VOM LOPAUTAL	30.10.16	WEDEMARK	326 P. 1.Pr.	ÜF
13-0830	69648	GLENN II VOM REHFALKENHORST	30.10.16	LOOFT	314 P. 2.Pr.	ÜF
13-0814	69668	ERLE VOM WENTOWSEE	30.10.16	HALBE	314 P. 1.Pr.	ÜF
15-0360	69680	WILKA VOM FORSTWEG	30.10.16	BERSENBRÜCK	334 P. 1.Pr.	ÜF
14-0089	69681	UNJA VOM KIEFERNWALDE	30.10.16	BERSENBRÜCK	319 P. 1.Pr.	ÜF
14-0753	69682	DICK VON DER WIEKE	30.10.16	BERSENBRÜCK	325 P. 1.Pr.	ÜF
13-0862	69697	FÜRST VOM TRESS-SEE	06.11.16	SURWOLD	301 P. 1.Pr.	TF
13-0947	69698	USKO VON DER GIESELAU	06.11.16	SURWOLD	300 P. 1.Pr.	TF
12-0811	69701	BLITZ VOM DACKMAR	06.11.16	IBBENBÜREN	331 P. 1.Pr.	ÜF
15-0482	69702	XITA VOM FORSTWEG	06.11.16	IBBENBÜREN	327 P. 1.Pr.	ÜF
13-0873	69711	KONRAD II VOM MÜNSTERLAND	06.11.16	IBBENBÜREN	292 P. 3.Pr.	ÜF
12-0926	69712	GIPSY VOM KINDERBACH	06.11.16	IBBENBÜREN	287 P. 3.Pr.	ÜF
14-0752	69743	DIX VON DER WIEKE	13.11.16	RECKE	328 P. 1.Pr.	ÜF

Berechnungsgrundlage: Siehe „Züchterauszeichnung / Zwingerranking, veröffentlicht in Heft 2012-4, grüner Mittelteil oder auf der Homepage

ZWINGERRANKING 2016 PLATZIERUNG

	Zwinger	LG		
1	vom Münsterland	255,00	WEL	
2	von der Günz	253,33	WÜH	
3	vom Forstweg	251,36	OSB	
4	von der Eichheide	247,50	BBR	
5	vom Kahler Sand	235,00	HES	
6	vom Püniger-Eck	226,43	WEL	
7	vom Eichenhagen	225,00	HBR	
8	vom Wolfsbau	221,67	WÜH	
9	vom Silberwald	220,71	OSB	
10	von Merkenberg	220,00	RHE	
11	vom Steinriegel	214,55	SCW	
12	vom Langenmoorsberg	212,50	HBR	
13	von der Wolfstange	207,50	WAT	
14	vom Kiefernwalde	197,14	WAT	
15	von der Leezener Au	196,67	HAM	
16	vom Heideschloss	195,00	HBR	
16	vom Pannrack	195,00	WAT	
17	von der Willoh	191,43	WEL	
18	vom Auenwald	190,56	WÜH	
19	vom Indian Summer	190,00	AST	
19	vom Pulvermaar	190,00	SAA	
19	vom Velstower Immengarten	190,00	HBR	
20	von der Abtei	186,67	WEL	
21	vom Apfelfgarten	185,00	WEL	
21	von der Brembecke	185,00	WEL	
22	vom Hexenwinkel	183,18	SÜB	
23	vom Erlbachtal	180,00	AST	
24	vom Otterholz	177,14	HBR	
25	vom Vechtetal	176,67	WEL	
26	aus der Felsenhöhle	175,00	NOB	
26	vom Teichhof	175,00	HBR	
26	aus der Wolfskammer	175,00	OSB	
27	von der Katzenlohe	173,33	SCW	
28	vom Kusenhorst	172,50	WEL	

	Zwinger	LG		
29	von der Hexenbuche	170,00	WEL	
29	vom Mergelberg	170,00	WEL	
30	von de Sylver	167,50	SCH	
31	vom Buckital	165,00	OSB	
31	vom Büschauer Forst	165,00	HAM	
31	vom Eggenkamp	165,00	WEL	
31	vom Orlatal	165,00	AST	
32	von Levshöh	163,33	SCH	
33	vom Silbersee	162,86	SÜB	
34	vom Fleckenbühler Land	160,00	HES	
34	von der Wallmühle	160,00	SÜB	
34	von der Weidach	160,00	NOB	
35	von der Pixelerheide	155,00	WEL	
35	vom Wamsbach	155,00	SAA	
36	vom Dürren Grund	154,44	AST	
37	vom Kleemanns Hof	152,86	HBR	
38	von der Gieselau	150,00	SCH	
39	vom Weilerbachtal	148,33	WÜH	
39	von Welmering	148,33	WEL	
40	vom Reineke-Fuchs	147,86	HBR	
41	vom Grafensprung	145,00	BAW	
42	von Schonebeck	143,33	WEL	
43	vom Staufenberg	143,18	HBR	
44	von der Langenfohrde	142,22	WAT	
45	vom Grünen Weg	138,57	SCH	
45	vom Erlengrund	138,57	NOB	
45	vom Rahringsundern	138,57	BAW	
46	vom Gusseisen	137,22	GNA	
47	vom Rühholz	133,33	SCH	
47	vom Tress-See	133,33	SCH	
48	von Lindern-Nord	132,22	WAT	
49	vom Woltruper Dorf	131,11	OSB	
50	vom Gölmer Moor	130,00	HAM	
50	aus der Räuberhöhle	130,00	WÜH	
50	vom Thiergarten	130,00	NOB	

VERBANDSNACHRICHTEN

	Zwinger	LG
51 vom	Weihersberg	129,29 NOB
51 vom	Grahl	129,09 OSB
52 vom	Blumenstein	125,00 SAA
52 vom	Halbmonder Horst	125,00 WAT
52 vom	Pfarwald	125,00 SAA
53 vom	Arberwald	120,00 NOB
53 von der	Volmereiche	120,00 BAW
54 vom	Wehla-Berg	119,29 BBR
55 vom	Berlachblick	117,50 AST
56 von der	Appelbecke	115,00 RHE
56 von der	Berkelwiese	115,00 WEL
56 von den	Emswiesen	115,00 WEL
56 vom	Mugserberg	115,00 NOB
56 vom	Obermoseltal	115,00 SAA
56 vom	Pfingstwald	115,00 SAA
56 vom	Weither	115,00 AST
57 vom	Beckenschlag	113,89 NOB
58 vom	Elsetal	110,00 OSB
58 von der	Freilichtbühne	110,00 WEL
58 von	Hohlach	110,00 NOB
58 vom	Pfälzer Hof	110,00 SAA
59 vom	Ginsterbusch	107,50 HAM
60 vom	Bagbander Tief	106,43 WAT
61 von	Gross-Roscharden	105,00 WAT

	Zwinger	LG
61 vom	Lehener Buchenbusch	105,00 OSB
61 vom	Wedehomer Wald	105,00 OSB
62 vom	Silbortal	103,82 NOB
63 vom	Grenzwall	101,67 WEL
64 vom	Herteler	100,71 WEL
65 von der	Reuterstadt	100,00 HAM
65 vom	Zusambogen	100,00 SCW
66 vom	Eulenfels	95,71 OSB
67 vom	Luisenhof	90,00 AST
68 vom	Keilerbruch	85,71 BBR
68 von der	Zollernalb	85,71 WÜH
69 vom	Reckenberger Land	82,78 WEL
70 vom	Bergland	81,67 HBR
70 vom	Zwischenberger Moor	81,67 WAT
71 vom	Holzland	80,00 SCW
72 vom	Hogediek	76,67 WAT
72 vom	Lammetal	76,67 HBR
72 vom	Rotbusch	76,67 RHE
73 von der	Rehrügge	72,14 WEL
74 vom	Sitter	71,67 WAT
74 vom	Sommeringer Esch	71,67 OSB
75 vom	Eichenkamp	71,43 OSB
76 von der	Grünen Eiche	66,67 RHE
77 vom	Welterbach	62,50 WEL
78 vom	Berkelsee	60,00 WEL
78 vom	Buchenberg	60,00 OSB
79 vom	Cedar River	55,00 GNA
79 vom	Eichenwall	55,00 WAT
80 vom	Harzwald	50,00 HBR
80 vom	Silverberg	50,00 WEL
81 zum	Stubbenland	43,33 HAM
82 vom	Bayernland	40,00 SÜB
82 vom	Weissen Venn	40,00 WEL
83 vom	Kiefernbusch	35,00 WAT
84 vom	Griebensee	33,33 SCH
84 vom	Töttelberg	33,33 WEL
85 von der	Poggenburg	30,00 OSB
86 vom	Fall Brook Run	17,50 GNA
87 vom	Blütengrund	5,00 NOB



Foto: Nadine Ströbele

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2017 IN FULDA



Jagdhornbläser des Jagdvereins Diana Hünfeld ev., unter der Leitung von Herrn Leipold, begrüßen die Teilnehmer der Hauptversammlung Foto: A. Kurre



Präsident Dietrich Berning eröffnet die Versammlung



Platz 1 im Zwingerranking, 255 Punkte. „Zwinger vom Münsterland“ mit Christian Luke, LG Westfalen-Lippe.



v.l. Herrmann Schulze erhält das Goldene Verbandsabzeichen von Präsident Berning überreicht. Herrmann Schulze trat dem Verband im Januar 1977 bei, er war 2. Vorsitzender der Landesgruppe Hannover-Braunschweig und seit 2012 ist er Zuchtwart. Als Verbandsrichter, Spezialzuchtrichter und Lehrrichter steht er dem Verband seit vielen Jahren zur Verfügung. Herrmann Schulze züchtet seit 1987 in seinem Zwinger „vom Velstorfer Immengarten“. Auf der Bundes HZP um Magdeburg in 2016 war er Prüfungsleiter. Herzlichen Glückwunsch! Foto: A. Kurre



v.r. Ken Bremer erhält das Verbandsabzeichen in Silber von Präsident Berning überreicht



Christa Förster berichtet der Versammlung über die Arbeit der Welpenvermittlungsstelle



Christian Reents, 1. Vors. der Landesgruppe Württemberg-Hohenlohe, lädt zur Bundes HZP im Oktober ein



Gerhart Schäfer, 1. Vors. der Landesgruppe Nordbayern, lädt zur IMP im Herbst nach Wolframs-Eschenbach ein.



v.r. Ein interessanter Vortrag von Herrn Dr. Stephan Hungerbühler am Vortrag der Hauptversammlung zum Thema: Ektope Ureter



v.r. Projektleiterin Ektope Ureter: Meike Skopal und Dr. Stephan Hungerbühler

!!! NEUE KLM-HOMEPAGE !!!!

Gute Unterhaltung & viel Freude beim Stöbern!

<http://www.kleine-muensterlaender.org>

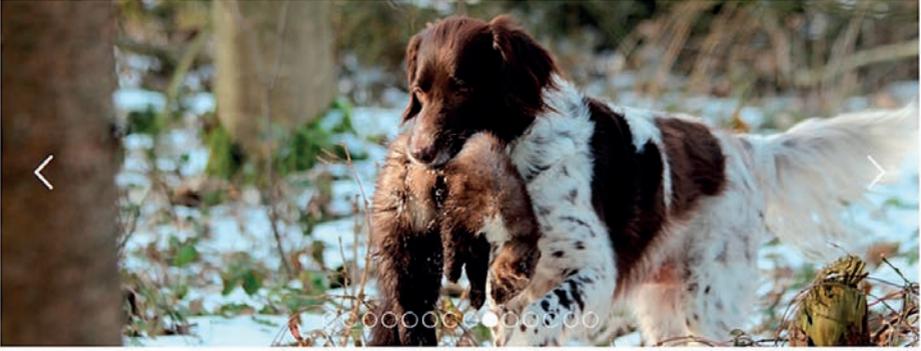


**VERBAND FÜR
KLEINE MÜNSTERLÄNDER**
E.V. Gegründet 1912

„Kleiner Münsterländer ...
... geboren um zu jagen!“

Intern

Start
Meldungen
Termine
Der Kleine Münsterländer
Zucht und Vermäßung
Prüfungen
Verband
Service
Fan-Shop



Veranstaltungen

Alle Veranstaltungen finden Sie in unserer Terminübersicht.

Meldungen

Ausbildung zum Formwertrichter und Spezialzuchtrichter

Jahreskalender 2017 – Bildkalender

Prüfungen

OKT

 BHZP

Do 5

OKT

 IMP

Fr 13

Günstige Hunde - Haftpflichtversicherungen

Hunde-Haftpflichtversicherung:

€ 5 Mio. für Personen- & Sachschäden

1 Hund mit € 125,- SB **€ 39,87**

2 Hunde mit € 200,- SB **€ 72,47**

Zwinger-Haftpflichtversicherung:

€ 2 Mio. für Personen- & Sachschäden

bis 4 Hunde mit € 150,- SB **€ 80,69**

Hunde-OP ab 1/12 **€ 8,90**

G&P Versicherungsmakler

Tel.: 030 / 34 34 61 61

Saatwinkler Damm 66 in 13627 Berlin

www.GUP-Makler.de

Fax: 030 / 34 34 61 66

EIN PLÄDOYER FÜR DEN FÄHRTENSCHUH

Seit im Jahre 2006 der Fährtenhund neben der klassischen Schweißarbeit als Verbandsprüfung eingeführt wurde, haben wir nun die Wahl unsere Hunde auf der (getropften oder getupften) Schweißfährte oder der Fährtenhundfährte einzuarbeiten und zu prüfen. 10 Jahre später entscheiden sich immer noch 86% aller Hundeführer für die Schweißfährte (Quelle: DGStB. 2015), der Fährtenhund spielt nur eine Nebenrolle. Völlig unverdient wie wir finden und Ihnen gerne zeigen möchten.

Wir wollen Ihnen den Fährtenhund näher bringen, den wir seit nunmehr 15 Jahren erfolgreich in der Ausbildung unterschiedlicher Rassen einsetzen.

Wenn wir in der Anfangszeit in unserem Bekannntenkreis das Thema darauf brachte, erlebten wir oft die hier bildlich dargestellte Situation:

Daher möchten wir zunächst auf diese grundsätzlichen Vorbehalte eingehen:

Die Geschichte des Fährtenhunds geht bis ins 19. Jahrhundert zurück und basiert letztendlich auf der Hannoverschen Jägerhofmethode (Hirschmannschule), bei der man die Hunde auf gesunder kalter Fährte einarbeitet. Nur sind solche natürlichen Fährten gesunden Wildes schlecht planbar und wegen der notwendigen Bestätigung auch sehr zeitaufwändig. Hier kam nun die künstliche Anlage von Schalenabdrücken in Form verschiedener Geräte wie Fährtenrad und Fährtenhund ins Spiel. Bereits 1888 wird in der ersten Schweißordnung des Deutschen Teckelclubs das Fährtenrad als Ausbildungsmittel ausdrücklich erwähnt.

So wie bei uns Tüpfelstock oder Spritzflasche traditionelle und bewährte Ausbildungsmittel unserer Hunde sind, hat der Fährtenhund eine mindestens ebenso lange erfolgreiche Geschichte im Lager der Schweißhunde. Nur fand er vorher leider nie den Weg in unsere Ver-

Ich arbeite meinen
KIM mit dem
Fährtenhund ein

Ist das nicht
nur etwas für
Schweißhunde?

Schon wieder so
ein neumodischer
Kram!

Ist das nicht sehr
schwer, so ganz
ohne Schweiß?



Den Mitgliedern der LG Hessen Dirk Schrey, Roman Lack, Ralf Winter und Benjamin Kolb „in den Mund gelegt“.

bands-Prüfungsordnung. Dabei arbeiten wir hier Hunde auf etwas ein das immer auf jeder Fährte vorhanden ist: Bodenverwundungen! Oder frei nach Wildmeister Hans-Joachim Borngräber: „Schalenwild kann nicht fliegen...“. Nicht jedes Stück schweiß auf der Flucht, aber jedes Stück hinterläßt immer und auf ganzer Strecke Bodenverwundungen. Es ist also nur folgerichtig den Hund in der Ausbildung darauf einzustellen und wenn möglich dann auch zu prüfen.

Wir als Menschen nehmen unsere Umwelt in erster Linie mit den Augen wahr. Daher ist für uns in der Fährte gefundener Schweiß eine wichtige Bestätigung, und die einzige an der wir uns orientieren können. Der Hund braucht diesen Schweiß jedoch nicht! Seine Fährtenwitterung hat noch viele andere Komponenten:

- Bodenverwundungen (freigelegte Humusschichten, zertretene Pflanzenteile und zerquetschte Kleinlebewesen)
- Abrieb der Schalen
- Drüsensekrete des Wilds
- Haut- und Haarschuppen des Wilds (... um nur die wichtigsten Bestandteile zu nennen)

Wenn wir unseren Hunden nun eine Fährte anlegen (egal nach welchem Verfahren), sprechen wir nicht umsonst von „Kunst“-Fährte, denn alle Fährten präsentieren dem Hund ein künstliches Gemisch der verschiedensten Gerüche. Zu den natürlichen Bestandteilen kommen zusätzlich noch menschliche Komponenten ins Spiel:

- Sohlenabrieb des Fährtenlegers
- Stofffasern seiner Kleidung
- menschliche Haut- und Haarschuppen (u.s.w.)

Dabei kann selbst die Wildwitterung (Schale oder Schweiß) unnatürlich verändert sein. Hier sind Zersetzung, Veränderungen durch das Einfrieren und das Annehmen von Fremdgerüchen z.B. aus der Plastiktüte oder von anderen Stoffen, die in der gleichen Gefriertruhe gelagert werden, zu nennen.

Fährtenarbeit ist so zu einem wesentlichen Teil ein Gehorsamsfach. Der Hund soll auf einer Fährte angesetzt nur diese arbeiten und nicht

auf eine verlockendere Verleitung changieren. Neben Anlagen und Ausbildung ist somit der Gehorsam des Hundes wichtiger Faktor für den Erfolg.

Wenn man nun vor der Wahl steht wie man seinen Hund einarbeitet, plädieren wir dafür die Kunstfährte so naturnah und jagdnah wie möglich zu gestalten, und das ist nach unserer Meinung der Fährtenschuh. Nach 15 Jahren Erfahrung können wir mit Überzeugung sagen, daß es für die Hunde keinesfalls schwieriger ist als die klassische Tuff- oder Troppfährte. Unter widrigen Bedingungen (z.B. große Hitze, starker Regen oder starker Wind) tun sich die Hunde oft sogar leichter. Die Fährtenschuhfährte scheint dann besser zu stehen als eine Schweißfährte. Dies bestätigt wiederum die Bedeutung der Bodenverwundung bei der Fährtenarbeit des Hundes.

Ein weiteres großes Plus der Fährtenanlage mit dem Fährtenschuh ist die große Vielfalt und Abwechslung, die man ganz einfach einbauen kann:

- Anschuß mit Schweiß und Pirschzeichen (kleine Deckenstücke mit dem Jagdmesser von den Laufstümpfen abschärfen)
- Fährtenschuhstrecke mit Schweißzugabe in unterschiedlicher Intensität
- „trockene“ Fährtenschuhstrecken ohne Schweiß
- Verweiserpunkte (an markanten Stellen abgetropfter oder auch abgestreifter Schweiß)
- Troppbetten (mit Fährtenschuh Boden festtreten und vermehrt Schweiß tropfen)
- mit Fährtenschuh in Schweiß (Tropfbett) hineintreten und Schweiß so weitertragen
- Wundbetten (Lager mit Schweißzugabe)
- Fährtenende mit Fährtenschuhen als Ersatz für die übliche getrocknete Decke.

Dies alles kann man allein mit den immer vorhandenen Hilfsmitteln Fährtenschuh und Schweißflasche gestalten. Wenn man noch weitere Elemente (Schnitthaar, Knochensplitter, geronnenen Schweiß) dazu nimmt, läßt sich die Vielfalt sogar noch steigern. So lassen sich sehr jagdnahe abwechslungsreiche Fährten gestalten.

Wenn sie nun in der Einarbeitung z.B. nach einer „trockenen“ Fährtenstrecke ohne Schweiß plötzlich einen Verweiserpunkt oder ein Tropfbett folgen lassen, wird ihr Hund diese vermehrte Witterung ihnen auch besonders anzeigen. Dieses durch Lob und Anerkennung gefördert und in der weiteren Einarbeitung wiederholt fördert das Verweisen auf der Wundfährte. Was ein guter Verweiser bedeutet merkt man erst in der Praxis, wenn man in schwerem Gelände dem Hund nachhängt und schwere Zweifel an der Richtigkeit der Fährte hat, da das Stück nicht schweiß. Wenn nun der Hund einen einzelnen Tropfen Schweiß verweist ist die Erleichterung sicher groß. Schweißfährten behalten selbstverständlich weiterhin ihre Existenzberechtigung, denn auch mit ihnen sind bereits tausende erfolgreiche Hunde ausgebildet worden. Zudem gilt das alte Prinzip der Didaktik, daß nämlich die Art der Prüfung die Ausbildung bestimmt. Wenn

Sie also auf eine BP oder VGP hin arbeiten, wo ausschließlich auf der Schweißfährte geprüft wird, sollten Sie Ihren Hund auch auf der gespritzten oder getupften Fährte einarbeiten. Aber wenn Sie die Wahl haben sollten Sie mal über den Fährtenschuh nachdenken!!

Wir würden uns freuen wenn unsere Zeilen zum Nachdenken angeregt haben. Weitere Tipps und Tricks zur Fährtenarbeit möchten wir Ihnen in einem weiteren Artikel in einem der folgenden Hefte vorstellen.

Ralf Küch (Führer von KIM und ADbr, Verbandsrichter (Sw), Leistungsrichter Verein Dachsbucke, Forstbeamter, Revierleiter eines Hochwildreviers)

Dirk Schrey (Führer von KIM und BGS, Verbandsrichter (Sw), aktiver Nachsuchenführer in der Nachsuchenbereitschaft Marburg-Biedenkopf)

EINARBEITUNG MIT DEM FÄHRTENSCHUH – VERFAHREN, TIPPS UND TRICKS

Seit nunmehr 8 Jahren hat die Fährtenschuharbeit einen festen Platz im Jahresplan der Landesgruppe Hessen. Seit 2010 veranstalten wir eine Verbands-Fährtenschuhprüfung. Davor bieten wir ein intensives praxisorientiertes Einarbeitungsseminar an. Zu diesem erhalten die Führer/-innen auch eine umfangreiche Seminarmappe, deren Kernpunkt eine sich kontinuierlich erweiternde Sammlung von Tipps und Anregungen ist. Diese möchten wir Ihnen heute in diesem Artikel vorstellen.

Eingangs haben wir einen alten Jägerspruch visualisiert:

Auch wenn hierin ein „Fäkalwort“ enthalten ist, so ist es nach unserer Ansicht doch die beste Darstellung der Problematik rund um die Fährtenarbeit. Zum einen ist eine intensive Einarbeitung unter wechselnden Bedingungen erforderlich um den Hund fährten sicher zu machen. Zum anderen darf man dabei aber nie die Motivation des Hundes außer Acht lassen.

Während die Schweißhundrassen sich in der Einarbeitung ausschließlich auf die Fährtenarbeit konzentrieren, kennen unsere Hunde als Vollgebrauchshunde die Freuden der freien Arbeit bis hin zum Stöbern. So muß es für uns ein ganz besonderes Augenmerk sein den Hund für die Fährtenarbeit „bei Laune zu halten“ und für seine Erfolgserlebnisse zu sorgen.

Tipps zur Ausbildungsgestaltung und Fährtenanlage

- Üben Sie regelmäßig, aber nicht zu oft. Als Maßstab kann gelten: ca. 1 Fährte pro Woche. Dazu sollten Sie sich eine eigene Regel erstellen, z.B. immer den gleichen Wochentag für die Fährtenarbeit vorsehen (denn der Mensch ist ein „Gewohnheitstier“...).
- Zu Anfang müssen Sie den Fährtenverlauf sehr genau kennen. Geben Sie Ihrem Hund immer eine Riemenlänge Spielraum bis Sie ihn wieder zur Fährte rufen („suchen heißt vergleichen“). Ihr Hund lernt so nebenher,



dass er Sie nicht betrügen kann, da Sie ja genau wissen wo es lang geht. Dieser Lernschritt ist von grundlegender Bedeutung für Hund und Führer, denn der Führer sollte in diesem Ausbildungsabschnitt unbedingt lernen „seinen Hund zu lesen“, d.h. seine Körpersprache auf der Fährte, beim Verlieren (Changieren auf eine Verleitung) und beim Wiederfinden zu erkennen.

- Gestalten Sie die Übungsfährten abwechslungsreich und wechseln Sie das Gelände. Ansonsten weiß Ihr Hund sehr schnell, dass das Fährtenende mit seiner Belohnung immer an der gleichen Stelle ist. Optimal wäre es, für jede Fährte ein neues Gelände zu wählen.
- Eine Fährte hat 3 Faktoren: Fährtenlänge, Stehzeit und Verleitungen. Wenn Sie die Anforderungen an Ihren Hund von Fährte zu Fährte steigern, so erhöhen Sie immer nur einen Faktor. Dies wird Ihnen die Fehleranalyse wesentlich erleichtern.
- Im fortgeschrittenen Stadium ist es optimal, wenn Ihnen eine andere Person Fährten mit

unbekanntem Verlauf legt. Dies hat mehrere Vorteile. Zum einen lernen Sie sich voll auf Ihren Hund zu verlassen und seine Körpersprache zu lesen. Zum anderen lernt der Hund bei verschiedenen Fährtenlegern sich auf die individuelle Fährtenwitterung einzustellen. Jeder von uns riecht anders. Das ist beim Wild nicht anders.

- Nehmen Sie gelegentlich auch weitere Begleitpersonen mit, damit Ihr Hund sich daran gewöhnt trotz dieser Ablenkung konzentriert zu arbeiten. Bei der Prüfung haben Sie immer (und in der Praxis oft) Begleitung.
- Bauen Sie im Revier vorkommende „Linien“ (Wege, Schneisen, Rückegassen) in ihre Fährte mit ein. Gehen Sie ein Stück auf der Linie entlang und verlassen sie diese wieder. Was auf den ersten Blick nach Faulheit aussieht, kann auch besondere Schwierigkeiten haben. Da auch das Wild diese Linien nutzt, finden sich hier mit hoher Wahrscheinlichkeit auch Verleitungen für den Hund.
- Wenn man bedenkt, dass unser Wild vor allem in der Dämmerung und Nacht aktiv ist,

kann eine Fährtenarbeit am frühen Morgen eine besondere Herausforderung sein, da ja die Verleitungen jetzt noch sehr frisch und daher besonders verlockend sind.

- Verleitungen kann man auch künstlich herstellen. Dazu gibt es viele Möglichkeiten, die alle nur einem Zweck dienen sollen, nämlich den Hund (nicht!) abzulenken. Versuchen Sie einmal folgendes: Mit Fährtenschuh und anderen Schalen quer über die Fährte gehen, oder eine Haar- oder Federvildschleppe quer darüber ziehen. Evtl. Auch einmal ein totes Stück Wild einer anderen Art auf die Fährte legen. Oder auch einfach nur eine dem Hund bekannte Person über die Fährte gehen lassen. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.
- Marmeladengläser mit gelochtem Deckel gefüllt mit Futter (z.B. Pansen, Fleischwurst) und eingegraben auf der Fährte eignen sich vorzüglich zu unterschiedlichen Zwecken: Sie fördern das Verweisen. Bei hektisch arbeitenden Hunden fördern sie die Fährtenreue. Bei lustlosen Hunden können sie die Motivation steigern.

Tipps zur Verwendung des Fährtenschuhs

- Die getrocknete Wilddecke für das Fährtenende brauchen Sie nicht mehr. Ans Ende der Übungsfährten legen Sie ganz einfach die Fährtenschuhe mit den Schalen darin.
- Verwenden Sie nur frische Schalen. Wenn man mit ihnen sorgsam umgeht können trotzdem mehrere Fährten mit einem Paar Schalen gelegt werden. Beim Legen der Fährte müssen die Schalen nicht völlig aufgetaut sein, ein ca. 1-stündiges oberflächliches Antauen genügt vollauf. Jetzt die Fährte legen und wieder ab in die Kühltruhe. Morgen dann können die Schalen auch noch gefroren ans Fährtenende gelegt werden. Wir jedenfalls frieren die Schalen mitsamt des Fährtenschuhs ein. Daher wird von uns auch ein Modell aus Aluminium empfohlen.
- Zusätzlich verwendeter Schweiß muß zu den Schalen passen. Er muß auf alle Fälle von der gleichen Wildart sein. Wir gehen aber noch

einen Schritt weiter und raten zu stückidentischem Schweiß. Sollte dieser nicht vorhanden sein, die Fährte lieber ohne Schweiß allein mit Fährtenschuh anlegen.

- Nach der Erlegung eines Stückes Wild sollte man folgendes Material zur Fährtenschuharbeit „sicherstellen“:

Läufe

Schweiß

evtl. Haupt (für Fährtenende, besonders gut bei jungen Hunden)

Stücke innerer Organe (als Verweiserpunkt Deckenstücke (für Schnitthaar und als Verweiserpunkte)

Sollten nicht alle Komponenten zur Verfügung stehen, dann nehmen Sie nur was Sie bekommen können. Auch wenn es nur die Schalen allein sind, kann man damit bereits arbeiten.

Tipps zur Fährtenarbeit

- Sorgen Sie dafür, dass jede Übungsfährte für Ihren Hund mit einem Erfolgserlebnis endet. Z.B. können Sie die Leibspeise Ihres Hundes dazu nutzen, sie ihm exklusiv nach getaner Fährtenarbeit zu reichen. Dieser Reiz der Leckerei lässt sich noch dadurch steigern, wenn der Hund bei der Fährtenarbeit hungrig ist. Verspielte Hunde kann man auch mit einem ausgelassenen Spiel mit dem Lieblingsspielzeug belohnen (z.B. an der Reizangel)
- Auch beim Versagen auf der Fährte muß der Hund „zum Erfolg kommen“. Stecken Sie sich eine Schale, mit der die Fährte gelegt ist, ein. Wenn Sie die Fährtenarbeit vorzeitig beenden wollen (müssen), werfen Sie diese vor den Hund und loben ihn wenn er „gefunden“ hat.
- Bei der Fährtenarbeit muß der Führer Ruhe und Gelassenheit auf seinen Hund übertragen. Vermeiden Sie daher Arbeiten in Stress und Hektik. Lieber sollten Sie mal eine getretene Fährte nicht arbeiten als unter Zeitdruck dem Hund gegenüber ungerecht zu werden.
- Vor der Riemenarbeit den Hund in die Ruhe bringen. Ein junger Hund, der morgens aus dem Auto geholt wird und direkt auf der

Fährte angesetzt wird, wird berechtigt unkonzentriert arbeiten. Der Hund kann sich nicht konzentrieren, wenn er nicht vorher seinen jugendliche „Dampf ablassen“ konnte. Jede Form der Ausbildung funktioniert nur optimal, wenn der Hund ausgeglichen und entspannt ist. Klar ist, da reichen keine 2 Minuten Gassi gehen. 30 Minuten ohne Strick und dafür viel Spaß sind die da eher die Maßeinheit.

- „Der Hund bestimmt die Richtung, der Führer die Geschwindigkeit“ Versuchen Sie nicht einem vorwärtsstürmendem Hund zu folgen. Zum einen erhöht dies ihr Unfallrisiko enorm. Zum anderen gehört zu einer konzentrierten Arbeit unbedingt ein gemäßigtes Tempo.
- Es ist unbedingt zu beachten, dass wir den Hund nur mit der Stimme (liebe Stimme/ernste Stimme), niemals mit dem Schweißriemen korrigieren. Unseren Tonfall und die darin hinterlegte Emotion hat der Hund schon im Welpenalter kennengelernt. Das ist ein wesentlicher Bestandteil der Prägungsphase. Deshalb wird der Hund auch auf der Fährte sofort Lob oder Tadel erkennen. Ziehen oder gar am Schweißriemen reißen hat unweigerlich zur Konsequenz, dass der Hund, wenn der Schweißriemen sich mal verfangen hat, denkt er ist falsch und verlässt dann unter Umständen sogar die gerechte Fährte. Wie wichtig dieser sorgsame Umgang mit dem Schweißriemen ist wußten schon die Altvorderen. Es zeigt sich im waidmännischen Begriff „abtragen“. Früher wurden selbst schwere Schweißhunde von einer möglichen Verleitung weggetragen. Heute wird dieser Begriff (leider) nur noch im übertragenen Sinne verwandt.
- Texten Sie Ihren Hund bei der Arbeit nicht zu! Viele Worte sind eine Ablenkung bei der Konzentration erfordernden Arbeit. Sagen Sie wenig, aber das Richtige. Lob und Tadel sind nur an der richtigen Stelle und zum richtigen Zeitpunkt eingesetzt zielführend.
- Wenn es die Arbeitsweise Ihres Hundes zuläßt, werfen Sie den Riemen auch mal auf den Boden und folgen Ihrem Hund. Häufig

wird nämlich unbewußt kurz vor einem Haken oder Wundbett der durch die Hand gleitende Riemen gebremst. Ungewollt erhält der Hund dadurch eine Hilfestellung.

- Pausen auf der Fährte sind nicht verboten!! Ein kurzes Ablegen auf der Fährte wirkt sowohl bei unkonzentrierten als auch bei zu schneller hektischer Arbeit oft Wunder. Nehmen Sie auch bei kühleren Temperaturen Wasser mit und reichen Sie es Ihrem Hund bei diesen Pausen. Sie werden überrascht sein!!
- Manchmal ist auch ein Rückschritt ein Fortschritt!! Ein Motivationstief in der Einarbeitung kommt bei fast allen Hunden einmal vor. Mit einer Übungspause und anschließenden kürzeren und leichteren Fährten läßt sich dieses aber wieder überwinden.
- Variieren Sie die Länge der Fährten. Damit Ihr Hund Konzentration und Kondition für die 1000m-Prüfungsfährte hat, sollten Sie vorher auch längere Fährten (bis ca. 1500 m) üben.

Ralf Küch (Führer von KIM und ADbr., Verbandsrichter (Sw), Leistungsrichter Verein Dachsbracke, Forstbeamter, Revierleiter eines Hochwildreviers)

Dirk Schrey (Führer von KIM und BGS, Verbandsrichter (Sw), aktiver Nachsuchenführer in der Nachsuchenbereitschaft Marburg-Biedenkopf)



Foto: Nadine Ströbele

JAGDHUND VERSTIRBT NACH DER AUFNAHME VON ZIERKÜRBISFRUCHTFLEISCH

Der junge Jagdhund Anton der Rasse Kleiner Münsterländer bereitet sich mit seinem Führer im Revier auf die VJP 2017 vor. Der Hund streift durch eine offene Fläche von Wiesen und Baumgrundstücken und verweilt eine gewisse Zeit hinter einem Gestrüpp auf einer Baumwiese. Auf Pfiff kommt der Hund zu seinem Führer zurück und gemeinsam gehen sie zu der besagten Stelle. Hier erkennt der Führer eine hohe Anzahl von Zierkürbissen die zum größten Teil zermatscht sind. Bei genauerem Hinsehen erkennt er Spuren von Wildschweinen welche sich an diesen Früchten gelabt haben.

Die Zierkürbisse wurden von einem Landwirt an dieser Stelle entsorgt.

2 Tage später ist der junge Jagdhund mit 9 1/2 Monaten in der Tierklinik verstorben.

Was ist passiert?

Der Hund hat durch die Aufnahme von diesem Kürbisfleisch Cucurbitacin aufgenommen, ein Bitterstoff der in diesem Fall zum Tod des Tieres geführt hat. Der Bitterstoff hat seine Schleimhäute in der Speiseröhre und im Magen verätzt. Diese waren bei der endoskopischen Untersuchung violett/schwarz verfärbt. Er verstarb letztendlich an Kreislaufversagen.

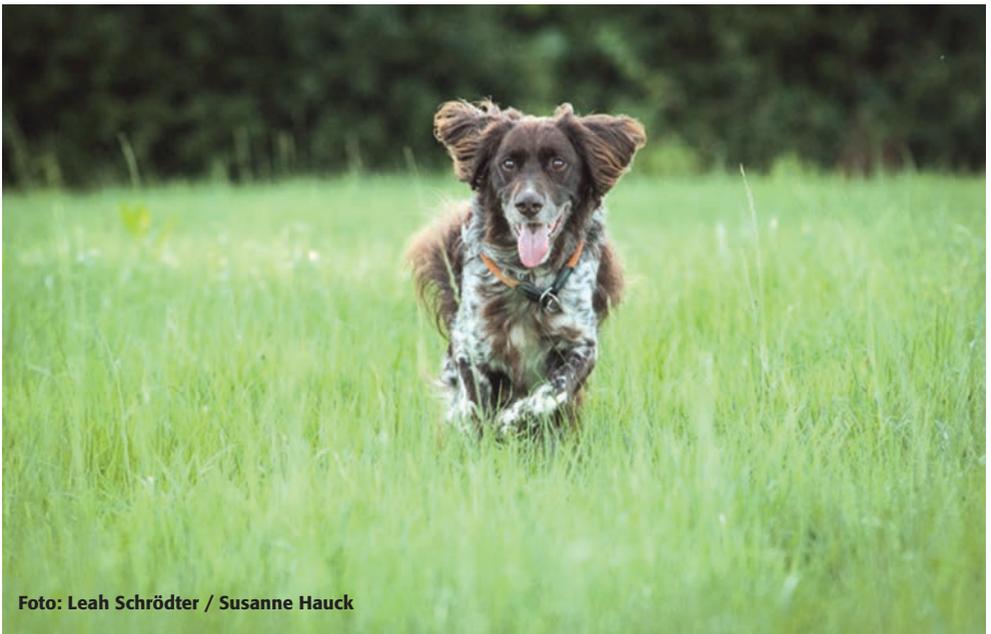


Foto: Leah Schrödter / Susanne Hauck

DER JAHRESKALENDER 2017

Ein kleiner Restbestand im Format DIN-A 3 ist noch erhältlich

DIN-A 3 Bildkalender 12,00 € zzgl. 4,80 €



T-Shirts mit dem Logo des Verbandes und der Rückenaufschrift „...geboren um zu Jagen“

Sind weiterhin in zwei verschiedenen Passformen für 12,50 € je Shirt zzgl. Versandkosten erhältlich.

T-Shirt normale Passform in den Farben grün und sand, Größe S bis 4XL.

T-Shirt normale Passform in der Farbe orange, Größe L und XL.

T-Shirt als Girlie, taillierte Form, in den Farben kiwi und sand, Größe S bis XL.

Zur Größenbestimmung siehe Heft 4-2016, Seite 288.



Kalender, Aufkleber, Hutnadeln usw. können ab sofort nur noch über den „Shop“ unserer Homepage bestellt werden.

www.kleine-muensterlaender.org

Mitglieder ohne Internet-Anschluss senden ihre Bestellung bitte an:

Kerstin Kupfer, Kleine Heide 18, 44532 Lünen

Tischoffscher Mondhelligkeitskalender für Jäger – Mai 2017

Bezugsort: 51 Grad nördliche Breite, 10 Grad östliche Länge, Nähe Eisenach (Uhrzeit in MEZ)

Nacht vom ... zum ...	Ende Büchsenlicht	22:00	23:00	0:00	1:00	2:00	3:00	4:00	Anfang Büchsenlicht
So/Mo 30.04./01.05.	21:17	1,2	0,8	0,5	0,1				5:15
Mo/Di 01./02.05.	21:19	2,1	1,7	1,1	0,6				5:13
Di/Mi 02./03.05.	21:21	3,1	2,6	2,0	1,3	0,5			5:11
Mi/Do 03./04.05.	21:22	4,1	3,6	2,9	2,1	1,2	0,3		5:09
Do/Fr 04./05.05.	21:24	4,9	4,5	3,8	3,0	2,0	0,9		5:07
Fr/Sa 05./06.05.	21:26	5,4	5,1	4,6	3,8	2,7	1,6	0,3	5:05
Sa/So 06./07.05.	21:28	5,5	5,4	5,1	4,4	3,4	2,2	0,9	5:03
So/Mo 07./08.05.	21:30	5,1	5,4	5,3	4,8	3,9	2,8	1,5	5:01
Mo/Di 08./09.05.	21:31	4,4	4,9	5,1	4,9	4,2	3,3	2,0	4:59
Di/Mi 09./10.05.	21:33	3,4	4,2	4,6	4,7	4,3	3,6	2,5	4:57
Mi/Do 10./11.05.	21:35	2,1	3,1	3,9	4,2	4,1	3,7	2,9	4:55
Do/Fr 11./12.05.	21:37	0,8	2,0	2,9	3,5	3,7	3,6	3,1	4:53
Fr/Sa 12./13.05.	21:38		0,8	1,8	2,7	3,2	3,3	3,1	4:52
Sa/So 13./14.05.	21:40			0,8	1,8	2,5	2,9	3,0	4:50
So/Mo 14./15.05.	21:42				0,9	1,8	2,4	2,7	4:48
Mo/Di 15./16.05.	21:43				0,1	1,1	1,8	2,3	4:46
Di/Mi 16./17.05.	21:45					0,4	1,2	1,9	4:45

Was sagen die Lichtwerte?

Lichtwert Helligkeitsmerkmale

0,0 – 3,5 Unzureichendes bis schwaches Mondlicht: Wildkörper nur schwer erkennbar. Ansprechen des Wildes und Zielerfassung (Zieloptik) nicht möglich oder problematisch.

3,5 – 5,0 Bedingt brauchbares bis ausreichendes Mondlicht: Konturen der Wildkörper erkennbar. Grobes Ansprechen des Wildes nach Art und Größe möglich. Zielerfassung weitgehend problemfrei.

5,0 – 7,5 Helles Mondlicht: Befriedigende bis gute Sicht. Konturen des Wildes klar hervortretend. Sicheres Ansprechen gewährleistet. Zielerfassung problemfrei.

ab 7,5 Außerordentlich hell: Hervorragende Sicht, auch in die Weite. Mondlicht durchdringt geschlossene Wälderdecken. Differenziertes Ansprechen des Wildes möglich. Zielerfassung absolut problemfrei.

Anmerkungen zum Mond im Mai

Vier Tage nach dem Anfang dieser Mondperiode, die mit dem Neumond beginnt, kommt es zu einem Steighöhenmaximum der Mondbahn, bei der die Mondsichel auf eine Höhe von 58,2 Grad klettert. Von da an beginnt die Steighöhe des zunehmenden Mondes von Tag zu Tag wieder auf niedrigere Werte abzusinken, sodass sich das gesamte weitere Mondgeschehen des Monats vor dem Hintergrund einer zunächst hohen, danach aber ständig immer flacher werdenden Mondbahn über dem Himmel abspielt.

Da die Mondhelligkeit nicht nur von der Phase, sondern in gleicher Weise auch von der Höhe des Mondes abhängt, bringt dieser Sachverhalt mit sich, dass sich beide Helligkeitsbedingungen nie gleichzeitig in einer für optimale Mondhelligkeit notwendigen Größe einstellen können. Am Anfang bleibt die Mondhelligkeit schwach, weil die Phase nicht ausreicht. Wenn später die Phase stimmt, fehlt dagegen die Höhe.

Wenn es trotzdem in der Mitte der Mondperiode zu hellen Stunden mit über 5,0 Lichtwerten kommt, so zeigt das, dass annehmbares Mondlicht auch entstehen kann, wenn die zwei Helligkeitsbedingungen in nur reduzierter Größe vorhanden sind. So gründet sich die Rekordhelligkeit der Mondperiode von 5,5 Lichtwerten am Abend des 6. Mai. auf eine Mondhöhe von 40 Grad bei einem Phasenwert von 85 Prozent.

Es liegt auf der Hand, dass im weiteren Verlauf der Mondperiode die Mondbahn weiter absinken und die Phase weiter ansteigen wird. Beim Eintritt des Vollmondes am 10.5. und vier Tage später beträgt die Kulminationshöhe nur noch 25 Grad. Die Folge sind dennoch Mondhelligkeiten von rund 4 Lichtwerten in der Vollmondnacht, was deutlich macht, in welchem Ausmaß die optimale Phase die bescheidene Steighöhe kompensiert. Wenn danach mit der Höhe auch die Phase schwindet, verliert der Mond recht bald seine Attraktivität für die nächtliche Jagd. Ab dem 12. Mai reduziert sich die Mondhelligkeit auf unbedeutende Werte. Für den Jäger ergibt sich aus dieser Entwicklung, dass er sich für seine Ansätze die Abende und Nächte vom 4. bis 10. Mai vormerken könnte, allerdings mit mäßigem Mondlicht.

ohne Gewähr

Neumond	Erstes Viertel		Vollmond		Letztes Viertel		
26.04.17	14:16	03.05.17	4:47	10.05.17	23:42	19.05.17	2:33
25.05.17	21:44	01.06.17	14:42				
Tiefste Kulmination				Höchste Kulmination			
17.04.17	5:47	15.05.17	4:31	30.04.17	17:18	27.05.17	15:02

Sonne und Mond im Mai

Die Zeiten der Auf- und Untergänge von Sonne und Mond gelten genau für einen Ort nahe Eisenach unter 51 Grad nördlicher Breite und 10 Grad östlicher Länge. Ungefähr richtig sind diese Zeiten in einem Umkreis von etwa 100 Kilometern.

Datum	Mond Phase	Mondzeiten			Sonnenzeiten		Büchsenlicht	
		Aufgang	Kulmination	Untergang	Aufgang	Untergang	Anfang	Ende
26.04. Mi	● 0%	6:26	13:21	20:28	6:02	20:32	5:25	21:10
27.04. Do	1%	7:00	14:18	21:49	6:00	20:34	5:23	21:11
28.04. Fr	5%	7:39	15:17	23:06	5:58	20:36	5:21	21:13
29.04. Sa	11%	8:24	16:18	-:-	5:56	20:37	5:19	21:15
30.04. So	20%	9:19	17:18	0:16	5:54	20:39	5:17	21:17
01.05. Mo	30%	10:20	18:17	1:18	5:52	20:40	5:15	21:19
02.05. Di	40%	11:27	19:13	2:08	5:50	20:42	5:13	21:21
03.05. Mi	⌋ 51%	12:36	20:06	2:49	5:49	20:44	5:11	21:22
04.05. Do	62%	13:46	20:55	3:24	5:47	20:45	5:09	21:24
05.05. Fr	72%	14:54	21:42	3:53	5:45	20:47	5:07	21:26
06.05. Sa	80%	16:02	22:27	4:18	5:43	20:48	5:05	21:28
07.05. So	88%	17:08	23:11	4:42	5:42	20:50	5:03	21:30
08.05. Mo	93%	18:12	23:55	5:05	5:40	20:52	5:01	21:31
09.05. Di	97%	19:17	-:-	5:29	5:38	20:53	4:59	21:33
10.05. Mi	○ 99%	20:19	0:39	5:53	5:37	20:55	4:57	21:35
11.05. Do	100%	21:21	1:24	6:20	5:35	20:56	4:55	21:37
12.05. Fr	98%	22:20	2:09	6:51	5:34	20:58	4:53	21:38
13.05. Sa	95%	23:15	2:55	7:28	5:32	20:59	4:52	21:40
14.05. So	90%	-:-	3:43	8:09	5:31	21:01	4:50	21:42
15.05. Mo	84%	0:05	4:31	8:56	5:29	21:02	4:48	21:43
16.05. Di	76%	0:50	5:19	9:50	5:28	21:04	4:46	21:45
17.05. Mi	68%	1:30	6:07	10:48	5:26	21:05	4:45	21:47
18.05. Do	58%	2:04	6:55	11:52	5:25	21:07	4:43	21:48
19.05. Fr	⊕ 48%	2:35	7:43	12:59	5:24	21:08	4:42	21:50
20.05. Sa	38%	3:03	8:31	14:09	5:22	21:09	4:40	21:52
21.05. So	27%	3:30	9:20	15:23	5:21	21:11	4:39	21:53
22.05. Mo	18%	3:56	10:11	16:39	5:20	21:12	4:37	21:55
23.05. Di	10%	4:23	11:04	17:58	5:19	21:14	4:36	21:56
24.05. Mi	4%	4:54	12:00	19:19	5:18	21:15	4:34	21:58
25.05. Do	● 1%	5:30	12:58	20:39	5:16	21:16	4:33	21:59
26.05. Fr	0%	6:11	14:00	21:55	5:15	21:17	4:32	22:01

○ = Vollmond ⊕ = abnehmender Mond ● = Neumond ⌋ = zunehmender Mond

VORSTELLUNG DER ZUCHTHÜNDINNEN

Emmi von der Leezener Au, 13-0040



Gew: 10.01.2013
Braun-weiss
Sil. S, BTR,
VJP: 72 Pkt
HZP: 171 Pkt.
VGP: 318 Pkt. I. Pr. TF.
HD: A HQ. 0,97
Zuchtschau: SG-SG 53 cm
Besitzer: Karsten Wördehoff
Waldvogteiweg 11
22459 Hamburg
Tel: 0177-4315669
Mail: kw@kleine-muens-
terlaenderwettereiche.de
www.kleine-muensterla-
ender-wettereiche.de
Landesgruppe:
Hamburg-Südholstein
-Mecklenburg-Vorpom-
mern
eingesetzt im Zwinger von
der Wettereiche"

FRAGE AUS DEM ZUCHTSCHAUWESEN KIM!

Sachverhalt: Auf einer Zuchtschau wird ein Hund vorgestellt, der rechts unten einen 3.Molar zu viel hat.

Frage: Wie ist der Hund zu bewerten?

Antwort: Der Hund muss disqualifiziert werden.

Begründung: gemäß KIM-Standard sind ausschließende Fehler „Alle Abweichungen vom korrektem Scherengebiss außer Über- oder Unterzahl von 2xP1.“ Somit führen zu viel oder zu wenig Molaren zum Zuchtausschluss.



NEUE DECKRÜDEN

Folgende Rüden können ab sofort zur Zucht eingesetzt werden. Dass die Zuchtvoraussetzungen erfüllt sind bzw. die Bestimmungen der Zuchtordnungen eingehalten werden, ist jeder Rüdenbesitzer und Züchter selbst verantwortlich.

Balu vom Waldeck, 13-0972



Gew: 14.12.2013
Braun-weiss
Sil, HN
VJP: 70 Pkt
HZP: 186 Pkt.
VGP: 325 Pkt. I.Pr. ÜF.
HD: A HQ. 0,97
Zuchtschau: SG-V 54 cm
Besitzer: Werner Spille
Zum Dwertger Meer 9
49696 Dwertge
Tel: 04475-1718 oder
0162-1025500
E-Mail: spille-zimmerei-
gmbH@ewetel.net
LG: Waterkant

Aros vom Grahl, 15-0637



Gew: 01.06.2015
Braun-weiss
Sil,
VJP: 63 Pkt
HZP: 186 Pkt.
HD: A HQ. 0,95
Zuchtschau: SG-V 56 cm
Besitzer: Jan Jankowski
In der Heide 1
32584 Löhne
Handy: 0179-2111224
E-Mail: Jan-Jankowski@
web.de
LG: Westfalen -Lippe

LG BERLIN-BRANDENBURG

G-Wurf von der Silberquelle

Vater: Axel vom Arberwald, 10-0186

Mutter: Fergy von der Silberquelle, 13-0410

Wurftermin: ca. 27.05.2017

Züchter: Lothar Höpfner, Parkweg 25, 19395 Plau am See, Tel. 038735/46294

Mail: lothar@silberquelle.com

www.silberquelle.com

LG HAMBURG-SÜDHOLSTEIN-MECKLENBURG-VORPOMMERN

A-Wurf von der Wettereiche

Vater: Aiko vom Eichwald, 10-1017

Mutter: Emmi von der Leezener Au, 13-0040

Wurftermin: Mitte Mai 2017

Züchter: Karsten Wördehoff, Waldvogteiweg 11, 22459 Harnburg, Tel. 0177/4315669

Mail: kw@kleine-muensterlaender-wettereiche.de

www.kleine-muensterlaender-wettereiche.de

LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG

O-Wurf vom Kohlbacherhof

Vater: Cuno von der Wieke, 13-0500

Mutter: Aura vom Ammerland, 11-0468

Wurftermin: Mitte April

Züchter: Dr. Jürgen Böhm, Hauptstraße 38, 39624 Meßdorf, Tel. 039083-70030

A-Wurf vom Kampbauer

Vater: Athos von Schwedesdorf, 09-0639

Mutter: Cara von den Riehenwiesen, 14-0438

Wurftermin: Mitte April

Züchter: Andreas Kahle, Auf dem Kampe 30e, 31515 Wunstdorf, Tel. 01724240401

LG NORDBAYERN

A-Wurf vom Spillingsrain

Vater: Leo vom Forstweg, 09-0058

Mutter: Donna vom Beckenschlag, 14-0172

Wurftermin: 30.03.2017 4 Rüden / 3 Hündinnen

Züchter: Bernd Graf, Oberthaler Strasse 24 a, 97723

Oberthulba, Tel. 09736 9835, Mobil: 0162 4985473

Mail: hbg_thulba@t-online.de

F-Wurf vom Beckenschlag

Vater: Guy vom Silbortal, 09-0193

Mutter: Enzi von der Illerau, 11-0864

Wurftermin: 02.04.2017 4 Rüden / 2 Hündinnen

Züchter: Karl Franzel, Wagenhausen 11, 97531 Theres, Tel. 09521 8519

Mail: gerdafranzel40@gmail.de

C-Wurf von der Sonnenseite

Vater: Janko vom Lopautal, 14-0375

Mutter: Bavaria od Pstruzi Ricky, (JKN) 15-A001

Wurftermin: Mitte April 2017

Züchter: Veronika Häckl, Georg-Landgraf-Platz 7, 92253 Schnaittenbach, Tel. 09622 705721,

Mobil: 0176 21189221

Mail: vroni.haeckl@googlemail.com

kfm-von-der-sonnenseite.jimdo.com

B-Wurf vom Rezatgrund

Vater: Lasko von der Günz, 11-0552

Mutter: Aischa aus der Felsenhöhle, 11-0524

Wurftermin: Mitte April 2017

Züchter: Alfred u. Doris Flocks, Am Fischbach 31, 91183 Abenberg-Wassermungenau, Tel. 09873-832,

Mobil: 0170 4336486

Mail: dorisflock@gmx.de

D-Wurf vom Thiergarten

Vater: Juri II aus der Wolfskammer, 14-0569

Mutter: Banja vom Thiergarten, 14-0398

Wurftermin: Ende April 2017

Züchter: Volker Albert, Egloffswinden 25, 91522

Ansbach, Tel. 0981 71386807, Mobil: 0172 8231665

Mail: albert.mv@gmx.de

I-Wurf vom Wildbach

Vater: Lasko von der Günz, 11-0552

Mutter: Irmi vom Silbortal, 11-0893

Wurftermin: Ende April 2017

Züchter: Karl-Heinz Schwinger, Frankenberg 11 A,

93179 Brennbreg, Tel. 09484 1235,

Mobil: 0170 688 89 90

Mail: ka-schwinger@t-online.de

O II-Wurf vom Blütengrund

Vater: Astor vom Overledinger Moor, 08-1022

Mutter: Athene vom Schauburger Burgfrieden, 14-0459

Wurftermin: Ende April 2017

Züchter: Frank Oberländer, Dorfstraße 23, 99887

Petriroda, Tel. 03625 341503

Mail: FrankOberlaender@gmx.de

N-Wurf vom Silbortal

Vater: Xero von der Innleit'n, 12-0080

Mutter: Hella vom Silbortal, 10-0866

Wurftermin: Mitte Mai 2017

ERWARTETE WÜRFE

Züchter: Franz Riepl, Krailbergstraße 22 A, 85055 Ingolstadt, Tel. 0841 390213
Mail: maria.riepl@web.de

LG OSNABRÜCK

A-Wurf vom Imkersee

Vater: Dick von der Wieke, 14-0753
Mutter: Bella vom Sonnenhügel, 11-0302
Wurftermin: Ende Mai
Züchter: Jürgen Woestmeyer, Imkerweg 30, 48369 Saerbeck, Tel. 0171-2637493

N II-Wurf aus der Wolfskammer

Vater: Jasko von der Wolfstange, 11-0760
Mutter: Hera aus der Wolfskammer, 11-0754
Wurftermin: Anfang Januar
Züchter: Helmut Schwope, Neuer Kamp 4, 49457 Drebber, Tel. 05445-1820

D-Wurf von den Riehenwiesen

Vater: Quintus vom Ottenstein, 10-0762
Mutter: Cora von den Riehenwiesen, 14-0440
Wurftermin: Anfang April
Züchter: Bernhard Laumann, Blumenstr. 6, 48477 Riesenbeck, Tel. 05454-7849

LG RHEINLAND

I-Wurf vom Rotbusch

Vater: Zimbo vom Tecklenburger Land, 13-0294
Mutter: Dona vom Rotbusch, 10-0369
Wurftermin: Anfang April 2017
Züchter: Bernd Michalski, Winkelhauser Str. 200, 47228 Duisburg
Tel. 02065/66235, Mobil 0151 70015727,
Mail: klm.vom.rotbusch@gmail.com

B-Wurf von Winkelhausen

Vater: Quintus von Ottenstein, 10-0762
Mutter: Anka von Winkelhausen, 14-0462
Wurftermin: Anfang April 2017
Züchter: Walter Terlinden, Winkelhauser Str. 211, 47228 Duisburg, Tel. 02065/65288,
Mobil 0172 2422019,
Mail: walter.terlinden@gmail.com,
www.klm-von-winkelhausen.de

All-Wurf von der grünen Eiche

Vater: Henry vom Brockhauser Esch, 08-0061
Mutter: Una von der grünen Eiche, 09-0861
Wurftermin: Mitte April 2017

Züchter: Christian Kiencke, Fließstr. 38, 52499 Baesweiler, Tel. 02401/51993,
Mobil 0172 9380764, Mail: christiankiencke@gmx.de

I-Wurf vom Bolzplatz

Vater: Achilles vom Apfelgarten, 12-0638
Mutter: Erle vom Rotbusch, 12-0387
Wurftermin: Ende April
Züchter: Walter Hans, Emil-Schweitzer-Str. M8, 47506 Neukirchen-Vluyn, Tel. 02845/5576
Mobil 0173 6647577, Mail: walter-hunde@t-online.de,
http:vom-bolzplatz.jimdo.com

LG SAAR-RHEIN-PFALZ

O-Wurf vom Pfälzer Hof (Auslesezucht)

Vater: Hanno aus der Wolfskammer, 11-0750
Mutter: Lady vom Pfälzer Hof, 12-0603
Wurftermin: Mitte April
Züchter: Thomas Kölsch, Im Dinkelfeld 1, 66989 Hühfröschchen, Tel. 06334-449347,
Mobil: 0151 21210837
Mail: info@apparhotel-europa.de

DII-Wurf vom Flachsberg (Auslesezucht)

Vater: Aiko vom Eichwald, 10-1017
Mutter: Ambra vom Flachsberg, 12-0917
Wurftermin: Anfang Mai
Züchter: Paul Dingels, Meisburgerstr. 9, 54533 Oberkail, Tel. 06567-1264, Mobil: 0151 19489014
Mail Paul.dingels@wald-rlp.de

LG SCHWABEN

A-Wurf vom Stauferland

Vater: Girko vom Schmuttertal, 10-0313
Mutter: Yara vom Schaumburger Wald, 14-0308
Wurftermin: Mitte Mai
Züchter: Ulrich Merkel, Carl Martin Weg 16, 73037 Göppingen, Tel. 07161-79679,
Mail: ulrich.merkel@t-online.de,
www.klm-vom-stauferland.jimdo.de

E-Wurf Vom Hühnerberg

Vater: Axel vom Arberwald, 10-0186
Mutter: Chessy vom Hühnerberg, 14-0519
Wurftermin: Mitte April
Züchter: Martin Burggraf, Kirchstr. 16, 89443 Schwenningen, Tel. 09070-793
Mail: mr-burggraf@web.de

C-Wurf vom Argensee

Vater: Aiko vom Eichwald, 10-1017

Mutter: Cyra von der Wasserscheide, 13-0441

Wurftermin: Anfang Juni

Züchter: Margarita Henle, Argenseehaus,
88353 Kißlegg-Waltershofen, Tel. 07563-8310

C-Wurf vom Bronnbach

Vater: Moses von der Günz, 11-0945

Mutter: Bessy vom Weidatal, 11-0824

Wurftermin: Anfang Juni

Züchter: Andreas Delago, Gartenstr. 74,
75382 Althengstett-Ottenbronn, Tel. 07051-3711

Mail: adelago@t-online.de

LG SCHLESWIG-HOLSTEIN

B-Wurf vom Selenter See

Vater: Arthur von Levshöh, 13-1094

Mutter: Eila von der Silberquelle, 11-0102

Wurftermin: April 2017

Züchter: Klaus Schnack, 24257 Pülsen, Birkenweg 5,
Tel. 04385-596060 oder 0160-96938107
email@klaus-schnack.de

W-Wurf vom Drebenholt

Vater: Tiras vom Drebenholt, 11-0574

Mutter: Amy III vom Tecklenburger Land, 14-0543

Wurftermin: Mai 2017

Züchter: Karl Heinz Sachau, 24855 Bollingstedt,
Am Steinwall, 18, Tel. 04625-7930
Mail: Kalle.Sachau@drebenholt.de

L-Wurf vom Viöler-Land

Vater: Falco vom Wildbusch, 14-0408

Mutter: Cyka von der Leezener Au, 10-0829

Wurftermin: März 2017

Züchter: Kalle Magnussen, 25884 Viöl, Markt 17,
Tel. 04843-502 oder 04843-280527

Mail: blumenhaus-magnussen@web.de

Q-Wurf vom Griebensee

Vater: Dix von der Leezener Au, 12-0204

Mutter: Nora vom Griebensee, 10-1102

Wurftermin: April 2017

Züchter: Sönke Hamann, 24582 Bissee, Barkauer
Weg 8, Tel. 04322-5470 oder 0172-9032724

Mail: Soenke.hamann8@googlemail.com

LG SÜDBAYERN

A-Wurf vom Doimahof

Vater: Rasco vom Erlengrund, 12-0956

Mutter: Dollie von der Grünbacher Sonnleit'n, 11-0402

Wurftermin: April 2017

Züchter: Thomas Garnreiter, Talstraße 5, 85567 Alxing,
Tel. 08092-4743, Mail: fam.garnreiter@t-online.de,
www.doimahof.de

A-Wurf vom Hachinger Bach

Vater: Andy Andelsky Hrad, 11-A004

Mutter: Birka vom Steinriegel, 14-0538

Wurftermin: April 2017

Züchter: Thomas Schelshorn, Unterhachinger Str. 22,
81737 München, Tel. 0179-4126960

Mail: silent251@hotmail.de,
www.geri-vom-alfler-forst.de

A-Wurf vom Haimpreth

Vater: Aiko vom Eichwald, 10-1017

Mutter: Cassy vom Sandkrippenfeld

Wurftermin: April 2017

Züchter: Christian Seitz, Lindenweg 12, Haimpers-
hofen, 85276 Pfaffenhofen/Ilm, Tel. 08441-804754

Mail: seitz.haimpershofen@t-online.de

F-Wurf von der Wallmühle

Vater: Andy Andelsky Hrad, 11-A004

Mutter: Conny von der Wallmühle, 13-0633

Wurftermin: April 2017

Züchter: Armin Raab, Wiesendorf 37, 94369 Rain,
Tel. 09429-1862, Mail: raabs@online.de,
www.klm-von-der-wallmuehle.de

W-Wurf vom Bayernland

Vater: Xero von der Innleit'n, 12-0080

Mutter: Trixi vom Bayernland, 12-0779

Wurftermin: April 2017

Züchter: Hans-Günther Peschl, Hauzenberger Str. 28,
94107 Untergriesbach, Tel. 08593-1883,

Mail: Hans-guenther.peschl@freenet.de

LG WATERKANT

A-Wurf vom Keilerpass

Vater: Barko vom Zwischenberger Moor, 07-0298

Mutter: Anka von Schilddorf, 13-0672

Wurftermin: Mitte April

Züchter: Bernd Ripke, Sitters Höhe 15, 49429 Visbek,
Tel. 04445-989487

J-Wurf vom Sitter

Vater: Dasko II vom Pannrak 14-0803

Mutter: Happy vom Sitter 15-0449

Wurftermin: Mitte April

Züchter: Josef Ripke, Sitters Höhe 15, 49429 Visbek,
Tel. 04445-989487

ERWARTETE WÜRFE

B-Wurf vom Hochmoor

Vater: Taro vom Berkelsee, 11-0202

Mutter: Birka vom Rotahorn, 12-0451

Wurftermin: Mitte Mai

Züchter: Heinrich Uphoff, Heideweg 7, 26529

Leezdorf, Tel. 04934-5486, 0172-7561670

Q-Wurf vom Fehntjer Meer

Vater: Tasso vom Schaumburger Wald 07-0482

Mutter: Jenny vom Hogediek 10-0989

Wurftermin: Mitte Mai

Züchter: Johann Freese, Holtermoorer Weg 4,

26817 Rhaudefehn, Tel. 04952-3441

LG WESTFALEN-LIPPE

E-Wurf von der Willoh

Vater: Tim vom Forstweg, 13-1062

Mutter: Anka von der Willoh, 09-0167

Wurftermin: Mitte April

Züchter: Christoph Sträter, Höringhausen 10, 59872

Meschede, Tel: 0291/2004581

Mail: c.straeter1@gmail.com

CIII-Wurf von Ottenstein

Vater: Xito vom Eulenfelsen, 11-0628

Mutter: Aimy von Derkings Hof, 13-0528

Wurftermin: Mitte April

Züchter: Josef Garming, Feldmark 47, 48683

Ahaus-Ottenstein, Tel: 02561/81364

Mail: garming_von_ottenstein@web.de

www.klm-von-ottenstein.de

E-Wurf von Herteler

Vater: Aygo vom Sonnenhügel, 10-0018

Mutter: Zara von der Berkelwiese, 12-0761

Wurftermin: Mitte April

Züchter: Christoph Rawert, Herteler 64, 48653

Coesfeld, Tel: 02546/1215

E-Wurf vom Düwelshock

Vater: Aladin vom Apfelgarten, 12-0640

Mutter: Chanel von der Klarhorst, 14-0046

Wurftermin: Mitte April

Züchter: Paul Wältring

Anschrift: Bahnhofstr. 6, 48341 Altenberge

Tel: 02573/2204

Mail: sanderink-nordwalde@t-online.de

FII-Wurf von der Berkelwiese

Vater: Larcchan vom Forstweg, 09-0051

Mutter: Yade von der Berkelwiese, 10-0915

Wurftermin: Ende April

Züchter: Karl Cramer, Rekener Str. 18a,

48653 Coesfeld, Tel: 02541/2892



Fotografin: Jacqueline Mette

B-Wurf vom Haselhoff

Vater: Karlo vom Granzwall, 10-0660

Mutter: Erle von der Harlerhöhe, 09-0916

Wurftermin: Ende April

Züchter: Bernhard Icking Haselhoff Haselhoffweg 9, 46325 Borken, Tel.: 02561/2723 oder 0177/2723200

D-Wurf von der Freilichtbühne

Vater: Anton vom Woltruper Dorf, 12-0164

Mutter: Quira vom Brunnenweg, 13-0277

Wurftermin: Ende April

Züchter: Hubert Terwey, Flamschen 40, 48653 Coesfeld, Tel.: 02541/82414

M-Wurf von der Brembecke

Vater: Cuno von der Wieke, 13-0500

Mutter: Ira von der Brembecke, 12-0533

Wurftermin: Ende April

Züchter: Heinz Pennekamp, Ermen 70, 59348 Lüdinghausen, Tel.: 0172/2625319 oder 02592/20927

N-Wurf vom Reiterdorf

Vater: Jaros von der Wolfstange, 11-0759

Mutter: Conja vom Gimsheimer Altrhein, 13-0889

Wurftermin: Anfang Mai

Züchter: Christoph Karrengarn, Im Lütken Esch 15, 48291 Telgte, Tel.: 02504/8208

SII-Wurf vom Heeker Eichengrund

Vater: Walko vom Forstweg, 15-0361

Mutter: Debby von der Willoh, 15-0525

Wurftermin: Anfang Mai

Züchter: Heinz Amshove, Averbek 90, 48619 Heek, Tel.: 0170/7759356

N-Wurf von der Pixelerheide

Vater: Yargo vom Tecklenburger Land, 12-0181

Mutter: Jecki vom Reckenberger Land, 11-0264

Wurftermin: Mitte Mai

Züchter: Gerd Meierzuherde, Pixelerstr. 26, 33442 Herzebrock-Clarholz, Tel.: 05245/18573 oder 0170/4147348

LG WÜRTEMBERG-HOHENLOHE

L-Wurf vom Auenwald

Vater: Gero vom Auenwald, 13-0101

Mutter: Locke vom Pfälzer Hof, 12-0604

Wurftermin: Ende April 17

Züchter: Martin Hertweck, Dieselstraße 1a, 76474 Au am Rhein, Tel. 07245/82112, Mail: hema-au@web.de, www.klmvomauenwald.de

L-Wurf vom Auenwald

Vater: Gero vom Auenwald, 13-0101

Mutter: Locke vom Pfälzer Hof, 12-0604

Wurftermin: Ende April 17

Züchter: Martin Hertweck, Dieselstraße 1a, 76474 Au am Rhein, Tel. 07245/82112, Mail: hema-au@web.de, www.klmvomauenwald.de

FRAGE AUS DEM ZUCHTWESEN

Ein zuchttauglicher Rüde, der auch in der Deckrüdenliste veröffentlicht ist, wird aus gesundheitlichen Gründen seines Besitzers an einen Nichtjäger abgegeben.

Frage: Darf der Rüde weiterhin zur Zucht eingesetzt werden?

Antwort: Nein

Begründung:

§12 (Zuchtrecht)

Für Eigentümer und Halter von Kleinen Münsterländern, die das Zuchtbuch des Verbandes in Anspruch nehmen wollen, ist die Mitgliedschaft im Verband für Kleine Münsterländer e.V. erforderlich. Sie müssen bei Beantragung des Zwingerschutzes einen deutschen Jagd- oder Falknerschein gelöst haben. Der §17 der Zuchtordnung (Deckrüdeneigentümer/-besitzer) sagt klar aus, dass diese allgemeinen Bestimmungen zum Zuchtrecht §12 auch für Deckrüdeneigentümer / besitzer gültig und bindend sind.

AUS DEN LANDESGRUPPEN

ANHALT-SACHSEN-THÜRINGEN

Einladung zur Zuchtschau und zum Münsterländertreffen am 18.06.2017 in Glesien

Ort: Schießplatz in Glesien Kölsaer Straße. Einlass: 9.30 Uhr, Bitte Autos vor dem Eingang parken!

Bitte Impfausweis mit gült. Impfnachweis + Originalstammtafel + KIM im gepflegtem Zustand mitbringen

Nach der „Lagebesprechung“ und Aufbau des Ringes Beginn der Zuchtschau (ca.10.00 Uhr). Bitte während der Zuchtschau vor Ihrem Aufruf und Auftritt am Ring aufhalten, damit keine Pausen entstehen.

Wie immer wird für das leibliche Wohl gesorgt. Wir hoffen auf gut vorbereitete Gespanne.

Die Ausschreibung für die Zuchtschau steht im Heft 2 Seite 158

Ihre Dr. Angela Bürger



Ich warte auf Euch!

LG BERLIN-BRANDENBURG

Korrigierte AUSSCHREIBUNG

zur 21. Schorfheide-Verbands-Schweißprüfung (VSwP) mit BP A und D am Sonnabend, dem 17. Juni 2017 in den Revieren der Schorfheide

Suchenleitung: Michael Schmiedel, Schwarze Bahn 1, 16244 Schorfheide

Nennung: Auf Formblatt 1 bis zum 14. Mai 2017 an Michael Schmiedel, Schwarze Bahn 1, 16244 Schorfheide, Tel. 03335-797901; E-Mail: m.schmiedel@klm-bb.de

Bitte der Nennung eine Ablichtung der Ahnentafel beifügen. Nennungen per E-Mail möglich!

Nenngeld: 85 €; Nichtmitglieder 115 € zu bezahlen am Prüfungstag, beim Suchenleiter, bei Bedarf BP A + 20 €; BP D 50 €.

Hinweis: Das Nenngeld ist Reuegeld.

Zulassung: Der Eigentümer oder Führer des gemeldeten Hundes muss Jäger sein und Mitglied eines dem JGHV angeschlossenen Vereins! Mindestalter des Hundes ist 2 Jahre, der Lautnachweis muss vorliegen.

Treffpunkt: Dienststelle Pechteich der Landeswaldoberförsterei Groß Schönebeck in 16244 Schorfheide, OT Eichhorst; Straße zur Schorfheide 36

Nachweis am Prüfungstag: Ahnentafel, Impfpass mit Nachweis über Tollwutschutzimpfung des Hundes (älter als 4 Wochen, nicht älter als 1 Jahr), gültiger Jagdschein, Nachweis über die Mitgliedschaft des Eigentümers in einem dem JGHV angeschlossenen Verein.

Jagdhornbläser bitte Jagdhorn mitbringen !

Ablaufplan: 8.00 Uhr: Anmeldung der Hunde bei der Suchenleitung, Richterbesprechung, Reviereinteilung

8.30 Uhr: Eröffnung der Prüfung, Abfahrt in die Reviere ca. 16 Uhr Abschluss der Prüfung

Bemerkungen: Geprüft wird nach der gültigen Ordnung für Verbandsschweißprüfungen (VSwPO) des JGHV. Die Fährten werden mit Rotwildschweiß getupft.

Für die Bereitstellung des Suchenreviers danken wir dem Landesbetrieb Forst Brandenburg.

Wir wünschen allen Hundeführern viel Erfolg und den Hunden Suchenglück!

Weidmannsheil M. Schmiedel



Frühlingswanderung



Die Drückjagdsaison erledigt, den Jahreswechsel geschafft, den Winter überstanden ... jetzt nur nicht in die Frühjahrsmüdigkeit verfallen!!!

Um also wieder in Schwung zu kommen, das neue Jagdjahr einzuläuten, Kontakte zu pflegen oder neue zu knüpfen, vergangene Jagderlebnisse in den schillerndsten Farben zu erzählen oder einfach gesagt: **mit unseren vierbeinigen Jagdgefährten in großer Runde einen gemeinsamen Frühlingsspaziergang genießen**, dazu möchten wir Euch und Eure Familie ganz herzlich einladen.



Damit wir auch immer neue Gegenden rund um Berlin und Brandenburg kennenlernen, geht es diesmal in ein Dörfchen namens Tornow (Fürstenberg) im LK Oberhavel. Hier gibt es ein gemütlich anmutendes Lokal einer alten restaurierten Wassermühle am Tornower Fließ, welches die Havel und den Großem Wentowsee verbindet. Sie soll Start und Ziel der Wanderung sein.



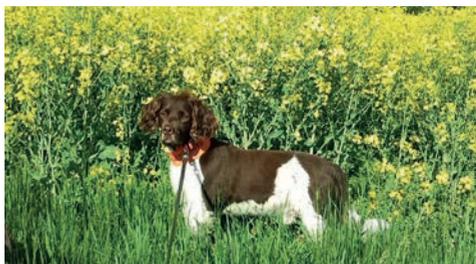
Die Mühle bietet im Übrigen auch Unterkünfte an. Landschaftlich kann die wasserreiche Gegend mit einigem aufwarten. Das bekannte Stechlinseegebiet ist auch nicht weit. Man darf also gespannt sein.

Wir freuen uns auf Euch und die Kleinen Münsterländer!

Treffpunkt: 13.05.2017 um 10:30 Uhr Mühle Tornow Neue Straße 1, 16798 Fürstenberg/Havel OT Tornow

Kosten: Jeder zahlt die Zeche selbst.

Anmeldung: Zwecks Planung der Reservierung im Restaurant bitten wir um Anmeldung bis einschließlich 1.5.17 bei Anett Boehnke 0160-2374717 oder annaboehnke@gmx.de



AUS DEN LANDESGRUPPEN

LG NORDBAYERN



An alle Mitglieder, Züchter, Deckrüdenbesitzer und Freunde des Kleinen Münslerländers

Einladung zum Sommerfest

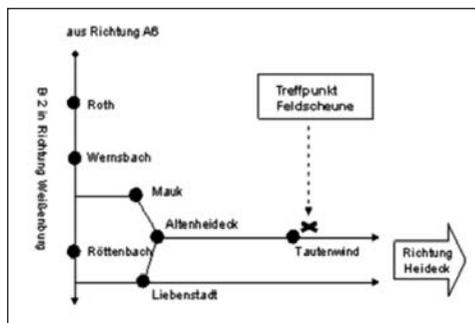
Am Samstag, den 24.6.2017 ab 10 Uhr findet wieder unser Sommerfest an der Felscheune in der Nähe von Tautenwind statt.

Programm:

ab 9.30 Uhr Anmeldung der Hunde zur Zuchtschau und Welpenverhaltenstest
ab 10 Uhr **Zuchtschaubewertung** in zwei Ringen und parallel **Welpenverhaltenstest** (Hinweisschilder beachten)

Anfahrt:

Tautenwind liegt in der Nähe von Heideck. Von der A6 kommend, biegen Sie auf der B2 Richtung Weißenburg bei der Ortschaft Mauk links ab und fahren bis Altenheideck. Dort links abbiegen und weiter durch Tautenwind.



Ca. 300m nach dem Ortsausgangsschild führt links ein Fahrweg zur Scheune. Von der A9 über Hilpoltstein in Heideck Richtung Tautenwind rechts abbiegen. Vor dem Ortsschild Tautenwind rechts zur Felscheune. Folgen Sie den KIM-Schildern.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Einladung zur Richterschulung neue VSWP-Ordnung

Am 15.7.2017 um 9.00 Uhr in Zell im Fichtelgebirge

Referent Wolfgang Wirth

Anmeldung bei: Veronika Häckl, Georg-Landgraf-Platz 7, 92253 Schnaittenbach, Tel. 0176/21189221, veronika.haeckl@klm-nordbayern.de

LG HESSEN

Übungstag im Schwarzwildgatter

Die Landesgruppe veranstaltet auch in diesem Jahr wieder einen Übungstag im Schwarzwildgatter Herrmannsfeld (bei Meiningen/Thüringen). Termin dafür ist der 01.07.2017.

Interessenten wenden sich bitte an: Ralf Küch
Tel.: 06423-5444570 oder E-Mail: ralf.kuech@klm-hessen.de

LG SCHWABEN

Einladung zum KIM-Familientreffen mit Welpenerwertreffen und Zuchtschau am Sonntag, 16.07.2017 in Weißenhorn

Deutsche Schäferhunde, Ortsgruppe Weißenhorn e.V., Illerbergstr. 43, 89264 Weißenhorn
Welpenerwertreffen mit ab 01.10.16 gewölften Hunden – Beginn 9.00 Uhr

Programm: Hundeausbildung, Vorbereitung auf die Prüfungen. Danach praktische Übungen im Revier einschl. gemeinsamer Wassergewöhnung der Welpen/Junghunde.

Gemeinsames Mittagessen vom Grill ab 11.30 Uhr.
Zuchtschau der LG Schwaben. Näheres siehe Zuchtschaukalender.

Im Anschluß an die Zuchtschau Vorstellung von **Zuchtgruppen** und **Deckrüden**, (bitte formlos anmelden bei Zuchtwart Marc Steinkühler, Tel. 0173/2693790 oder e-mail an steinkuehler@klm-schwaben.de. Deckrüden aus anderen Landesgruppen sind willkommen.

Anschließend Bekanntgabe der Zuchtschauergebnisse und Vorstellung der bewerteten Hunde. Nachmittags wird Kaffee und Kuchen angeboten. Jagdhornbläser bitte Horn mitbringen!

Die Vorstandschaft einschl. der Helfer würde sich über eine rege Beteiligung aller Welpenerwerber, Zuchtschaukandidaten, Züchter, Deck-

AUS DEN LANDESGRUPPEN

rüdenbesitzer, sowie zahlreichen Mitgliedern mit Ihren Familienangehörigen bei der Veranstaltung sehr freuen!

Gäste sind herzlich willkommen!

LG SAAR-RHEIN-PFALZ

Termine: Züchertreffen: 18.06.2017 – 10.00 Uhr, Rasthof „Bohrinsel“, Lautzenhausen

Zuchtschau: 20.08.2017 in Neunkirchen-Heinitz im Saarland

LG HAMBURG, SÜD-HOLSTEIN, MECKLENBURG-VORPOMMERN

KIM Familientreffen und Zuchtschau am 2.7. 2017, Schießstand „Kiebitzmoor“ 23936 Grevesmühlen. Beginn sowohl Familientag als auch Zuchtschau um 10 Uhr.

Wir laden unsere Mitglieder, Freunde und Welpen-Besitzer herzlich ein und bieten Ihnen viel Spaß und gute Gespräche rund um den Kleinen Münsterländer. Den Führern und ihren Hunden bieten wir Übungen zur Wasser- und Schleppenarbeit, für die Welpen veranstalten wir einen Spieltag. Wer möchte, kann auf einem Spaß-Parcours Tontauben schießen.

Nennungen zur Zuchtschau auf dem Formblatt „Nennung zur Zuchtschau“ für folgende Klassen:

Jugendklasse: Hunde im Alter von 9 bis 15 Monate

Offene Klasse: Hunde über 15 Monate und älter ohne bestandener HZP, VGP, VPS

Gebrauchshundeklasse: Hunde über 15 Monate und älter mit bestandener HZP, VGP, VPS

Nennungen an: Dr. Jörg Müller-Scheeßel, Gutshof 4, 17209 Bütow

Nenn-Geld: 30,- €, Kto.-Nr. der LG: 134945534, Sparkasse Holstein, BLZ 213 522 40 Nennungs-schluss: 26. Juni 2017

Anfahrt aus Hamburg, Lübeck, zum Schießstand Kiebitzmoor:

A 20 Abfahrt Grevesmühlen, links bis zur zweiten Ampel, dort links auf die B 105 Richtung Lübeck, an der dritten Ampel rechts abbiegen, nach ca., 1,5 km liegt auf der rechten Seite der Schießstand.

Aus Richtung Schwerin: bis zur zweiten Ampel, dort links auf die B 105 Richtung Lübeck, an

der dritten Ampel rechts, nach 2 km ist auf der rechten Seite der Schießstand Kiebitzmoor.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Vorstand der Landesgruppe

LG WÜRTTEMBERG-HOHENLOHE

Familihtag mit Zuchtschau

Die Landesgruppe Württemberg-Hohenlohe veranstaltet in Walheim einen Familientag mit Zuchtschau, hierzu sind alle Mitglieder, Züchter und Freunde des Kleinen Münsterländer Vorstehundes recht herzlich eingeladen.

Treffpunkt: Schützenhaus 74399 Walheim am Neckar (auf der Burg)

Tag: Donnerstag (Fronleichnam) 15.6.17

Beginn: 10:00 Uhr, Zuchtschauteilnehmer bitte 9:30 Uhr

Über eine rege Teilnahme freuen wir uns sehr. Die Veranstaltung findet auch bei schlechtem Wetter statt.

Wegbeschreibung: 74399 Walheim liegt zwischen Stuttgart und Heilbronn an der B 27. A 81 Stuttgart-Heilbronn. Von der Ausfahrt Mundelsheim bitte Richtung Besigheim fahren. Nach der Überquerung des Neckars Einmündung in die B 27, nach rechts Richtung Walheim, dann nach links in den Ort fahren. Ab hier ist der weitere Weg mit KIM-Tafeln ausgeschildert, es führt in das Sport- und Freizeitgelände „Auf der Burg“, das ebenfalls ausgeschildert ist.

Die Landesgruppen Schwaben und Württemberg-Hohenlohe des Verbandes für Kleine Münsterländer e.V führen gemeinsam am **13. Mai 2017** eine Schulung für Verbandsrichter, Richter-anwärter und interessierte Hundeführer durch.

Thema: Richten und führen auf der HZP

Referenten: Herr Josef Westermann und Herr Karl Walch

Unkostenbeitrag: 10 Euro

Datum: 13. Mai 2017, **Beginn:** 09.00 Uhr

Ort: Landhotel Schreyerhof (www.schreyerhof.de), Schreyerhof 30, 74394 Hessigheim

Anmeldung per E-mail an Anke Nawratil-Stütz, Tel. 07931 44083, E-mail: nawratil-stuetz@web.de

AUS DEN LANDESGRUPPEN

Verband für Kleine Münsterländer e.V.
Mitglied des Jagdgebrauchshundverbandes
Landesgruppe Waterkant e.V.

EINLADUNG!

alle KIM Freunde & Freunde der LG Waterkant e.V.

Unsere Landesgruppe Waterkant feiert ihren
65. Geburtstag!

Aus diesem Grund, möchten wir alle KIM-Freunde,
alle Kleinen Münsterländer, vom Welpen bis zum
ausgewachsenen KIM & deren Familienmitglieder
recht herzlich einladen.



Die Feier findet am 17.06.2017, um 15.00 Uhr, in der Schützenhalle 26629 Moorlage statt.

Zum gemütlichen Beisammensein, zum Gedankenaustausch und zum Kennenlernen.

In gemütlicher Atmosphäre stehen Äsungs- und Schöpfstellen zur Verfügung.
Kaffee und Kuchen werden angeboten, ebenso Leckereien vom Torfgrill, die weit über
Ostfriesland hinaus bekannt sind.

Wir würden uns freuen, wenn viele KIM Freunde die sich unserer Landesgruppe verbunden
fühlen, der Einladung folgen.

Der Vorstand

Kosten werden vor Ort erhoben.



Wir bitten um Anmeldung bei:

Josef Röttgers
zu den Jücken 2A,
26169 Friesoythe,
Tel.: 04491-41 28,
E-Mail: josef.roettgers@ewetel.net

LG BERLIN-BRANDENBURG

Zugänge:

Achtzehn Hans-Jürgen, Burgstraße 13, 14548 Ferch
 Paszkowski Christopher, Tirioststr. 21, 13127 Berlin
 Rogowski Ole, Rheinstraße 58, 12159 Berlin
 Wolff Lutz, Von-Wuthenau-Platz 3, 06188 Landsberg

LG HAMBURG-SÜDHOLSTEIN-MECKLENBURG-VORPOMMERN

Heise Petra, Bredenbocker Siedlung 3, 29473 Görde
 Melchert Dennis, Mecklenburger Str. 5, 18311 Klockenhagen
 Burr Torsten, Teegang 38, 18356 Barth
 Zimmer Frank, An den Salzwiesen 27, 19412 Sülten

LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG

Zugänge:

Bicks Julian, Auf dem Klint 1, 29227 Celle
 Bunk Magnus, Aldagessenring 15, 31275 Lehrte
 Dostal, Dr.-Ing. Hartwig, Kirchgasse 3, 39249 Barby

LG HESSEN

Todesfall:

Bertel Jürgen, Adam Selbert Straße 17, 34134 Kassel

Zugänge:

Keil Florian, Im Nick 38, 34212 Melsungen
 Dittmar Reinhold, Auf den Siechen 3 B, 34132 Kassel
 Craß Sabine, Sandkaute 3, 35469 Allendorf
 Lauer Michel, Stettiner Weg 10, 61169 Friedberg
 Dort Susann, Breslauer Straße 64, 63128 Dietzenbach

LG NORDBAYERN

Todesfall:

Schumann Dietrich, Im Dorfe 4, 99448 Kranichfeld

Zugänge:

Schneider Thomas, Flurstraße 4, 91617 Oberdachstetten
 Hammer Werner, Gleicheröder Weg 1, 92263 Ebermannsdorf
 Israelsson Max, Kjula-Källtorp 2, S-SE-64043 Årla
 Hermansson Melinda, Säterivägen 17, S-SE-46597 Nossebro
 Schäfer Sven, Rauengrundstr. 3, 97843 Neuhütten
 Klemm Matthias, Geroldswind 27, 96126 Maroldsweisach
 Halbig Andreas, Strasshäusl 1, 85095 Denkendorf
 Mäusbacher Wolfgang, Heinrich-Lersch-Str. 4, 96317 Kronach
 Huppmann Martin, Galgenberg 15, 97762 Hammelburg
 Käsbatzinger Michael, Stauf 28 1/2, 91177 Thalmässing
 Grimm Lydia, Vorderdorf 7, 98630 Römhild OT Roth
 Störk Stefan, Heinrich-Wiegand-Str. 14, 97348 Rödelsee
 Pfahler Verena, Sandstraße 22b, 92339 Beilngries
 Prell Werner, Pappelweg 5, 92421 Schwandorf
 Stumpf Michael, Kantstr. 17, 97645 Ostheim/Rhön
 Ströll-Winkler Christian, Bayreuther-Str. 1a, 92249 Vilseck

LG OSNABRÜCK

Zugänge:

Gerdas Andreas, Wegemühlenweg 8a, 49584 Fürstenau
 Schütte Mirko, Geteloer Str. 8, 49843 Uelsen
 Lindlage Bernd, Lindlage, 49626 Berge
 Nijman Wilko, Eichenstr. 24, 49824 Laar
 Barkeling Stefan, Mehrlingen 28, 48488 Emsbüren
 Bieker Monika, Eichenstr. 24, 49824 Laar
 Bömeke Julia, Langes Feld 18, 30974 Wennigsen
 Henke Leonhard, Sellener Weg 17, 48493 Wettringen
 Hof Jan, Lingener Str. 340, 48531 Nordhorn
 Koch Burkhard, Im Westesch 6, 49716 Meppen
 Kolbe Niklas, Am Ebelhof 9, 37075 Göttingen

Raming Ansgar, Jägerstr. 15, 49838 Lengerich
 Reifenrath Hans, Im Gesenk 3, 31275 Lehrte
 Völkering Gert, Birkenstr. 24, 49846 Hoogstede
 Wilbers Hermann, Rehweide 11, 49716 Meppen
 Eggengoor Guido, Weizenkamp 9, 49849 Wilsum
 Ehlers Torsten, Brethorststraße 277, 32602 Vlotho
 Ekkel Jörg, Ringstr. 5, 49847 Itterbeck
 Loewer Tobias, Mislag 36, 21775 Ihlienworth
 Röhling Christopher, Am Wolberts Hof 40, 48599 Gronau-Epe
 Biemann Hubert, Berger Str. 2, 49577 Kettenkamp

LG RHEINLAND

Todesfälle:

Hohl Ernst, Hauptstr. 78, 47551 Bedburg-Hau
 Heyman Martin, Rennekoven 15, 41334 Nettetal

Zugänge:

Vollmer Monique, Müllemer Schulweg 5, 47669 Wachtendonk
 Kieffer Andreas, Wahlener Str. 10, 53819 Neuenkirchen-Seel-scheid
 Wilmsmann Thomas, Lärchenweg 10, 56237 Wirscheid
 Botschek Rainer, Dr. Bennewitz-Str. 10, 41836 Hüchelhoven
 Stefanski Andre', Ludwigstr. 40, 44649 Herne
 Ploetz Alexia, Offenbachstr. 29, 53173 Bonn
 Zimmermann Björn, Wollweg 6, 53902 Bad Münstereifel

LG SAAR-RHEIN-PFALZ

Todesfall:

Hinkelmann Roland, Trierer Str. 94, 66869 Kusel

Zugänge:

Manikowski Torsten, Breitwiese 1, 54349 Tritenheim
 Rittereiser Volker, Am Wingersberg 21, 55234 Nack
 Antes Ralf, Im Pferchgarten 14, 67685 Erzenhausen
 Heires Otmар, Hauptstr. 39, 54668 Alsdorf
 Schrot Carsten, Waldstr. 7a, 55595 Winterbach
 Fröhner Wolfgang, Hauptstr. 25, 55768 Hoppstädten-Weiersbach
 Orth Willi, Dr. Patheigerstr. 8, 54343 Föhren
 Oertel Joachim, Amalie-Sieveking-Str. 9, 66482 Zweibrücken
 Brill Christian, Wiesbacher Str. 49, 66557 Illingen

LG SCHWABEN

Zugänge:

Yildiz-Lorenz Alattin, Brodmannstr. 8, 88090 Immenstaad
 Vogt Rainer, Tannfeldstr. 7, 73488 Ellenberg-Breitenbach
 Sturm Franz Xavier, Petershausenerstr. 9, 85777 Kammerberg
 Ertle Stefan, Marktstr. 31, 89597 Munderkingen
 Linck Kai-Uwe, Im Riedle 11, 89278 Nersingen
 Fleischer Egbert, Kirchstr. 17/1, 89155 Dellmensingen
 Hieber Alexander, An der Wiege 26, 86450 Altenmünster
 Dodel Jan, Eichhornstr. 5, 78464 Konstanz
 Reitter Michael, Innozenz Fehr Str. 19, 88094 Oberteuringen
 Frankenhauser Michael, Ehinger Steig 10, 89155 Erbach-Bach
 Obwald Jürgen, In den Auen 27, 88690 Uhldingen-Mühlhofen
 Paun Dietmar, Hauptstr. 25, 86863 Langenneufnach
 Sauter Simon, Steinrinnenweg 12, 88456 Muttensweiler

LG SCHLESWIG-HOLSTEIN

Todesfall:

Karstens Hans, Dorfstr. 20, 25924 Emmelsbüll-Horsbüll
 Claussen Jürgen, Hof Ratzbek 2, 23858 Wesenberg

Zugänge:

Claussen Jutta, Hof Ratzbek 2, 23858 Wesenberg
 Daum Harald, Eckholz 8, 24214 Tüttendorf
 Detlefsen Jens, Kulk 1, 24893 Taarstedt
 Ivarsson Johan, Fölene Västeräng 3, S-52491 Herrljunga
 Ivarsson Ola, Ängdalavägen 99, S-23392 Svedala

MITGLIEDERBEWEGUNGEN

Jalas Markus, Kapelle 7, 18569 Gingst
Krabbenhöft Christian, Am Eichberg 71, 24340 Eckernförde
Lundquist Larsen Jan, Bakkebo 22, DK-9240 Nibe
Pöhls Stefan, Kloster 19, 24613 Aukrug
Schari-Blöcker Yvonne, Mühlenfeldholz, 24321 Helmsdorf
Stridh Carola, Lerdalavägen 2, S-54148 Skörde
Rasmussen Sandra, Brobackavägen 40, S-44191 Alings AS

LG SÜDBAYERN

Ausschlüsse:

Menges Werner, Gruben 19, A-6094 Axams/Tirol
Raith Ludwig, Siedlungsstr. 17, 85107 Baar/Ebenhausen

Zugänge:

Steininger Thomas, Helfenbrunner Str. 1, 85414 Kirchdorf
Häusler Manfred, Freiberg 6, 83564 Soyen
Stadler Josef, Wiesmühle 6, 84367 Zeilarn
Kronester Andreas, Buchenweg 2, 85667 Oberframmern
Steinberger Franz-Xaver, Hirschbachstr. 9, 85414 Kirchdorf
Pfeiffer Mario, Heldengutweg 2, 94146 Hinterschmiding
Grüb Sebastian, Elisabethstr. 31, 84032 Landshut
Daser Sebastian, St.-Georg-Str. 48, 85290 Geisenfeld-Unterpindhart
Dachs Georg, Busmannried 76, 94244 Teisnach
Krapf Hans, Mühlweg 6, 84375 Kirchdorf
Lippmann Jürgen, Münchner Str. 5 A, 82229 Seefeld

LG WATKANT

Björn Toudahl, Hobro Landevej 13, DK-8830 Tjele
Bohlen Hannes, Bollenhagener Str. 65, 26349 Jade
Spille Werner, Zum Dwertger Meer 9, 49696 Dwertger
Reitmann Mona, Hauptstr. 31a, 38173 Sickinge
Brunken Stefan, Am Bargacker 38, 26670 Uplengen
Braun Christian, Ahlkenweg 46, 26131 Oldenburg
Baumann Heinz, Am Liebfrauenbusch 8, 26655 Westerstede
Prüllage Frank, Badbergerstr. 28, 49413 Dinklage
Kratschmer Peter, Diekbruchs Weg 6 A, 49635 Badbergen
Lücking Heinrich, Riege-Wolfstange 4a, 26169 Friesoythe
Peschke Jochen, Utergadinger Str. 7, 26937 Stadland
Meyer Justin, Kanalstr. Süd 233, 26629 Großefehn

LG WESTFALEN-LIPPE

Todesfälle:

Bockamp Reiner, Am Gecksbach 56, 46286 Dorsten
Kockerbeck Niklas, Dolbergerstr. 68, 59510 Lippetal

Zugänge:

König Andreas, Osterwald 32, 57392 Schmallenberg
Dr. rer.nat. Leo Markus, Stettiner Str. 35, 44581 Castrop-Rauxel
Klümper Klemens Jun., Eggenkamp 28, 46325 Borken
Hinnemann Andre, Rahmstr. 75a, 46562 Voerde
Dr. rer.nat. Am Kapellenberg 43, 37688 Beverungen
Hartmann Ewald, Rikhofsweg 2, NL-7596 NM Rossum
ter Heegde Henk, Weisinkhhoekweg 70, NL-7548 BW Enschede
Brexel Markus, Zum Schützenplatz 3, 59590 Geseke
Wurth Franz, Großblumberg 4, 51688 Wipperfürth
Timmermann Nils, Südhoek 7, 48369 Saerbeck
Emme Udo, Hohbrink 30, 45659 Recklinghausen

LG WÜRTEMBERG-HOHENLOHE

Todesfall:

Hövel Friedhelm, Hellmuth-Hirth-Str. 1, 70453 Stuttgart

Zugänge:

Bächler Ivo, Unteri Schweni 197, CH-1718 Rechthalten
Imlig Bruno, Dreilindenstr. 21, CH-6423 Seewen
Halbeisen Beatrix, Bettlerbrunnenweg 23, CH-4226 Breitenbach
Fux Josef, Landstrasse 52, CH-3904 Naters
Zimmermann Gaston, Unterstalden 58, CH-3932 Visperterminen
Schwery Paul, Furkastrasse 48, CH-3904 Naters
Bernhardsgrütter Max, Busswilstrasse 16, CH-3263 Büetigen
Gronover Matthias, Joseph-Kalt-Weg 4/1, 72108 Rottenburg a.N/
Kiebingen
Baumgärtner Frank, Auf der Breite 9, 89340 Leipheim
Steck Otto, Erbweg 11, 74670 Forchtenberg
Kinzelmann Petra, Stich 3, 87466 Oy-Mittelberg
Pfandlbauer Joachim, Beim Holderstöckle 41, 78573 Wurmlingen
Zeller Hannelore, Moosmatenstr. 5, CH-3948 Oberems

MITGLIEDERVERSAMMLUNGEN DER LG

LG BERLIN-BRANDENBURG

**Protokoll der Mitgliederversammlung am 5.3.2017
im Restaurant Seeblick in Fürstenwalde, OT Trebus**
TOP 1: BEGRÜSSUNG

Herr M. Schmiedel begrüßt um 10:40 Uhr die Mitglieder und Gäste und stellt mit 31 Mitgliedern die Beschlussfähigkeit fest. Die Ehrenmitglieder werden namentlich herzlich willkommen geheißen.

TOP 2: PROTOKOLLENEHMUNG

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2016, veröffentlicht im KIM-Heft 03/2016, wurde einstimmig genehmigt.

TOP 3: GEDENKEN

Es wurde unseren 2016 verstorbenen Mitgliedern Lutz Kruschat und Otto Missal mit einer Schweigeminute gedacht.

TOP 4: JAHRESBERICHTE

Es wurden nachfolgende Jahresberichte vorgetragen:

1. Der Vorsitzende M. Schmiedel gab einen Überblick über das Jahr 2016. Der Mitgliederstand stieg auf momentan 159 Mitglieder.

Das Veranstaltungsangebot wurde im letzten Jahr relativ gut angenommen. Ebenso das Angebot an Übungstagen. Positiv herauszuheben war dabei die Aktivitäten einer Übungsgruppe KIM/ VDD um Karsten Kiel. Die Teilnahme an den Prüfungen VJP, HZP hatte zum Vorjahr 100ige Steigerung der Teilnahme. Auf unserer VGP liefen 2 Gespanne mit Erfolg. Unserer Verbandsschweißprüfung fand aufgrund eines Veranstalterfehlers nur als BP statt.

Ein Landesgruppenrekord war zum 25jährigen Bestehen unserer Landesgruppe die Teilnahme von 5 Gespannen an der Bundes-HZP bei Magdeburg. Eine 25-Jahrfeier im September im Jagdschloss Hubertusstock gefiel allen Teilnehmern. Durch eine Häufung im Vorstand beschlossener Ausgaben entstand unerwartet ein Defizit in der LG-Kasse. Die Ursachenforschung ergab, dass 1/3 der Mitglieder ihrer satzungsgemäßen Beitragspflicht bis Oktober nicht nachgekommen waren. Das darf uns nicht wieder passieren. 2. Der stellv. 2. Vorsitzende L. Höpfner ergänzte die Angaben über die Prüfungen, deren Ablauf und Ergebnisse vom 1. Vorsitzenden.

Er wies unsere Verbandsrichter auf die Schulungen mit den entsprechenden Nachweisen hin. Für Fragen dazu steht der 2. Vorsitzende jederzeit zur Verfügung. Schulungen stehen im Verbandsorgan des JGHV, was jeder Richter abonniert hat.

3. Der Zuchtwart W. Brune berichtet über das Zuchtgeschehen 2016 und die Zuchtplanung 2017. Er betont noch einmal die wichtige Rolle der Züchter im Zuchtverein. Künftig verstärkt sind zur Vorbereitung auf Prüfungen die Züchter gefordert. Ihre Aufgabe ist mit dem Verkauf ihrer Welpen nicht beendet. Es kann nicht sein, dass einzelne Züchter ca. 60 % ihrer Welpen in Nichtjägerhände verkaufen bei zeitweise hoher Nachfrage durch Jäger.

4. Die Schriftführerin macht noch einmal mit Nachdruck darauf aufmerksam, dass alle Änderungen an sie gegeben werden sollten, damit es rechtzeitig gemeldet werden kann und somit auch z. B. auch unser KIM-Heft richtig ankommt. Auch wenn sich mal der Fehlerbeutel eingeschlichen hat, sollte man es ruhig mitteilen.

5. Der Schatzmeister geht noch einmal auf die Misere bei der Beitragszahlung ein. Der Beitragsfluss über den beschlossenen Dauerauftrag wurde nie kontrolliert und somit konnte es zu den Liquiditätsengpässen kommen. Er betont sich bei den Kassenprüfern.

TOP 5: AUSSPACHEN ZU DEN BERICHTEN

Herr Karsten Kiel erkundigt sich warum das Liquiditätsproblem so spät erkannt wurde und warum nicht eher reagiert wurde. Der Vorstand war der Meinung, dass nach den umfangreichen Bemühungen der Vorjahre und dem Beschluss zum Dauerauftrag derartig umfassende Lücken nicht wieder entstehen würden.

Weiterhin fragt er nach, warum bei Züchtern, die sich über den Verband nur partizipieren und die Regeln der Zuchtordnung und Satzung nicht einhalten, diese nicht konsequent mit Sanktionen belegt werden? Auch hier erfordert die Situation unserer kleinen LG eher Sensibilität mit den relativ wenigen Züchtern, es wir ständig an einer Verbesserung gearbeitet.

Außerdem regt Herr Kiel an, die Übungsgruppen nur für Mitglieder kostenfrei auszurichten.

Meist führt die Teilnahme an einer Übungsgruppe und den Prüfungen unserer LG zur Mitgliedschaft, Ablehnung der Teilnahme ist eher nicht zielführend.

Herr Jürgen Zibolsky fragt nach, warum 2017 nur 2 VJPen in ARGE mit anderen Vereinen geplant sind. Diese wären bei dem Welpenaufkommen nicht ausreichend.

Hier wurde vom Vorstand beipflichtet und ihm mitgeteilt, dass wir noch eine 3. VJP in Zechin anbieten, aber nach wie vor die Findung geeigneter Reviere mit guten Hasenbesätzen unser Problem bleibt. Das haben die kleinen Prüfungen des Vorjahres leider bestätigt.

TOP 6: ENTLASTUNG DES VORSTANDES

KASSENPRÜFER Herr Fode stellt trotz des zwischenzeitlichen Engpasses eine ordnungsgemäße Kassenführung fest und schlägt die Entlastung des Vorstandes vor. Diese erfolgt einstimmig.

TOP 7: WAHLEN

Die neuen Kassenprüfer sind für 2017 Herr Joachim Essow als 1. Kassenprüfer und als 2. Herr Prof. Reimar Leschber. Einstimmige Bestätigung.

Als Delegierter zur Bundeshauptversammlung in Fulda wird Herr L. Höpfer einstimmig von der MV bestätigt.

TOP 8: PRÜFUNGSTERMINE und andere TERMINE

Alle Prüfungstermine befinden sich auf unserer Homepage. Weiterhin werden sie in unserem KIM-Heft veröffentlicht.

Es ergibt sich eine Änderung: Die VSwp wird nicht am 10.06. sondern am 17.06. stattfinden.

Für die Frühlingswanderung hat sich bis zur MV leider keiner gefunden, für die Adventwanderung gibt es unter den versammelten Mitgliedern eine Idee, welche im Einzelnen noch genau abgesprochen wird und dann zur Veröffentlichung kommt.

Im Schwarzwildgatter wären noch 2 Plätze frei für den 10.05.17 (Meldung bei Herrn Kiel). Weitere Termine könnten bei Bedarf organisiert werden. Bitte beachten, dass der Lautnachweis im Schwarzwildgatter nicht anerkannt wird und somit wertlos ist.

TOP 9: ANTRÄGE

Die Anträge an die Hauptversammlung in Fulda wurden kurz vorgestellt.

Die Mitglieder erteilen ihren Delegierten Abstimmungsvollmacht zu diesen Belangen.

Der Schatzmeister stellte fristgerecht folgenden Antrag:

Die MV 2017 beschließt ab dem Kalenderjahr 2018 die Mitgliederbeiträge per Einzugsermächtigung zu realisieren. Dafür wird

der Aufnahmeantrag der LG diesbezüglich verändert und allen derzeitigen Mitgliedern ein Anschreiben zur Notwendigkeit der Maßnahme und ein Antrag auf Erteilung der Einzugsermächtigung persönlich zugeleitet.

Es wird die Frage gestellt, was passiert, wenn einige Mitglieder das Lastschriftverfahren ablehnen? Durch die Einwilligung bei Neuaufnahme und unser entsprechendes Anschreiben wird das die Ausnahme werden. Dort wird dann die Beitragszahlung mit weniger Aufwand als bisher zu überwachen sein.

Es entstand eine angeregte Diskussion mit verschiedenen Aussagen und Meinungen von anwesenden Mitgliedern. Im Anschluss wir dem Antrag einstimmig zugestimmt.

TOP 10: EHRUNGEN

Unsere Mitglieder, welche 10, 20 und 30 Jahre bei uns Mitglied sind wurden mit der entsprechenden Nadel geehrt. Weiterhin gab es

- den von Prof. R. Leschber gestifteten Wanderpreis für den besten Hund für Lea von der Wolfsstange mit Werner Brune
- den Wanderpreis für das aktivste Mitglied 2016 für Karsten Kiel,
- den von J. Zibolsky gestifteten Wanderpreis für den schönsten Hund erhielt Ivenhoe von der Eichheide mit Führerin Anett Boehnke

Wir danken den Stiftern der beiden Wanderpreise recht herzlich.

TOP 11: VERSCHIEDENES

Frau Dr. Norma Leschber dankte dem Vorstand für die 2016 geleistete Arbeit und das schöne Fest anlässlich 25 Jahre KIM-Landesgruppe Berlin- Brandenburg.

Michael Schmiedel
1.Vorsitzender

Monika Höpfer
Schriftführerin

MITGLIEDERVERSAMMLUNGEN DER LG

LG HAMBURG-SÜDHOLSTEIN- MECKLENBURG-VORPOMMERN

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 5.3.2017

Im „Fischhaus“ Hotel am Schaalsee, Amtsstr. 11, 19246 Zarrentin

TOP 1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit, Ehrung der Verstorbenen:

Der 1. Vorsitzende Thomas Harm eröffnete um 10.15 Uhr die Versammlung und konnte insgesamt 35 Mitglieder und 7 Gäste begrüßen, insbesondere den anwesenden Ehrenvorsitzenden der LG Herrn Peter Thomas, sowie das Ehrenmitglied der LG Herrn Paul Howold. Krankheitsbedingt konnte unser Ehrenmitglied Frau Rosemarie Allenstein nicht an der Versammlung teilnehmen, Sie ließ jedoch durch den ersten Vorsitzenden viele Grüße ausrichten und wünscht eine gute Versammlung. Ebenfalls konnte der erste Vorsitzende Herr Herr Dr. Bernd Westpahl aus unserer LG begrüßen, der als neu gewählter Vorsitzender der Zuchtkommission hierzu von dem ersten Vorsitzenden beglückwünscht wurde.

Änderungen an der Tagesordnung gab es nicht.

Die satzungsgemäße Einberufung der Mitgliederversammlung, sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung wurden festgestellt.

TOP 2. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 04. März 2016:

Das Protokoll, veröffentlicht im Verbandsheft 03/2016, wurde einstimmig genehmigt.

TOP 3. Berichte des Vorstandes, der Obleute und der Kassenprüfer:

1. Vorsitzender:

An der Sitzung des erweiterten Vorstandes und der Jahreshauptversammlung des Verbandes am 18.+19.03.2016 nahmen Herr Ulli Pabst und Peter Thomas als Delegierte teil. An der erweiterten Bundesvorstandssitzung nahm Herr Detlef Butz teil.

Der Vorstand der LG traf sich zu insgesamt drei Vorstandssitzungen im Jahr 2016.

Herr Harm berichtete, dass der nationale Zwingerschutz der Jagdhunderassen aufgehoben wurde. Ab dem Jahr 2016 gibt es nur internationalen Zwingerschutz, daher dauert die Anmeldung eines neuen Zwingers derzeit rd. 3-4 Monate.

In Dänemark wurden die Prüfungen der KIM denen des JGHV angepasst. Somit ist es jetzt möglich die Leistungen (länderübergreifend) der Hunde besser zu vergleichen. Herr Harm riss kurz das Thema zur Erkrankung Harnleiter-Missbildung an. Hierzu bat Herr Harm das LG Mitglied Dr. Bernd Westpahl später weitere Ausführungen bekanntzugeben.

Der Antrag für das Leistungsabzeichen „S“ nicht mehr in Saugattern zu erlangen wurden abgelehnt.

Die IMP A und IMP B wurden als Zucht voraussetzungen anerkannt.

Herr Harm berichtete, dass die letztes Jahr verabschiedete neue Satzung der LG noch nicht gültig ist, da diese noch beim Amtsgericht liegt und eine Eintragung bisher nicht erfolgte.

Am 08.-10.04.2016 hatte unsere LG wieder einen Stand auf der Out-Door-Messe in Neumünster. Herr Harm bat die Mitglieder um den Messestand der LG auf der Out-

Door-Messe besser zu gestalten um Übermittlung von Bildern von KIM. Herr Harm berichtet im Folgenden kurz über die in diesem Rahmen stattgefundenen Sitzung der JARGE SH. Der Antrag die JARGE SH abzuschaffen wurde abgelehnt. Die BPO SH wurde in einigen Teilen geändert. Diese Prüfung kann nun noch einmal wiederholt werden. Außerdem kann wahlweise bei der Nachsuche auf Schalenwild, die Länge der Schweißspur auf 800 Meter erweitert werden, damit diese Prüfung auch in anderen Bundesländern anerkannt wird.

Der Familientag mit der zeitgleich stattgefundenen Zuchtschau wurde wieder sehr gut besucht. Es konnte der Schießstand genutzt werden und für die Hunde wurden Übungen angeboten. Abgerundet wurde der Tag mit Leckerem vom Grill.

Da die Homepage unserer LG technisch nicht mehr auf dem aktuellsten Stand war und auch immer wieder von Hackern geknackt wurde und mit Viren befallen war, hat der Vorstand beschlossen, die Homepage neu gestalten zu lassen. Hierzu wurden gemeinsam mit unserem Ehrenvorsitzenden Peter Thomas, Herrn Thomas Harm und Herrn Werner Brune (als Bundesbeauftragter für EDV-Angelegenheiten) entsprechende Gespräche geführt und schlussendlich auch ein Unternehmen aus Timmendorfer Strand gefunden, die zu einen sehr gut verhandelten Preis die Homepage der LG neu aufbaut. In diesem Zusammenhang lobte Herr Harm den Einsatz unseres Ehrenvorsitzenden Peter Thomas, der mit sehr viel Arbeits-einsatz und Eifer die Betreuung der LG-Homepage seit einigen Jahren übernommen hat.

Herr Harm stellte als Neustart der Homepage in etwa den Monat April 2017 in Aussicht.

Schriftwart:

Herr Hirsching bezifferte den aktuellen Mitgliederstand auf 269 (Vorjahr 260), davon entfallen 177 auf HH/Südholstein, 86 auf M-V und 6 Mitglieder auf Schweden.

Zuchtwart:

Herr Butz berichtete, dass im Jahr 2016 in unserer LG elf Würfe mit insgesamt 74 Welpen gefallen sind. Der Zwinger vom Ginsterbusch hat aus gesundheitlichen Gründen die Zucht zum 31.12.2016 eingestellt.

Der Antrag auf Zwingerschutz läuft derzeit bei zwei Mitgliedern der LG. Im Folgenden erläuterte Herr Butz nochmals ausführlich das neue Verfahren zum Zwingerschutz. Herr Butz wies darauf hin, dass der Lautnachweis auf dem Formblatt unseres Verbandes an unsere Geschäftsstelle eingesendet werden muss und nicht an den JGHV auf dessen Formular. Herr Butz berichtete von der Zuchtwartetagung, dass das dort vorherrschende Thema der Nabelbruch war, hierzu gab Herr Butz im Folgenden einen kurzen Auszug wieder. Im Rahmen der B-HZP in Magdeburg wurde eine außerordentliche Zuchtwartetagung abgehalten. Das Hauptthema war die Harnleitermissbildung (Ektrope Ureter) bei einigen Welpen. Hierzu folgte von Herrn Butz eine ausführliche Berichterstattung. Von der im Jahr 2016 stattgefundenen Zuchtschau berichtete Herr Butz in Kürze. Herr Butz lobte die hohe Teilnahme an der Zuchtschau. Es wurde in zwei Ringen gerichtet. Herr Butz bedankte sich für die gute EDV-Unterstützung bei seinem Stellvertreter Herrn Dr. Jörg Müller-Scheeßel, bei seiner Frau Birgit Butz und bei Frau Petra Lunau.

Zum Abschluss seines Berichtes berichtete Herr Butz über

die weitest gehende sehr gute Zusammenarbeit zwischen den Züchtern und dem Zuchtwart und seinem Stellvertreter.

Obmann Prüfungs- und Ausbildungswesen:

Herr Pabst gab einen ausführlichen Überblick zum Prüfungsgeschehen: An der BTR-Prüfung nahmen 7 KIM teil. An den ausgerichteten VJP-en nahmen insgesamt 29 KIM, an den HZP-en 24 KIM und an der VGP 7 KIM teil. Besonders erwähnenswert ist die Teilnahme unserer beiden LG Mitglieder Herr Marek Dressel mit seinem KIM Rüden „Vasko von der Gieselau“, der sowohl auf Bundesebene als auch auf Landesgruppenebene jeweils Suchen-Sieger wurde (B-HZP 196 Pkt. und LG-HZP 186 Pkt.) und Herrn Ralf Wormsbächer mit seinem KIM Rüden „Bolle von der Reuterstadt“ der auf der B-HZP mit 176 Pkt. bestanden konnte.

Hinsichtlich der Wildgeflügelpest erklärte Herr Pabst aktuell wie es derzeit um die VJP im Frühjahr 2017 gestellt ist. Die weitere Entwicklung bleibt vorerst abzuwarten.

Herr Pabst kündigte im Herbst 2017 zwischen der HZP und der VGP eine Richterfortbildung unserer LG an.

Herr Pabst mahnte ein ordentliches und sauberes ausfüllen der Formblätter an. Diese seien zu Teil aufgrund fehlender oder unleserlicher Angaben abgelehnt worden.

Hinsichtlich der an den JGHV gestellten Anträge bzgl. der Verlängerung/Änderungen der VZPO, sowie der VGPO führte Herr Pabst ausführlich die im „Jagdgebrauchshund“ veröffentlichten Änderungen aus. Und ließ diese von der MV abstimmen.

Der Verlängerung der Gültigkeit der VZPO wird nicht zugestimmt.

Über alle Anträge/Punkte wurden ausführlich von der MV beraten/diskutiert und abgestimmt.

Besitzer für den Bereich Mecklenburg-Vorpommern:

Der Besitzer für Mecklenburg-Vorpommern war nicht anwesend.

Schatzmeisterin:

Die Schatzmeisterin Frau Harm erläuterte ausführlich den ausliegenden Kassenbericht. Das zurückliegende Jahr konnte mit einem Überschuss abgeschlossen werden. Frau Harm berichtete, dass das gute Ergebnis durch sparsames und gewissenhaftes wirtschaften zu Stande kam. Der Jahresüberschuss wird im Jahr 2017 für die neue Homepage der LG verwendet werden.

TOP 4. Bericht der Kassenprüfer:

Herr Claus Fahrenkrog berichtete über die mit Herrn Falk Schöning durchgeführte Kassenprüfung und bescheinigte der Schatzmeisterin eine ordnungsgemäße Kassenführung.

TOP 5. Entlastung des Vorstandes:

Herr Fahrenkrog beantragte die Entlastung des Vorstandes, die einstimmig bei Enthaltung des Vorstandes erteilt wurde.

TOP 6. Beratung und Beschlussfassung zum Haushaltsplan 2017:

Die Schatzmeisterin erläuterte den ausgelegten Haushaltsplan, der einstimmig von der Versammlung beschlossen wurde.

TOP 7. Ehrungen und Treuenadeln:

Der Vorsitzende dankte folgenden Mitgliedern für ihre langjährige Treue zu unserer Landesgruppe und überreichte ihnen die Treuenadeln. Nicht anwesenden Mit-

gliedern wird die entsprechende Treuenadel auf dem Postwege nachgesendet.

10 Jahre: Tino Krause, Jens Neubauer, Alfred Beyer, Rüdiger Knapp, Hansjoachim Jahn, Thomas Miksch, Lucas Schumacher

20 Jahre: Ernst Haerberle, Uwe Technow, Roland Marsch, Peter Wandscher, Karl-heiz Uhrhammer

30 Jahre: Dietmar Hörenz, Jan Stehr, Detlef Butz

Ab dem Prüfungsjahr 2016 wurde von dem Vorstand der LG beschlossen, dem besten Hundeführer VJP+HZP (Gesamtpunkte), sowie dem besten Hundeführer auf der VGP einen Wanderpokal in Form einer Ehrentafel zu übergeben. Den Wanderpokal für die beste VJP erhielt Herr Christian Wöbke mit seinem KIM Rüden Götz II vom Rehfallenhorst für 334 Pkt. im 1. Preis.

Den Wanderpokal beste VJP+HZP erhielt Merek Dressel mit seinem KIM Rüden „Vasko von der Gieselau“ VJP 68 Pkt. + B-HZP 196 Pkt.= 264 Pkt.

TOP 8. Neuwahlen:

a) Kassenprüfer:

Für die Kassenprüfungen der Jahre 2018 und 2019 wurde Herr Marek Dressel vorgeschlagen. Er wurde bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt.

b) Delegierte zur Hauptversammlung des Bundesverbandes:

Der 1. Vorsitzende Thomas Harm wird als Delegierter an der HV des Verbandes teilnehmen.

Als weitere Delegierte schlug Herr Harm Herrn Ulrich Pabst und Herrn Peter Thomas vor. Die Delegierten wurden von der Mitgliederversammlung einstimmig bei jeweils eigener Enthaltung gewählt.

TOP 9. Veranstaltungs- und Prüfungstermine:

Alle Termine für 2017 werden auf unserer Homepage und im Verbandsheft veröffentlicht. Auch in diesem Jahr wird unsere LG wieder einen Stand auf der Outdoor-Messe in Neumünster stellen. Hierzu bat Herr Harm um Übersendung von Fotos von KIM, die dann auf dem Messestand präsentiert werden.

TOP 10a. Anträge an die Mitgliederversammlung und an die Hauptversammlung des Verbandes:

Schriftliche Anträge an die Mitgliederversammlung wurden nicht gestellt.

Herr Harm berichtete von einem Antrag der LG Sachsen-Anhalt-Thüringen eine bestandene VPS alternativ einer bestandenen HZP zur Erlangung der Zuchtauglichkeit eines Hundes zuzulassen. Dies wurde von der MV ausgiebig diskutiert und beraten. Dieser Antrag wird von unserer LG abgelehnt.

TOP 11. Verschiedenes:

Herr Harm warb zu Abschluß noch für weitere Helfer, die auf der Out-Door-Messe den Stand unserer LG mitbetreuen.

Herr Andreas Pfothenhauer berichtete über das Chippen der Welpen mit einer zu großen Kanüle. Die Welpen hätten nach dem Chippen Stecknadelgroße Löcher in der Haut. Detlef Butz merkte hierzu an, dass dieses Problem bekannt sei und bereits über Abhilfe beraten werde.

Herr Dr. Bernd Wetphal gab einen sehr ausführlichen Bericht über den aktuellen Stand bzgl. der Untersuchungen der Harnleiter-Missbildung bei den KIM.

Im Anschluss an die Ausführungen von Herrn Dr. Westphal wurde für die Delegierten eine Abstimmung durch-

geführt. Es wurde von der MV einstimmig beschlossen, im Sinne der Gesundheit der KIM zu handeln.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gab, beendete der Vorsitzende um 12:35 Uhr die Mitgliederversammlung und dankte den Mitgliedern für ihre Teilnahme.

Thomas Harm,
1. Vorsitzender

Andreas Hinsching
Schriftwart

LG RHEINLAND

Niederschrift über die Jahreshauptversammlung am 19.02.2017 in Neukirchen-Vluyn.

Beginn der Veranstaltung: 10.10 Uhr

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der erste Vorsitzende Ralf Essing eröffnet die Versammlung und begrüßt 30 Teilnehmer.

Zur Versammlung wurde in Heft 1/2017 form- und fristgerecht eingeladen. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Es liegen keine weiteren Anträge zur Tagesordnung vor.

TOP 2: Totenehrung

Die Anwesenden gedenken der 2 im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder Herrn Ernst Hohl aus Bedburg-Hau und Herrn Werner Brill aus Haan.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der HV 2016, veröffentlicht im KIM-Heft Mai-Juni 2016.

Die Niederschrift der Jahreshauptversammlung 2016 wird genehmigt.

TOP 4: Berichte der Vorstandsmitglieder

a) Bericht des 1. Vorsitzenden:

Am 01.01.2016 hatte die Landesgruppe 294 Mitglieder. Bedingt durch 13 Austritte, 1 Ausschluss, 2 Todesfälle und 16 Neuaufnahmen lag die Anzahl am 31.12.2016 bei 294 Mitgliedern.

Der Vorstand hat sich zu einer Vorstandssitzung getroffen. Die Landesgruppe hat z.Zt.

eine Richteranzwärtin, Diana Fitscher.

Die Satzungsänderungen sind ohne Beanstandungen vom Amtsgericht Duisburg/Wesel akzeptiert worden, somit ist die neue Satzung rechtskräftig. Auf der Homepage können sie jederzeit die Satzung herunterladen und einsehen.

Zur VJP am 16.04.2016 um Düren waren 18 Hunde gemeldet; 17 erschienen und 16 bestanden die Prüfung, 15 Kleine Münsterländer, 1 Deutsch Drahthaar und 1 langhaariger Weimaraner.

Bei der HZP am 17.09.2016 um Hamminkeln waren 10 Hunde gemeldet; 9 erschienen und 8 bestanden die Prüfung. Diego von Indian Summer geführt von Roland Alberts hat als Suchensieger die Prüfung mit 154 Punkten bestanden.

Auf der VGP in ARGE mit „Hubertus Wesel“ wurde Gauner von der Rehbrücke von Hermann Schläpfer, Schermbeck mit 316 Punkten ÜF/II erfolgreich als einziger Hund geführt.

Auch zur Bundes-HZP in der Landesgruppe Hannover-Braunschweig, um Magdeburg am 07.10.2016, konnte ein Hund unserer Landesgruppe geführt werden, mit 170 Pkt. bestand Diego von Indian Summer mit seinem Führer Herrn Roland Alberts diese.

Bei der Messe „Jagd und Hund“ in Dortmund vom 31.01.

– 05.02.2017 hatten die LG Rheinland am Dienstag 31.01., Mittwoch 01.02., Samstag 04.02. und Sonntag 05.02.2017 Standbetreuung an den übrigen Tagen die LG Westfalen-Lippe. Die Vorstellung unserer Rasse auf verschiedenen Bühnen konnte durch viele Hundeführer in der gesamten Bandbreite unserer Rasse vorgestellt werden. Herzlichen Dank allen Helfern und Hundeführern für ihren Einsatz.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Aktiven, den Reviereinhabern, Hundeführern, Richtern und Helfern für ihren Einsatz, bei den Vorstandskollegen für die harmonische Zusammenarbeit.

b) Bericht des 2. Vorsitzenden:

Christoph Nellen berichtet von den Vorbereitungen für die Zuchtschau auf dem Gelände des Teckelclubs bei Düren am 02.07.2017.

c) Bericht der Zuchtwartin:

Inge Fitscher berichtet, dass in der Landesgruppe Rheinland im Jahr 2016 6 Würfe mit insgesamt 25 Welpen (6 Rüden, 19 Hündinnen) gefallen sind. Im Jahr 2017 gibt es bisher erst einen Wurf, 4 Hündinnen sind belegt und 2 weitere Würfe geplant. Am 17./18.06.2016 fand in Fulda die Zuchtwartetagung statt.

Auf der Landesgruppenzuchtschau bei Düren wurden am 21.08.2016 16 Hunde in 3 Klassen vorgestellt. Auch in diesem Jahr, am 02.07.2017, ist wieder eine Zuchtschau in Verbindung mit einem KIM-Familientag auf dem Gelände des Teckelclubs bei Düren geplant, diesmal mit einer Deckrüdenvorstellung.

Inge Fitscher weist darauf hin, den internationalen Zwingerschutz frühzeitig zu beantragen, rechtzeitig neue Zuchthündinnen mit den erbrachten Leistungszeichen, Laut und HD-Ergebnissen zu melden und bei Paarungsplanungen ist sie gerne beim Ausfüllen der Meldeformulare behilflich.

Jacqueline Mette informiert in einem Rundschreiben darüber, keine Welpen an den amerikanischen Schwarzzuchterverein SMCNA zu verkaufen.

d) Bericht der Schriftführerin:

Ruth Böhling bittet um Mitteilung bei Adressänderung.

e) Bericht des Schatzmeisters:

Hans-Jürgen Schnier verliest den Kassenbericht 2016. Gegen den Haushaltsplan 2017 erheben sich keine Einwände.

TOP 5: Bericht der Kassenprüfer mit Entlastungsantrag und Abstimmung

Frau Dagmar Emgenbroich berichtet, dass sie mit Martina Maubach die Kassenführung geprüft und für in Ordnung befunden hat. Sie stellt daher den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung wird bei Enthaltung der Betroffenen einstimmig erteilt.

TOP 6: Ehrungen, Treuenadeln

Insgesamt werden 25 Mitglieder mit einer Treuenadel geehrt. Die Treuenadel in Bronze für 10-jährige Mitgliedschaft erhalten Michael Bergrath, 52393 Hürtgenwald; Andre Blatzheim, 50259 Pulheim; Ruth Böhling, 47533 Kleve; Dr. Holger Borchers, 52072 Aachen; Christian Kiencke, 52499 Baesweiler-Floerich; Hermann Kleinheßling, 46499 Hamminkeln; Hans-Georg Meilinger, 52353 Düren; Peter Wiemer, 42553 Velbert. Die Treuenadel in Silber für 20-jährige Mitgliedschaft erhalten Siegfried Grundmeier, 57555 Brachbach; Andreas Hering, 50670

Köln; Marco Sobczynski, 47228 Duisburg; Dr. Albert Wahl, 41749 Viersen; Theo Kriegel, 47495 Rheinberg; Die Treuenadel in Gold für 30-jährige Mitgliedschaft erhalten Herbert Bons-Berghs, 47638 Strahlen; Hermann Delissen, 40667 Meerbusch;

Georg Gierlich, 50374 Erfstadt; Waltraud Heller, 52477 Alsdorf-Mariadorf; Werner Loska, 46395 Bocholt; Die Treuenadel in Gold mit Eichenlaub für 40-jährige Mitgliedschaft erhalten Willi Braun, 41836 Hückelhoven; Richard Große-Katthöfer, 46045 Oberhausen; Dr. Gerd Hannemann, 47506 Neukirchen-Vluyn; Wilfried Küsgens, 52159 Roetgen; Dr. Christoph Merten, 50672 Köln; Günter Brill, 42781 Haan und Eduard Heythausen, 47506 Neukirchen-Vluyn erhalten die große Treuenadel in Gold mit Eichenlaub für 50-jährige Mitgliedschaft. Der erste Vorsitzende dankt allen Geehrten für ihre Treue zu unserer Landesgruppe.

TOP 7: Beratung der Anträge zur Hauptversammlung des KIM-Verbandes und des Jagdgebrauchshundverbandes

Ralf Essing gibt das Wort an Herrn Dietrich Berning, dieser erläutert die Hintergründe für die an die Hauptversammlungen in Fulda gestellten Anträge siehe Mitteilungsheft 01.2017:

Antrag von Frau Renate Klauß

Anträge des Vorstandes KIM-Deutschland

Internationaler Zwingerschutz, Lautnachweis,

Ordnungsbestimmungen, Zuschuss Ektopischen Ureter

Anträge des JGHV, siehe „Der Jagdgebrauchshund“ 11.2016

TOP 8: Wahlen

Kassenprüferin: Monika Trittin, 47669 Wachtendonk, als Ersatz für die ausscheidende Martina Maubach, einstimmig gewählt

Delegierte zur HV in Fulda: Ralf Essing, Inge Fitscher und Diana Fitscher

TOP 9: Veranstaltungen und Termine 2017

Ralf Essing gibt die Termine für 2017 bekannt: VJP am 08.04.2017 bei Düren, Zuchtschau am 02.07.2017 bei Düren, HZP am 16.09.2017 um Hamminkeln, VGP am 29.09. und 30.09.2017 in ARGE mit dem JGV „Hubertus Wesel“ bei Wesel, Bundes-HZP vom 05.10 – 08.10.2017 in der Landesgruppe Württemberg-Hohenlohe. Die IMP 13.10 – 15.10.2017 findet in diesem Jahr in der LG Nordbayern statt. Eine Richterschulung ist in Planung, die näheren Daten werden frühzeitig im „Der Jagdgebrauchshund“ veröffentlicht.

TOP 10: Verschiedenes

Ralf Essing teilt mit, dass in Zusammenarbeit mit der Landesgruppe Westfalen-Lippe der Messestand umgebaut wurde und der Hauptverband sich an diesen Kosten beteiligt.

Mit guten Wünschen für die Heimfahrt wird die Versammlung um 12.30 Uhr beendet.

Ralf Essing
1. Vorsitzender

Ruth Böhling
Schriftführerin

LG SAAR-RHEIN-PFALZ

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 11.3.17

Gasthaus „Hof Breit“ bei Wittlich

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Ernst Zeimetz, um 10.00 Uhr.

Bestimmung der Beschlussfähigkeit sowie der form- und fristgerechten Einladung.
Es folgte das Gedenken der in 2016 verstorbenen Mitglieder.

2. Das Protokoll der MV 2016, veröffentlicht im KIM-Heft 4/2016 wurde durch die Versammlung einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Vorsitzenden.

Wie bereits in den Vorjahren, so betreute die Familie Kölsch mit Ihren Helfern auch in 2016 die Messen „ANJA“. Ihre Präsentation des Kleinen Münsterländers stieß auf viel Beachtung und Interesse bei der Messebesuchern. Thomas Kölsch bittet die Mitglieder der LG, insbesondere Züchter und Deckrüdenbesitzer um Flyer und Präsentationen von Zwingern, Hündinnen und Deckrüden um noch umfassender und anschaulicher Auskunft über die Zucht-tätigkeit in der Landesgruppe geben zu können.

Die Satzungsänderungen der Landesgruppen, erforderlich geworden durch die Satzungsänderung des Bundesverbandes, sind größtenteils umgesetzt. So auch in unserer Landesgruppe.

Die IMP findet in 2017 in Wolframs-Eschenbach, LG NOB statt und führt seit letztem Jahr zur Zuchtzulassung.

An der Bundes-HZP 2016 nahmen drei Gespanne aus unserer Landesgruppe sehr erfolgreich teil: Petra Etges mit „Aura vom Pulvermaar“, Christian Neu mit „Nala vom Obermoseltal“ (belegte den ersten Platz unter den Hündinnen der Gebrauchshundeklasse bei der Zuchtschau) und Philipp Müller mit „Gismo vom Wildbusch“ (erreichte punktgleich mit dem Zweitplatzierten den 3. Rang bei der B-HZP). Hierzu nochmals allen herzlichen Glückwunsch! Prüfungsjahr 2016: auf insges. 4 Jugendsuchen wurden 44 Hunde geführt, die alle bestehen konnten.

Es wurden 3 HZPen abgehalten. Von 32 Hunden haben 20 bestanden.

Auf den 2 VGPen wurden insges. 4 Hunde geführt, von denen 3 erfolgreich waren.

Es fand 1 VSwP in Kastellaun statt. Gemeldet wurden 2 KIM und 1 Terrier, die alle bestanden haben (einen I. und zwei II. Preise).

4. Bericht der Zuchtwartin

Liane Wild gab einen Abriss über das Zuchtgeschehen 2016. In der LG gingen aus 11 Würfen 68 Welpen hervor. Davon wurden 63 als braun-weiß und nur 5 als braunschimmel eingetragen. Der Anteil der Rüden lag mit 38 leicht über dem der Hündinnen mit 30. Mit 6 Würfen aus Auslesezeit liegt unsere LG weit über dem Bundesdurchschnitt.

Liane Wild wies nochmals darauf hin, dass Neuzüchter ihren Zwingerschutz rechtzeitig beantragen sollen. Es kann nur noch ein internationaler Zwingerschutz erfolgen, dessen Bearbeitung etwa 4 Monate dauert.

Die Zuchtschau 2016 fand im August an der Schutzhütte in Alfien statt. Rege Teilnahme, ansprechende Örtlichkeiten und bestes Wetter gewährleisteten eine gelungene Veranstaltung.

Liane Wild berichtete weiterhin von der außerordentlichen Zuchtwartetagung zum Thema Ektopische Ureter. Über diese erbliche, krankhafte Fehlbildung der Harnleiter wurde im Anhalt daran auch auf unserem Züchtertreffen am 10.07.2016 eingegangen. Außerdem wurden hier noch eingehend die Themen Herpesimpfung, Nabel-

MITGLIEDERVERSAMMLUNGEN DER LG

bruch, Welpenprägung und internationaler Zwingerschutz angesprochen.

Momentan liegen in der LG zwei Würfe - „vom Wamsbach“ mit einem Rüden und „vom Heiligenwald“ (3,2).

In Erwartung sind je ein Wurf „vom Pfälzer Hof“ (Mitte April) und „vom Flachsberg“ (Anfang Mai).

Das Züchtertreffen 2017 wird ein bis zwei Wochen nach der Hauptversammlung in Fulda terminiert.

Die diesjährige Zuchtschau wird am 20.08.2017 in Neunkirchen-Heinitz im Saarland stattfinden.

5. Bericht der Schatzmeisterin

Petra Etges präsentierte einen ausgeglichenen Haushalt 2016. Die Prüfungen (incl. Zuchtschau) waren kostendeckend.

Petra Etges machte den Vorschlag einer „Familienmitgliedschaft“ ohne weiteren Heftbezug.

Die Kasse wurde am 4. Februar von Otto Schirtz und Julia Hausler geprüft.

6. Bericht der Kassenprüfer

Otto Schirtz bescheinigte eine ordnungsgemäße und verbildliche Kassenführung mit nachvollziehbaren und lückenlos dokumentierten Einnahmen und Ausgaben.

7. Es schloss sich eine kurze Aussprache zu den Berichten an.

8. Entlastung des Vorstandes

Die von Otto Schirtz beantragte Entlastung erfolgte einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen.

9. Neuwahlen

Theo Kreuzer wurde einstimmig bei eigener Enthaltung als 2. Vorsitzender wieder gewählt.

Ebenso Petra Etges als Schatzmeisterin und stellvertretende Zuchtwartin.

Gegen die wiederholte Berufung von Hermann Leick als weiteren stellvertretenden Zuchtwart gab es seitens der anwesenden Mitglieder keine Einwände.

Als neue, zweite Kassenprüferin wurde einstimmig, bei Enthaltung der Betroffenen, Marion Otten gewählt.

10. Haushaltsplan 2017

Der Etat für 2017 wurde von Petra Etges ebenfalls kostendeckend geplant.

11. Anträge an die HV KIM

Es wurden keine Anträge gestellt.

12. Anträge an die MV

Fristgerecht wurde ein Antrag auf Familienmitgliedschaft eingereicht.

Dieser wurde in der Versammlung zustimmend beurteilt.

13. Anträge an die Hauptversammlung JGHV

Die u. a. im „Jagdgebrauchshund“ 2/2017 veröffentlichten Anträge zur Änderung der Prüfungsordnungen wurden von der MV eingehend diskutiert.

Die MV erzielte Einvernehmen in deren Beurteilung.

14. Ehrungen

Es wurden 16 Mitglieder für 10-jährige, 3 Mitglieder für 20-jährige und 5 Mitglieder, darunter unser 1. Vorsitzender, für 30-jährige Mitgliedschaft geehrt.

15. Verschiedenes

Termine:

VJP am 09.04.2017 in Illbesheim (Rheinessen)

VJP am 29.04.2017 in Hillesheim (Rheinessen)

HZP am 09.09./30.09./21. o. 22.10 Orte werden noch bekannt gegeben

VGP am 2./3. Sept. in der Pfalz

VGP am 23./24. Sept. in Polch

BTR am 25.03. in Dieblich, b. Bed. im August eine weitere im Saarland

VSvWP am 26.08. in Kastellaun (auf 6 Hunde begrenzt)

Einführungseminar für RA bei Bedarf

Der 1. Vorsitzende schloss die Veranstaltung gegen 13.00 Uhr

Paul Michael Kruff, Schriftführer

LG WATERKANT

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Verein am 12.02.2017

im Hotel Voss in Westerstede

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Josef Röttgers eröffnet als Vorsitzender die Versammlung um 10:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Besonders werden Günter Martens als Ehrenmitglied und Andreas Kurre als Pressewart des Hauptverbandes begrüßt. Zur Versammlung wurde mit der Einladung im KIM-Heft 1/2017 ordnungs- und fristgemäß geladen. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt.

TOP 2: Gedenken der verstorbenen Mitglieder

Im Jahr 2016 verstarben aus den Reihen der Landesgruppe Uwe Moldenhauer, Hermann Strömer und Heio Jansen. Die Versammlung gedenkt der Verstorbenen mit einer Schweigeminute.

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der Mitgliederversammlung wurde im KIM-Heft Nr. 5-2016 S. 351 ff. veröffentlicht. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

TOP 4: Bericht des Vorstandes

Bericht des 1. Vorsitzenden

Josef Röttgers beginnt seinen Jahresbericht 2016 mit einem Dank an die zahlreichen Helfer die zum Gelingen der Vereinsaktivitäten beigetragen haben. Besonderen Dank sprach er den Revierinhabern aus, die ihre Reviere für die Prüfungen zur Verfügung stellten. Dank ging auch an Heinz Aden und seinem Team für die Durchführung der Zuchtschau in Moorlage, Melanie Buß für die Tätigkeit als Ringsekretärin sowie Habbe Meinen, Tido Bent, Markus Meyer, Heinrich Block und Johann Heyen.

Christina Kurre wurde für die Überarbeitung der Satzung mit einem Blumenstrauß gedankt.

Die aktuelle Mitgliederzahl beläuft sich auf 339. Im vergangenen Jahr konnten 27 neue Mitglieder geworben werden.

An den Zuchtschauen in 2016 nahmen insgesamt 37 Hunde teil. Sechsmal konnte das Prädikat v/v vergeben werden. Der Wanderpreis des schönsten Rüden wurde an Monty vom Zwischenberger Moor mit dem Führer Heinz Aden vergeben. Als schönste Hündin wurde Laska von der Wolfstange von Josef Albers prämiert. Auf den beiden VJP'en wurden 25 Hunde erfolgreich geprüft. Auf den HZP'en wurden 33 Hunde erfolgreich vorgestellt. 7 Hunde konnten die VGP erfolgreich bestehen.

Der Wanderpreis für die VJP ging mit 77 Punkten an Johann Stamm mit Dasko II vom Pannrack.

Der Wanderpreis der HZP ging mit 193 Punkten an Jürgen Wrobel mit Lenka von der Wolfstange.

Den Wanderpreis der VGP erhielt Jürgen Wrobel mit Lenka von der Wolfstange mit 345 Punkte / 1. Preis. Auf der

Bundes HZP wurde unsere Landesgruppe erfolgreich von Jürgen Wrobel und Lenka von der Wolfstange (190 P) und Josef Albers mit Laska von der Wolfstange (176 P) vertreten. Auf der IMP war unsere Landesgruppe mit Ludger Schulte mit Dix von der Wieke (IMP-B 472 P) vertreten. Josef Röttgers erläutert die Problematik des Ektope Ureter. Der Hauptverband ist dabei den Umfang der Ausbreitung zu untersuchen und durch Zuchtreglementierungen die Ausbreitung einzudämmen.

In 2017 findet am 06. August eine Richterschulung zum Thema „Wasserarbeit bei der Zucht- und Gebrauchsprüfung“ statt. Treffpunkt: 9:00 Uhr, Kallage's Strücklinger Hof, Saterland.

Bericht des Zuchtwartes

Heinrich Block stellt die Eckdaten des Zuchtjahres 2016 vor. Insgesamt wurden in 20 Würfen 155 Welpen gezogen. Heinrich Block bedankt sich bei allen Wegegefahrenen, die ihn in der Zeit seiner Tätigkeit als Zuchtwart unterstützt haben, ganz besonders bei Kerstin Peters, Markus Meyer und Karin Röttgers.

Bericht des Schatzmeisters

Johann Heyen stellt die wesentlichen Einnahme- und Ausgabenpositionen des Berichtsjahres vor. Für 2016 konnte ein ausgeglichenes Kassenergebnis erreicht werden. Johann Heyen steht für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung, er übergibt das Amt mit einem soliden Kassenbestand an seinen Nachfolger.

Bericht der Kassenprüfung

Die Kasse wurde von Habbe Meinen und Johann Buss geprüft. Habbe Meinen berichtet von der Kassenprüfung. Die Unterlagen wurden vollständig vorgelegt. Es gibt keine Gründe zur Beanstandungen.

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

Habbe Meinen beantragt die Entlastung des Vorstandes. Dem Vorstand wird einstimmig bei Enthaltung der Vorstandsmitglieder die Entlastung ausgesprochen.

TOP 6: Wahlen

Für die Wahl des Zuchtwarts wird Frau Dr. Astrid Sulzer vorgeschlagen. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Habbe Meinen hat zweimal die Kasse geprüft, für ihn ist ein Nachfolger zu wählen, Johann Buss bleibt als Kassensprüfer für ein weiteres Jahr im Amt. Als neuer Kassensprüfer wird Johann Talken vorgeschlagen, der einstimmig gewählt wird und die Wahl annimmt.

Für die Wahl des Schatzmeisters wird Matthias Meinen vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Die Versammlung beschließt Einstimmig dass der Vorstand die Delegierten für die Hauptversammlung benennt.

TOP 7: Ehrungen

Für die Verdienste um das Jagdgebrauchshundewesen werden Johann Heyen und Heinrich Block mit dem Leistungsabzeichen des JGHV in Silber ausgezeichnet.

In seiner Laudation geht Josef Röttgers auf die langjährige, vielfältige Tätigkeit der beiden ein. Johann Heyen ist 37 Jahre im Vorstand der Landesgruppe tätig gewesen. Als Schatzmeister hat es das Geld zusammengehalten. Als Verbands- und Formwertrichter ist er eine verlässliche Größe des Verbandes. Aus seinem Zwinger vom Heidhörn sind viele gute Jagdhunde hervorgegangen. Wie selbst-

verständlich hat Johann Heyen sein Revier für die Ausbildung und Prüfung zur Verfügung gestellt, was er auch für die Zukunft zugesagt hat.

Heinrich Block wurde 1993 als stellvertretender Vorsitzender gewählt. 1994 erkrankte die Zuchtwartin Gerda Nanke, daher übernahm Heinrich das Amt des Zuchtwartes kommissarisch. Daraus wurden insgesamt 23 Jahre. Mit großer Passion und voller Loyalität hat er sich für die Zucht in unserer Landesgruppe eingesetzt. Heinrich Block hat mit seinem Zwinger vom Meinershof eine weit über unsere Gruppe bekannte Zuchtlinie gegründet. Als Ausdruck des Dankes überreicht Josef Röttgers Johann Heyen und Heinrich Block eine Plakette der Landesgruppe und einen Präsentkorb.

Georg Albers wird für 50 jährige Mitgliedschaft geehrt.

Johann-Bernhard Schön wird für die 30 jährige Mitgliedschaft geehrt.

Der Landesverband Waterkant feiert in diesem Jahr sein 65-jähriges Bestehen, dazu findet am 17. Juni in der Schützenhalle in Moorlage eine Feier statt. Josef Röttgers gib einen kurzen Abriss über die Gründung unserer Landesgruppe. Die Mitglieder sind aufgerufen ggf. alte Bilder, Geschichten o.ä. an den Vorstand zu schicken. Diese sollen bei der Feier präsentiert werden.

TOP 8: Prüfungstermine

Tido Bent stellt die Prüfungstermine für 2017 vor. Die Termine sind auf der Homepage der Landesgruppe eingestellt. Die diesjährige Bundes-HZP findet vom 5. bis 8. Oktober in der LG Würtemberg-Hohenlohe statt. Jede Landesgruppe wird 1 bis 2 Hunde melden können. Interessenten aus unserer Landesgruppe werden gebeten sich beim Vorstand zu melden. Der Hund soll in der LG Waterkant auf der VJP und HZP vorgestellt worden sein. Die diesjährige IMP findet vom 13. bis 14. Oktober in der LG Nordbayern statt.

TOP 9: Anträge

Es liegen keine Anträge zur Mitgliederversammlung vor. Es erfolgt die Aussprache über die Anträge an die HV in Fulda, die im KIM-Heft 1-2017 veröffentlicht wurden.

TOP 10: Verschiedenes

Aus der Versammlung kommt die Anregung, wegen der Ausbreitung der Schwarzwildbestände und des vermehrten Einsatzes der Hunde bei Drückjagden, Termine im Schwarzwildgatter zu organisieren. Die Idee wird aufgegriffen. Über eine Kontaktadresse auf der Homepage sollen sich Interessierte koordinieren können.

Die nächste Mitgliederversammlung findet am 11.02.2018 statt.

Josef Röttgers schließt die Versammlung um 11:35 Uhr.

Josef Röttgers

(1.Vorsitzender)

Tido Bent

(Protokollführer)

LG WESTFALEN-LIPPE

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 26. Februar 2017 in Billerbeck

Hotel Weißenburg, Gantweg 18, 48727 Billerbeck

Beginn: 10 Uhr, Ende: 13 Uhr, Teilnehmer: 53 Mitglieder

TOP 1 Begrüßung

Der erste Vorsitzende, Herr Thomas Kupfer, eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden. Insbesondere seinen Vorgänger Dr. Christian-Wenzel Scholz. Er entschuldigt mehrere Mitglieder namentlich u.a. Bern-

hard Lackhove als Ehrenmitglied des Hauptverbandes, der als Lehrrichter an der heutigen Zuchtschau der LG Osnabrück teilnimmt.

Dem Bläsercorps Coesfeld unter der Leitung von Wolfgang Oster dankt der erste Vorsitzende für die Signale zur Begrüßung, dem Totengedenken und der „Kleine Münsterländer-Fanfare“.

Herr Kupfer stellt fest, dass zur Jahreshauptversammlung ordnungsgemäß und fristgerecht geladen wurde. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Die Tagesordnung wurde im Mitteilungsheft 1/2017 veröffentlicht.

Er teilt der Versammlung mit, dass der TOP 10 um den Punkt „Anträge an die JGHV-HV“ ergänzt wird und der Bericht des 2. Vorsitzenden um den Punkt „Termine 2017“.

Er fragt die Mitglieder nach weiteren Ergänzungen oder Änderungen der Tagesordnung. Dies ist nicht der Fall.

TOP 2: Totengedenken

Die Anwesenden gedenken der im Jahre 2016 verstorbenen Mitglieder.

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 06. März 2016

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2016, veröffentlicht im Mitteilungsheft 4-2016, Seiten 278–279, wird ohne Änderungen angenommen.

TOP 4: Berichte des Vorstandes:

1. Vorsitzender

Die Mitgliederzahl betrug zum 01.01.2017 535 Mitglieder. Unsere LG hat vier Ehrenmitglieder und 13 beitragsfreie Mitglieder.

Der Vorstand hat am 16.05.2016, 17.08.2016 (eVS) und am 21.01.2017 getagt.

Herr Kupfer hat an den erweiterten Vorstandssitzungen des Bundesverbandes am 18.03.2016, 07.10.2016 und an der Zuchtwartetagung am 17./18.06.2016 teilgenommen. Herr Kupfer teilt mit, dass Christian Luke die Betreuung der JGHV-Richteranwälter von Dr. Scholz übernommen hat. Die Formwertrichter-Anwärter und Zuchtrichter-Anwärter werden weiterhin von Dr. Scholz betreut.

Er berichtet über die Neugestaltung des Messestandes. Schränke wurden gebaut, Schilder neu foliert, eine neuer Bodenbelag angeschafft und neue Bilder auf Leinwand gedruckt.

Herr Kupfer dankt Bernd Wemhoff für die Umsetzung. Dieser hat die Materialien zum Einkaufspreis angeschafft und auch für seine vielen Stunden Arbeit keine Rechnung gestellt. Die Versammlung dankt Herrn Wemhoff mit einem großen Applaus.

Die Kosten werden mit der LG Rheinland geteilt. Ebenso wird ein Zuschuss beim Bundesverband beantragt.

Der Messestand wurde von den Besuchern gut angenommen. Es wurde vermehrt nach der Leistung der KIM bei Drückjagen gefragt.

Bzgl. der Standbetreuung im Jahr 2018 bittet Herr Kupfer um motivierte und fachlich kompetente Hundeführer und Jäger.

Herr Kupfer berichtet über die Probleme mit der Homepage seit August 2016. Es wurden mehrere Angebote eingeholt. Diese differierten um mehrere tausend Euro. Es wurde nun der Anbieter beauftragt, der bereits die neue Homepage des Bundesverbandes erstellt. Er dankt

dem 1. Vorsitzenden der LG Osnabrück für die schnelle Hilfe, da auf deren Homepage die erwarteten Würfe unserer LG veröffentlicht wurden.

Weiterhin wird es auf der neuen Homepage den Button „Newsletter“ geben. Dort können sich unsere Mitglieder registrieren lassen und erhalten zeitnah zu den Veranstaltungen Erinnerungen und Infos.

Er gibt Infos über das neue Schwarzwildgatter in Lippstadt. Aktuelle Infos hierzu sind auf der Homepage der KJS Soest zu finden.

2. Vorsitzender

Christian Luke überreicht in seinem Amt als Betreuer der JHGV-Richteranwälter den RA-Ausweis an Kerstin Kupfer. Er berichtet über die abgehaltenen Prüfungen im Jahr 2016 und zeigt die Anzahl der geführten Hunde im Vergleich zu 2015 auf.

Aus unserer LG nahmen zwei Gespanne erfolgreich an der B-HZP teil.

Herr Luke teilt die Prüfungs- und Zuchtschau-Termine für das Jahr 2017 mit. Ebenso den Termin der B-HZP. Die Ausscheidung für die B-HZP wird 03.09.2017, am Tag der Zuchtschau in Herzebrock, stattfinden.

Er merkt an, dass die Führer der Bundes-HZP einen Schießnachweis „Schrot“ erbringen müssen.

Herr Luke teilt mit, dass er das Amt des Sachbearbeiters für das Richterwesen von Dr. Scholz übernommen hat.

Zuchtwart

Josef Westermann bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und berichtet anhand von Tischvorlagen und PPP ausführlich über das Zuchtgeschehen in unserer Landesgruppe und Gesamtverband.

Er teilt mit, dass wir lt. Zuchtordnung verpflichtet sind, mit gesunden Hunden zu züchten. Gesunde, wesensfeste Jagdhunde sollen gezüchtet werden.

Er teilt mit, dass wir alle ehrenamtlich und kostenlos arbeiten. Da kann es auch einige Tage dauern, bis ein Wurf online gestellt wird, oder ein Deckrüde veröffentlicht wird. Josef Westermann verteilt einen Ablaufplan für Züchter (siehe Anlage zu diesem Protokoll).

Er gibt ausführliche Erläuterungen zum Entenmonitoring in Nordrhein-Westfalen.

Herr Westermann dankt allen, die ihren Hund bereits auf Ektopischen Ureter untersucht haben. Er teilt mit, dass einige Rüdenbesitzer nur noch Hündinnen annehmen, die auch untersucht wurden.

EU-A oder-B gilt bei den KIM als Ureter-frei.

Er weist auf das Züchtertreffen am 10.06.2017 in Fulda hin. Dort wird Dr. Hungerbühler, Gutachter für die Auswertung EU, einen Vortrag halten. Nach diesem Vortrag wird es eine Deckrüden-Vorstellung geben.

Im Zuge der HD-Untersuchungen wurde bei einigen Hunden ein Übergangswirbel diagnostiziert. Dies ist eine Deformierung von Teilen der Wirbelsäule und eine genetisch bedingte Missbildung. Die Folge können Spondylosen sein. Dr. Gutmann (Gutachter HD-Auswertung) erklärt das Auftreten durch bessere Röntgentechnik und daher bessere Auswertungsmöglichkeiten.

Einige Hunde sind durch die Zuchtkommission für die Zucht gesperrt worden.

Er gibt Hinweise zum Internationalen Zwingerschutz, z.B. bei Übernahme des Zwingers vom Vater muss Intern. Zwingerschutz beantragt werden.

Er teilt mit, dass die Hinweise im Wurfabnahmeprotokoll dem Käufer mitzuteilen sind.

Josef Westermann erläutert die Zuchtstatistiken des Hauptverbandes im Heft 2-2017.

Auffällig in der Ostern. Statistik: Hund bringt Ente nicht. Nicht nur Ausbildungsfehler.

Ein Beutetier lässt seine Beute nicht einfach liegen. Fehlende Wildschärfe?!

Schatzmeister (kommissarisch)

Kerstin Kupfer erläutert die einzelnen Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2016

TOP 5: Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde am 04.02.2017 von Frau Röwekamp und Herrn Terwey geprüft. Es gibt keine Beanstandungen.

TOP 6: Entlastung des Vorstandes

Der Kassenprüfer Herr Terwey beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Diese wird von den Mitgliedern einstimmig erteilt.

TOP 7: Vorstandswahlen – Kassierer

Der erste Vorsitzende schlägt Dr. Martin Schmid vor. Es gibt aus der Versammlung keine weiteren Vorschläge.

Herr Dr. Schmid wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

TOP 8: Wahl eines Kassenprüfers

Hubert Terwey scheidet nach zwei Jahren automatisch aus. Als neuer Kassenprüfer wird Herr Heinrich Sagemüller vorgeschlagen.

Herr Sagemüller wird von der Versammlung einstimmig gewählt

TOP 9: Genehmigung des Haushaltsplanes

In diesem Jahr ist satzungsgemäß erstmalig der Haushaltsplan für das Jahr 2017 von der Versammlung zu genehmigen.

Kerstin Kupfer stellt den Haushaltsplan vor und erläutert diesen (siehe auch Anlage zu diesem Protokoll).

Der Haushaltsplan wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

TOP 10: Anträge an die Bundes-HV am 17.03.2017 u. JGHV-HV am 18.03.2017

Anträge an die Bundes-HV am 17.03.2017

Antrag TOP 11A. Antrag auf Änderung des § 5 f der Zuchtordnung

Josef Westermann erläutert den Antrag.

Der Antrag wurde von der Versammlung einstimmig abgelehnt.

Die nachfolgenden Anträge wurden angenommen.

Antrag TOP 11B Antrag auf Änderung des § 15 der Zuchtordnung „Intern. Zwingerschutz“

Hierbei handelt es sich um eine reine Formsache und redaktionelle Änderung

Antrag TOP 11C Antrag auf Ergänzung zur ZO, Anhang 8 Ausnahmeregelung für die LG GNA, vorübergehende Formwertbeurteilung

In Amerika sollen Hunde auch außerhalb einer Zuchtschau bewertet werden können.

Antrag TOP 11D Antrag auf Anerkennung des Formular Lautnachweis

Die Anerkennung ändert nicht unsere Zucht Voraussetzungen (Lt. Nur am Hasen oder Fuchs).

Die ausländischen Vereine möchten dass jeder Laut festgestellt wird.

Antrag TOP 11E Antrag auf Ergänzung des Anhang 1 zu Leistungsnachweise des Verband KIM

JKN wird auch bei einer Internationalen Bundesverbands-schweißprüfung die mit mind. einem II.

Preis bestanden wurde vergeben.

Im Jahr 2018 wird eine BVSwP/BVFP in Hessen durchgeführt.

Antrag TOP 11F Antrag auf Ergänzung des § 14 der ZS-O „Ordnungsbestimmungen“

Verstöße gegen die ZS-O können mit Disziplinarmaßnahmen geahndet werden.

Antrag TP 11G Antrag auf finanziellen Zuschuss für die Untersuchung von 150 KIM auf EU

Antrag TOP 11H Anhang 5 zur Zuchtordnung „KIM-Solidarkasse“

Zzgl. Zu Epilepsie und HD-mittel oder –schwer sollen Besitzer von an EU erkrankten Hunden einen Betrag in Höhe von 500 € aus der Solidarkasse erhalten.

Frage aus der Versammlung: Wie hoch sind die Kosten der Untersuchung auf EU?

Die Kosten für die Untersuchung belaufen sich auf ca. 120 €.

Anträge an JGHV-HV am 18.03.2017

Josef Westermann erläutert ausführlich die einzelnen Anträge, veröffentlicht im „Jagdgebrauchshund

11-2016 und beantwortet einzelne Wortmeldungen aus der Versammlung.

TOP 11 Wahl der Delegierten zur Bundes-HV 2017 in Fulda Der Vorstand schlägt vor Christian Luke als Delegierten zu Bundes-HV in Fulda zu entsenden.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

TOP 12 Ehrungen

Der Züchterpreis 2016 – Zwingerranking wurde von Zuchtwart Josef Westermann überreicht an:

1. Platz: Christian Luke Zwinger „vom Münsterland“
2. Platz: Hubert Schwienhorst Zwinger „vom Püniger Eck“
3. Platz: Christoph Sträter Zwinger „von der Willoh“

Die Treuenadel für 50-jährige Mitgliedschaft erhielten Robert Schulze Hoeping Pellengahr und Clemens Steinberg.

Die Treuenadel für 40-jährige Mitgliedschaft erhielten Werner Sparenberg und Heinrich Wesselmann.

Die Treuenadel für 30-jährige Mitgliedschaft erhielten vier Personen. Die Treuenadel für 20-jährige Mitgliedschaft erhielten fünf Personen. Die Treuenadel für 10-jährige Mitgliedschaft 18 Personen.

Weiterhin wurden die Suchensieger der VJP und HZP der einzelnen Stützpunkte geehrt.

Für die erfolgreiche Teilnahme an der Bundes-HZP wurde Herr Ortwin Menke und Herrn Uwe Mill ein Ehrenteller übergeben.

Herr Kupfer erläutert den Anwesenden den Werdegang und die Verdienste von Dr. Christian-Wenzel Scholz.

Herr Dr. Scholz wird auf Vorschlag des Vorstandes einstimmig zum Ehrenvorsitzenden der Landesgruppe gewählt.

TOP 13 Verschiedenes

Herr Kupfer fragt die Versammlung, ob eine Schulung für das Zuchtprogramm dogbase gewünscht wird. Es wird über den Newsletter ein Termin vorgeschlagen. Je nach Rückmeldung wird diese Schulung angeboten.

Herr Schwienhorst bittet um Nennung seines Zwingers in der Zwingerverzeichnis auf der Homepage. Herr Kupfer erläutert,

MITGLIEDERVERSAMMLUNGEN DER LG

dass die neue Homepage nun erstellt wurde und der Vorstand eine Schulung zur Handhabung erhält. Danach wird die gesamte Homepage aktualisiert und auch sein Zwinger in der Zwingerliste aufgeführt.
Dr. Scholz teilt mit, dass sich das Prüfungslokal für die VJP Kirchhellen ab diesem Jahr in Dorsten befindet.

Josef Westermann weist nochmals auf die Richterschulung am 10./11.03.2017 in Legden hin.
Die Jahreshauptversammlung 2018 findet am 18.02.2018 in Billerbeck statt.
Der 1. Vorsitzende schließt die Versammlung um 13:10 Uhr

Die Redaktion wünscht allen Lesern stets guten Anblick und viel Waidmannsheil!



Foto: Petr Buba

VERBANDSADRESSEN DER LANDESGRUPPEN

LG ANHALT-SACHSEN-THÜRINGEN

- 1. Vorsitzender** Lindenhahn Ralf, Serbitzer Ring 27, 06796 Brehna, Tel. 0176 57605680, r-l-b@t-online.de
2. Vorsitzender Daul Michael, Altenberger Str. 8, 01768 Glashütte, Tel. 03505332984, sabrina-michael@t-online.de
Schatzmeister Kneisel Sven, Seitenweg 6, 04579 Oelzschau, Tel. 03434750780, Sv-kneisel2@t-online.de
Schriftführer kommissarisch Lindenhahn Ralf, Serbitzer Ring 27, 06796 Brehna, Tel. 0176 57605680, r-l-b@t-online.de
Zuchtwart Bürger Dr. Angela, Lohweg 7, 06682 Teuchern OT Gröbitz, Tel. 03444520478, info@klm-indian-summer.de
Bankverbindung: Leipziger Volksbank, IBAN: DE 59 86095604 0307299100, BIC; GENODEF1LVB

LG BADEN

- 1. Vorsitzender** Ralf Bürkel, Brunnenstr. 14, 79331 Teningen, Tel. 07641 55350, ralfbuerkel@buerkel.de
2. Vorsitzender Wolfgang Eckert, Lettenbündte 8, 79739 Schwörstadt, Tel. 07762 3434, w.eckert@ibb-schwoerstadt.de
Schatzmeister Hubert Benz, Oberweierer Hauptstr. 1, 77948 Friesenheim, Tel. 07821 62679, Fax: 07821 9988713, Benz@klm-baden.de
Schriftführer Frederik Daniels, In der Wann 37, 77654 Offenburg, Tel. 0781 6300931, frederik.daniels@web.de
Zuchtwart Regina Schachenmeier, Brunnenstraße 6, 79331 Teningen, Tel. 07641 55672, schachenmeier@kabelbw.de
Homepage: www.KLM-baden.de
Bankverbindung: Konto 855200, BLZ 68290000, Volksbank Lahr, IBAN DE6468290000000855200, BIC GENODE61LAH

LG BERLIN-BRANDENBURG

- 1. Vorsitzender** Michael Schmiedel, Schwarze Bahn 1, 16244 Schorfheide OT Eichhorst, Tel. 03335 797901, m.schmiedel@klm-bb.de
2. Vorsitzender Lothar Höpfner, Parkweg 25, 19395 Plau am See, Tel. 038735 46294, l.hoepfner@klm-bb.de
Schatzmeister Glenn Jankowski, Dachsweg 1, 14712 Rathenow, Tel. 03385 5511275, g.jankowski@klm-bb.de
Schriftführer Monika Höpfner, Parkweg 25, 19395 Plau am See, Tel. 038735 46294, m.hoepfner@klm-bb.de
Zuchtwart Werner Brune, Lindenstr. 19, 15518 Steinhöfel OT Tempelberg, Tel. 033432 91788, Fax 033432 91789, w.brune@klm-bb.de
Homepage: www.KLM-bb.de
Bankverbindung: Konto 3369221000, BLZ 10090000, Berliner Volksbank, IBAN DE93100900003369221000, BIC BEVODEBB

LG HAMBURG-SÜDHOLSTEIN-MECKLENBURG-VORPOMMERN

- 1. Vorsitzender** Thomas Harm, Meiereistr. 3, 23816 Leezen, Tel. 04552 9820, klm@leezenerau.de
2. Vorsitzender Jörg Dr. Müller-Scheeßel, Gutshof 4, 17209 Bütow, Tel. 0175 5626004, joergms@googlemail.com
Schatzmeister Regina Harm, Meiereistr. 3, 23816 Leezen, Tel. 04552 9820, Fax 04552 9947448, klm@leezenerau.de
Schriftführer Andreas Hinsching, Dorfstr. 24, 22889 Tangstedt, Tel. 0162 9408107, ahinsching@t-online.de
Zuchtwart Detlef Butz, Meisenweg 6, 23626 Ratekau, Tel. 04504 67448, butz-fam@t-online.de
Homepage: www.KLM-hh-mv.de
Bankverbindung: Konto 134945534, BLZ 21352240, Sparkasse Holstein, IBAN DE 89 213522400134945534, BIC NOLADE21HOL

LG HANNOVER-BRAUNSCHWEIG

- 1. Vorsitzender** Nils Reineke, Quelkhorner Landstr. 103, 28870 Ottersberg, Tel. 04293 2669612, reineke@klm-hb.de
2. Vorsitzender Günter Kühne, Siedlung 14, 39221 Kleinmühlingen, Tel. 039291 40984, Fax 039291 40984, kuehne@klm-hb.de
Schatzmeister Fritz Kneifel, Hainbergstr. 6a, 31167 Bockenem, Tel. 05067 2491016, kneifel@klm-hb.de
Schriftführer Sabine Wenzel, Theodor-Heuss-Weg 12, 38159 Vechelde, Tel. 05302 6967, wenzel@klm-hb.de
Zuchtwart Hermann Schulze, Alte Handelsstraße 17, 38448 Wolfsburg, Tel. 05363 20050, schulze@klm-hb.de
Homepage: www.KLM-hb.de
Bankverbindung: IBAN DE 52800555000381112594, BIC NOLA DE 21 SES

LG HESSEN

- 1. Vorsitzender** Ralf Küch, Am Hofborn 4, 35083 Wetter-Oberrospe, Tel. 06423 5444570, Fax 06423 542046, Ralf.Kuech@klm-hessen.de
2. Vorsitzender Nadine Ströbele, Im Wiesengrund 10, 65606 Villmar-Seelbach, Tel. 06474 274915, nstroebele@web.de
Schatzmeister Klaus-Dieter Schmandt, Neuhöfer Weg 9, 35415 Pohlheim, Tel. 06403 67912, Fax 06403 969938, didi.schmandt@t-online.de
Schriftführer Ekkehard Kreuzer, Am Steinkreuz 15, 35435 Wetttenberg, Tel. 0641 86992, Fax 0641 87780939, ek-wettenberg@arcor.de
Zuchtwart Nina Lingner, In der Steinbach 29, 35321 Laubach, Tel. 06405-5011941, nina.lingner@t-online.de
Homepage: www.KLM-hessen.de
Bankverbindung: Konto 242029000, BLZ 513 500 25, Sparkasse Gießen, IBAN DE97513500250242029000, BIC HELADEF1GIE

VERBANDSADRESSEN DER LANDESGRUPPEN

LG NORDBAYERN

- 1. Vorsitzender** Gerhart Schäfer, Kemnather Str. 30, 92358 Seubersdorf OT Wissing, Tel. 09497 6552, Fax 09497 9495758, Gerhart.Schaefer@klm-nordbayern.de
- 2. Vorsitzender** Dieter Segets, Altendettelsauer Str. 3, 91580 Petersaurach, Tel. 09872 7439, dieter.segets@t-online.de
- Schatzmeister** Gabriele Mohnke, Deckersberg 32, 91230 Happurg, Tel. 09151 5563, Fax 09151 5563, joga-mohnke@t-online.de
- Schriftführer** Veronika Häckel, Georg-Landgraf-Platz 7, 92253 Schnaittenbach, Tel. 09622 705721, veronika.haeckel@klm-nordbayern.de
- Zuchtwart** Erwin Steinbauer, Kalbensteinberg 148, 91720 Absberg, Tel. 09837 1248, zuchtwart@klm-nordbayern.de
- Homepage:** www.KLM-nordbayern.de
- Bankverbindung:** Konto 190482273, BLZ 76050101, Sparkasse Hersbruck, IBAN DE57760501010190482273, BIC SSKNDE77XXX

LG OSNABRÜCK

- 1. Vorsitzender** Roetmann Jürgen, Oorder Weg 29a, 48531 Nordhorn, Tel. 05921 35279, j.roetmann@web.de
- 2. Vorsitzender** Wessling Peter, Woltruper Dorfstr. 1, 49593 Bersenbrück, Tel. 05439 2921, p.a.wessling@gmx.de
- Schatzmeister** Woestmeyer Jürgen, Imkerweg 30, 48369 Saerbeck, Tel. 0171 2637493, woestmeyer@wo-stb.de
- Schriftführer** Ungru Theresa, Colonstr. 35, 48477 Hörstel, Tel. 05978 239, theresa.ungru@gmx.de
- Zuchtwart** Seifert Wencke, Westerlohnhöfen 1, 49740 Haselünne, Tel. 0152 53551586, wenckeseifert@web.de
- stellv. Zuchtwart** Roetmann Jürgen, Oorder Weg 29a, 48531 Nordhorn, Tel. 05921 35279, j.roetmann@web.de
- Homepage:** www.KLM-os.de
- Bankverbindung:** IBAN DE2640361906044479200, BIC GENODEM11BB, VR-Bank Kreis Steinfurt eG

LG RHEINLAND

- 1. Vorsitzender** Ralf Essing, Timsmanweg 33, 46395 Bocholt, Tel. 02871 8607, ralf-essing@gmx.de
- 2. Vorsitzender** Christoph Nellen, Ulmenstr. 45a, 41363 Jüchen, Tel. 0176 21047959, nsalmo13@aol.com
- Schatzmeister** Hans-Jürgen Schnier, Grenzweg 88, 46499 Hamminkeln, Tel. 02857 915930, hans-juergen.schnier@gmx.de
- Schriftführer** Ruth Böhling, Schenkenschanz 25, 47533 Kleve, Tel. 02821 30348, r.g.boehling@t-online.de
- Zuchtwart** Inge Fitscher, Paul-Reusch-Str. 74, 46045 Oberhausen, Tel. 0208 853963, Fax 0208 8237013, fitscher@fitscherguss.de
- Homepage:** www.kleine-münsterländer-rheinland.de
- Bankverbindung:** Konto 6502739016, BLZ 38260082, Volksbank Euskirchen e.G., IBAN DE55382600826502739016, BIC GENODED1EVB

LG SAAR-RHEIN-PFALZ

- 1. Vorsitzender** Ernst Zeimet, Forsthausstr. 8, 56288 Kastellaun, Tel. 06762 8225, Fax 06762 950302, ernst.zeimet@klm-saar-rhein-pfalz.de
- 2. Vorsitzender** Theo Kreuzter, Schwambachstraße 3, 66578 Heiligenwald, Tel. 06821 690399, theo-kreutzer@web.de
- Schatzmeister** Petra Etges, Jahnstraße 18, 56753 Welling, Tel. 0172 6541247, klm.vom.keilerwald@googlemail.com
- Schriftführer** Paul-Michael Kruff, Mühlenstraße 1, 56828 Alfien, Tel. 02678 910134, Fax 02678 910132, paul-michael.kruff@arcor.de
- Zuchtwart** Liane Wild, Nahbollenbacher Str. 118, 55743 Idar-Oberstein, Tel. 06784 9411, info@eloxal-wild.de
- Homepage:** www.KLM-saar-rhein-pfalz.de
- Bankverbindung:** Konto 426350, BLZ 54790000, Volksbank Speyer-Neustadt-Hockenheim, IBAN DE2554790000000426350, BIC GENODE61SPE

LG SCHLESWIG-HOLSTEIN

- 1. Vorsitzender** Thomas Böttcher, Börmer Weg 9, 24861 Bergenhusen, Tel. 04885 901388, boettcherklm@gmx.de
- 2. Vorsitzender** Thorsten Bäte, Bondelumermoor 3, 25850 Bondelum, Tel. 04843 9134148, Toddi550@web.de
- Schatzmeister** Holger Mordhorst, Achter de School 1, 24890 Stolk, Tel. 04623 7474, vom.Luengmoor@gmx.de
- Schriftführer** Angela Jensen, Nordring 9, 24890 Stolk, Tel. 04623 185346, jensenklm@gmx.de
- Zuchtwart** Karina Böttcher, Börmer Weg 9, 24861 Bergenhusen, Tel. 04885 901388, boettcherklm@gmx.de
- Homepage:** www.KLM-sh.de
- Bankverbindung:** Konto 8334455, BLZ 21690020, Schleswiger Volksbank eG, IBAN DE39216900200008334455, BIC GENODEF1SLW

LG SCHWABEN

- 1. Vorsitzender** Eugen Maucher, Hagenaufurter Str. 17, 88456 Winterstettendorf, Tel. 07355 8320, maucher@klm-schwaben.de
- 2. Vorsitzender** Jürgen Lang, Wendelsteinstr. 4, 86316 Friedberg-Wulfertshausen, Tel. 0821 7809164, lang@klm-schwaben.de
- Schatzmeister** Wilhelm Seitz, Weidengasse 1, 88074 Meckenbeuren, Tel. 07542 2599, seitz_wilh-kjv.tt@gmx.de
- Schriftführer** Dagmar Sauter, Holunderweg 6, 88284 Wolpertswende, Tel. 07502-912698, sauter@klm-schwaben.de
- Zuchtwart** Marc Steinkühler, Engenreute 2, 72622 Nürtingen, Tel. 07153 898850, steinkuehler@klm-schwaben.de
- Homepage:** www.KLM-schwaben.de

VERBANDSADRESSEN DER LANDESGRUPPEN

Bankverbindung: Konto 227298004, BLZ 61060500, Volksbank Göppingen, IBAN DE94 6106 0500 0227 2980 04,
BIC: GEN ODES 1VGP

LG SÜDBAYERN

1. Vorsitzender Ottmar Tutsch, Eschenstr. 13a, 84030 Ergolding, Tel. 0871 78828, o.tutsch@klm-suedbayern.de
2. Vorsitzender Ludwig Zehetmair, Kufsteiner Str. 28, 83075 Bad Feilnbach, Tel. 0176 20827226, ludwig.zehetmair@klm-suedbayern.de
Schatzmeister Helmut Haunerding, Gassteig 2, 83370 Seeon-Roitham, Tel. 08667 1371, schatzmeister@klm-suedbayern.de
Schriftführer Bernhard Schuster, Egartweg 4, 85447 Maria Thalheim, Tel. 087621416, geschaeftstelle@klm-suedbayern.de
Zuchtwart Klaus Marx, Birkenweg 1, 85461 Grünbach, Tel. 08122 189812, zuchtwart@klm-suedbayern.de
Homepage: www.KLM-suedbayern.de
Bankverbindung: Konto 4576399, BLZ 74350000, Sparkasse Landshut, IBAN: DE9174350000004576399, BIC BYLADEM1LAH

LG WATERKANT

1. Vorsitzender Josef Röttgers, Zu den Jücken 2 A, 26169 Friesoythe, Tel. 04491 4128, josef.roettgers@ewetel.net
2. Vorsitzender Markus Meyer, Am Voßberg 3, 49451 Holdorf, Tel. 05492 3813, markusmeyer.handorf@t-online.de
Schatzmeister Mathias Meinen, Dorfstr. 8, 26629 Großefehn-Bagband, Tel. 0173 7406945, mathias.meinen@googlemail.com
Schriftführer Tido Bent, Müller-Post-Ring 12, 26427 Esens, Tel. 04971 927694, Tido.Bent@ewetel.net
Zuchtwart Dr. Astrid Sulzer, Zum Bind 191, 26725 Emden, Tel 0152 27197234, Fax: 04921 589787, zuchtwart.klm@gmail.com
Homepage: www.KLM-waterkant.de
Bankverbindung: Konto 152007571, BLZ 28350000, Sparkasse Aurich-Norden, IBAN: DE07 2835 0000 0152 007571,
BIC: BRLADE21ANO

LG WESTFALEN-LIPPE

1. Vorsitzender Thomas Kupfer, Kleine Heide 18 44532 Lünen, Tel. 02306 3014309, klm.kupfer@web.de
2. Vorsitzender Christian Luke, An der Aa 40, 48329 Hohenholte, Tel. 02507 982807, christian.luke@gmx.net
Schatzmeister Dr. Martin Schmid, Böhlefeldshaus 1, 42477 Radevormwald, Tel. 0209 771314, schmid@schiesokino-dasch.de
Schriftführer Kerstin Kupfer, Kleine Heide 18, 44532 Lünen, Tel. 02306 3014309, kt.kupfer@web.de
Zuchtwart Josef Westermann, Goffineweg 4, 33442 Herzebrock, Tel. 05245 5953, josef_westermann@web.de
Homepage: www.KLM-westfalen-lippe.de
Bankverbindung: Konto 149018657, BLZ 40050150, Sparkasse Münsterland Ost, IBAN DE 42400501500149018657,
BIC WELADED1MST

LG WÜRTEMBERG-HOHENLOHE

1. Vorsitzender Christian Reents, Schubartstr. 4/3, 74348 Lauffen, Tel. 0172 6263141, christian.reents@web.de
2. Vorsitzender Alfred Holz, Birkenstraße 20, 74238 Gommersdorf, Tel. 06294 45160, Fax 062954 45157, Holz.Alfred@gmx.de
Schatzmeister Bernd Beck, Seehausstr. 23, 75449 Wurmberg, Tel. 07044 48197, ber.beck@t-online.de
Schriftführer Monika Wolf, Am Killberg 16, 72218 Wildberg, Tel. 07054 928887, mg.wolf@yahoo.de
Zuchtwart Jens Müller, Schwaigerner Str. 22, 70435 Stuttgart, Tel. 0711 803349, mue.j@arcor.de
Homepage: www.KLM-wueho.de
Bankverbindung: Konto 45116016, BLZ 60090100, Stuttgarter Volksbank eG,
IBAN: DE 88600901000045116016, BIC: VOBAD655

LG NORDAMERIKA (KLM-GNA)

Präsident James Julson, 22748 471 Avenue, Colman, SD USA 57017, Tel.: +1 (605) 530 james.julson@sdstate.edu
Vizepräsident Tim Farmer, 3979 9th Avenue, Wisconsin Dells, WI 53965, Tel.: +1 (608) 697-1671, tfarm3797@gmail.com
Schatzmeister Leanne Jacoby, 9674 Hale Ave. S., Cottage Grove, MN 55016, Tel. +1 (612) 834-8323, lkjacoby71@gmail.com
Schriftführer Ken Bremer, 6805 Fox Run, Crystal Lake, IL 60012, Tel. +1 (312) 375-2796, kwbremer@gmail.com
Zuchtwart Bobbe Carney, 617 Sheridan Rd., Waterloo, IA 50701, Tel.: +1 (319) 883-0380 (neu!)*, bobbe.carney@gmail.com
Homepage: www.klm-gna.org



VORSTAND UND AUSSERORDENTLICHER VORSTAND

Präsident

Dietrich Berning, Provinzialstr. 24, 46499 Hamminkeln
Tel. 02873-261, FAX 02873-1314
e-mail: dietrich_berning@t-online.de

Geschäftsführerin + Zuchtbuchführerin

Jacqueline Mette, Dresdner Str. 19, 01774 Klingenberg
Tel. 035058-429741, FAX 035058-429742
e-mail: mette@kleine-muensterlaender.org
Konto der Zuchtbuchstelle 1505421023 BLZ 395 602 01
Volksbank Düren eG
IBAN DE93 3956 0201 1505 4210 23, BIC GENODED1DUE

Pressewart

Andreas Kurre, Stedingsmühle Str. 22, 49696 Molbergen
Tel. 04475-947033, e-mail: andreas.kurre@ewetel.net

Vorsitzender der Zuchtkommission & Projektleiter Epilepsie

Dr. Bernd Westphal, Roggenkamp 33, 23611 Bad Schwartau,
Tel. 0451-2034627, westphal.gleichen@t-online.de

Ehrenpräsident

Bernd-Dieter Jesinghausen, Schwabenstraße 25, 91126
Schwabach, Tel. 09122/73395, Mobil: 0171/8870060,
bd@jesinghausen.com

Vizepräsident

Michael Schmiedel, Schwarze Bahn 1, 16244 Schorfheide
OT Eichhorst Tel. 03335-797901 FAX 033393-664630
e-mail: m.schmiedel@klm-bb.de

Verbandsschatzmeister

Martina Maubach, Paulstraße 75, 52353 Düren
Tel. 02421-200199, e-mail: Martina.Maubach@gmx.de
Konto: 1505 4210 15, BLZ 395 602 01
Volksbank Düren
IBAN DE18 3956 0201 1505 4210 15, BIC GENODED1DUE

Verbandszuchtwart & AK 2 Qualitätssicherung Zucht

Josef Westermann, Goffineweg 4,
33442 Herzebrock, Tel.: 05245-5953
e-mail: josef_westermann@web.de

Vorsitzender des Ehrenrates

Hans Stigler, Sonnenstr. 12, 97264 Helmstadt
Tel. 09369-1804
e-mail: hans-stigler@t-online.de



ARBEITSKREISE UND OBLEUTE

Projekt Ektopische Ureter

Meike Skopal, Saliterweg 3, 86972 Schwabniederhofen,
Tel. 08861-9336415
e-mail: skopal@kleine-muensterlaender.org

AK1 Organisationsentwicklung

Thomas Böttcher, Börmer Weg 9, 24861 Bergenhusen
Tel. 04885-901388, e-mail: boettcherklm@gmx.de

AK3 Öffentlichkeitsarbeit

André Hentze, Im Igelstück 26,
36088 Hüfneld, Tel. 06652-919828,
e-mail: andre.hentze@yahoo.de

AK4 Ausbildungs- und Prüfungswesen

Ulrich Pabst, Hörsten 1, 23623 Ahrensböök
04525-642853, e-mail: pabst-u@web.de

AK5 Auslandskontakte

Jacqueline Mette, Dresdner Str. 19, 01774 Klingenberg
Tel. 035058-429741, FAX 035058-429742
e-mail: mette@kleine-muensterlaender.org

Datenschutzbeauftragter & Projektleiter IT

Werner Brune, Lindenstr. 19, 15118 Steinhövel OT
Tempelberg
Tel. 033432 91788, FAX 033432 91789
e-mail: w.brune@klm-bb.de

Zuchtrichterobmann

Richard Heinz, Surheimer Str. 27,
83395 Freilassing
Tel. 08654-65245
e-mail: zuchtwart.suedbayern@kabelmail.de

Internetredakteurin

Kerstin Kupfer, Kleine Heide 18, 44532 Lünen
Tel. 02306-3014309
e-mail: kt.kupfer@web.de

Mitgliederverwaltung, Versand KIM-Heft

Jennifer Melchior, Auf der Höhe 9, 52152
Simmerath, Tel. 02473-939869
e-mail: melchior@kleine-muensterlaender.org

Welpen-Vermittlungsstelle

Christa Förster, Bachstr. 56, 32423 Minden i.W.
Tel. 0571-30254, FAX: 0571-4051571
e-mail: christafoerster@t-online.de



KLM INTERNATIONAL (KLM-I)

www.KLM-international.info

VORSTAND

- Präsident** Dietrich Berning, Provinzialstr. 24, 46499 Hamminkeln, Tel. 0049/(0)2873/261, dietrich_berning@t-online.de, www.kleine-muensterlaender.org
- Vizepräsident** Henrik Raae Andersen, Lunderodvej 82, Marup, Dänemark, DK-4340 Tølløse, formanddmk@gmail.com, 0045/25786665
- Vizepräsident** Cor Bottenheft, Jan van Nassaupark 78, NL-3844 BS Harderwijk, c.bottenheft@caiway.nl, 0031/341415335,
- Ehrenpräsident** Bernd-Dieter Jesinghausen, Schwabenstraße 25, 91126 Schwabach, Tel. 09122/73395, Mobil: 0171/8870060, bd@jesinghausen.com
- Geschäftsführer** Jacqueline Mette, Pretzschendorf, Dresdner Straße 19, 01774 Klingenberg, mette@kleine-muensterlaender.org, 0049/(0)35058/429741

MITGLIEDSVEREINE

- Belgien** Vorsitzender: Philip Van der Biest, Gentsestraat 13, B-9520 ZONNEGEM, philip.van.der.biest@telenet.be
- Dänemark** Vorsitzender: Rune Riishoej, Over Spangen 6, DK-7800 Skive +45 22 84 83 65, riishojdmk@gmail.com
- Deutschland** Präsident: Dietrich Berning, Provinzialstr. 24, 46499 Hamminkeln, Tel. 0049/(0)2873/261, dietrich_berning@t-online.de, www.kleine-muensterlaender.org
- Finnland** Vorsitzender: Harri Hyppänen, Päiväkunnaantie 21, FIN-44120 Äänekoski, phone: +358 50 532 0016, harri.hyppanen@elisanet.fi, www.munsterikerho.com
- Frankreich** Präsidentin: Elisabeth Descamps, Lecoussel, F-35460 Saint Etienne En Cogles, Tel: 0033/299954117, Mail: edescamps.pr-CFEML@orange.fr
Ansprechpartner für Deutschland: Germain Klein, 2 rue de la Ville, F-67460 Souffelweyersheim, klein.germain@numericable.fr, 0033/388205409
- Niederlande** Vorsitzender: Harrie Verhoeven, Doelenstraat 43, NL-5081 CK Hilvarenbeek, 0031/6-53449029, Mail: verhoeven.harrie@gmail.com, www.heidewachtvereniging.nl
- Norwegen** Vorsitzende: Bjørn-Roar Eriksen, Barlinveien 5B, 3084 Holmestrand, Tel:+4799551946, Mail: leder@nmlk.no, www.nmlk.no
- Österreich** Präsident: Philipp Ita, Stift 1, A-3321 Ardagger, philipp.ita@gmx.at
- Schweiz** Präsident: Urs Hoppler, Schulstr. 11, CH-8965 Berikon, praesident@KLM-muensterlaender.ch, 0041/566336017, www.KLM-muensterlaender.ch
- Schweden** Vorsitzender: Ingmar Tykesson, Traneröd 1571, S-26876 Kågeröd, Mail: ingmar.tykesson@tele2.se, www.vorsteh.se
- Tschechien** Präsident: Ing. Jiří Kec, 34194 Srní 170, 0042/420376599318
Ansprechpartner für Deutschland: Vizepräsident Petr Buba, Nový Dvůr 33, Kněžev u Rakovníka, PSČ 27001, 0042/0606265615, www.ohardlouhosrstyic.cz

ASSOZIIERTER MITGLIEDSVEREIN

- Nordamerika** Präsident: James Julson, 22748 471 Avenue, Colman, SD USA 57017, Tel: +1 (605) 530-0074, james.julson@sdstate.edu
Ansprechpartner für Deutschland: Ken Bremer, 6805 Fox Run, IL 60012, Crystal Lake +1 (312) 375-2796, kwbremer@gmail.com, www.klm-gna.org

Impressum

Herausgeber: Verband für Kleine Münsterländer e. V., Pretzschendorf, Dresdner Straße 19, 01774 Klingenberg

Druck: Firmengruppe APPL sellier druck GmbH, Angerstraße 54, 85354 Freising

Verantwortlich für den Inhalt: Andreas Kurre, Stedingsmühler Straße 22, 49696 Molbergen, Tel. 04475/947033, Fax /947035, E-Mail: andreas.kurre@ewetel.net. Gekennzeichnete Aufsätze geben die Meinung des Verfassers wieder. Der Abdruck bedeutet keine Stellungnahme des Verbandes KLM e. V.. Alle Rechte vorbehalten, alle Angaben ohne Gewähr. Nachdruck sämtlicher Aufsätze nur mit Genehmigung der Schriftleitung, die sich vorbehalten, die eingesandten Manuskripte, auch die namentlich gekennzeichneten, gegebenenfalls zu kürzen und zu überarbeiten. **Erscheinungsweise jeweils am 1. eines ungeraden Monats. Redaktionsschluss am 1. des Vormonats.** Eingang bei Andreas Kurre, Stedingsmühler Straße 22, 49696 Molbergen, Tel. 04475/947033, Fax /947035, E-Mail: andreas.kurre@ewetel.net

Der Bezugspreis für das Mitteilungsblatt ist im Jahresbeitrag enthalten.

Bildnachweis: Anke Jurrack



Hubertus Gold
Premium-Ernährung für Jagdhunde

Ihr Jagdhund

- + leistungstark
- + instinktiv
- + aufmerksam



HUBERTUS GOLD PREMIUM-ERNÄHRUNG:

Frei von künstlichen Geschmacks-,
Farb- und Konservierungsstoffen

**KEINE
VERSANDKOSTEN** *

Ihr Gutschein-Code:

UQU63F59

+



gratis* zu Ihrer Bestellung:
Feldleine 20 m

Jetzt NEU!

www.hubertusgold.de

*Angebot gültig bis 30.06.2017, nur für Endkunden und nur im Online-Shop. Reduzierte Artikel sind ausgeschlossen. Gültig ab 40,- € Mindestbestellwert. Pro Bestellung und Kunde kann nur ein Gutschein eingelöst werden. Gutscheine können nicht mehr für bereits durchgeführte Bestellungen eingelöst, sowie nicht mit anderen Gutscheinen kombiniert werden. Gutscheine können nicht ausgetauscht werden.